

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Marienleben - Cod. St. Georgen 88

Philipp <der Bruder>

[Ostschwaben], [1388]

Bruder Philipp: Marienleben

[urn:nbn:de:bsz:31-376617](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376617)

8 VIII
I em gütz trift er gern mit den Armen
Iuch so lutz er sich erbarmen
Iker der sicken Engemach
Iwen so das er das gestach
Irauch em Koner von sinem gestichte
Ias das er mach der joden rechte
Iin frals woz gestanden Anna
Iin wart gegeben einem hailigen manne
Iin frals begund auch in inugent
Iit stonem zuchten und ramer eugent
Iot und auch den luten allen
Iesen lutz und woz gewallen
Iy wart um manne seher geschid
Iit raimem bezogen in eugent rich
Iann so was keusch ram und gute
Iin apt von himel stund in mace
Iye sy hailigen frau sant Anna
Iebe rechte mit um manne
Iune alle schlaht erndfall
Iy woz mit am ander woz
Iures woz sy auch rich
Ioch so herten sy geliche

in fall in mace



Gebait in gute rechte in trin mit
Durch got und durch ir sel hail
Sinen teil den gaben sy den Armen
Und liegen das sich dann erbarmen
Über alle din sy da sachen
In nöten und die auch sich lagen
Das ander mit das schiffen sye
In gotes huser schöner zierde
Got und auch die hantigen darme
Volle firtzen sy ir gezerde
In noturft von dem dritten mit
Ire namen mit ir sele hail
Schinde sy me gelommen vande
Das wort in ain groz layde
Kindes gepurt sye me gelan
Da von sye tritten oft began
By pater got von himelrich
Das er wolte erbarm sich
Über sy und wolte in geben
Ein kind da von gefranc ir leben
Werde und auch in ainne gemert
Und got von himelrich ge ert

2
In Amer großen Gohyt
In An dem siben den manne lit
Got ont lob in opffer bitten
Mit samlinge alle die Jiden
Indem tempel zu iherusalem
Da kam auch die der iochim
Da er zu dem alter gieng
Dem opffer er An sin hant geuend
Da er uf den alter legen wolt
Mit rechter andacht als er solt
Im priester hiez herr ysaac
Der wart sein sohn geuor
Er sprach mi hiez mich iochim
Wid du mein red recht v nimm
Du solt aus dem tempel gen
Wid solt do vor recht steyn
Got deines opfers mit engert
Do von bist du des milte wert
Da du opffer sallest legen
Vf den alter wann den seggen
Got es hast du jar ver bren
Da ich dir sag das lag anne anne zoren

Indes gebirt du nie nie gelonne
Und hast noch nie gemert du chinne
Du bist ein godes vergeren man
Godes fluch der hangt dir an
Du ge bome noch nye kom sine
Nicht vil recht stet dein ding
Dar bin so gang du drat hin aus
Und swam nicht des tempel haus
Der iordain vil harte erkam
Da er des priesters rede vernam
Er erschrak der rede vil fere
Und empfing vil groze swere
Das er wart ze solchen schanden
Vor Allen den dye in erchanden
Nider er sem kamt do hing
Und loinent aus dem tempel gung
Er fir aus iherusalem
Und kam zu seiner swolwen kam
Allen seinen engemach er ir clage
Und loinent alles sem lait ir sagt
ffrawe Anna grozes layt ge wan
Da woy das ir lieber man

3
Dard so groztes Ungemach
Der vnd so wamt sy tag vnd nacht
Dye rufften auf zu got vnd
Das er in ir groztes Ungemach bename
Vnd in ir offer vns den gezeme

Her wachm von grozter scham smach
Vnd von scham die er da
Er liden derte vnd durch dye schande
Wolt er varen von dem lande
Er loolt sich von den leuten ziehen
Dye in erstanten vnd fleychen
Er het schaff vnd rinder vil
Dye sammet er in korn or wil
Vnd fir mit semen knechten aus
Berre in dye korn von seinem gaud
Er fir aus mit seinem vich
Fraboe amma er da gaim lie
Vnd berre von den luten zog
Fraboe amma beland da gaim vns fro
Er fir verre vff ein ghyde
Da vnd er wasser vnd wande
In dye kiste verre er trax

Dem buche sind in manchen tag da bleib
Do wachm in der lusten lutz
Eins grozen landes er me d'gatz
Er rufft ze got nicht sind tag
Sind pat in sind sein engemach
Auch so hast er alle tage
Sind schrey zu got mit grozer clage
Das in got zu hilfe chome
Sind in sein grozes land benenne
Frab Anna Atlam do hamen belayff
Mit sorgen sie in zeit verbrayff
Sye pat stet sind fleysziglich
Den suzen got von himelrich
Das er in stayer wolt veraheren
Tren engemach von grozen swikeren
Sind wren man her wider senden
Der mi wilt in dem ellende
Do zingt got sein gute
Wann wer in mit sye mit
In rufft in raimen herzen
Dem benymt er seinen smerzen
Wann gotes mylde ist so gestalte

4
Du ist grozzer Gnd unangvate
Wer leydet not Gnd Arbayt
Engemach Gnd herren layt
Pat er sich an sem gunde
Gozes Hilfe kint am trate
Also tet got Amelias dyser hailigh leuten zwan
Wam soe trost heren dain
Wam die parriserzibayt
Gozes soe de da ist berayt
Got der sant ein engel dar
Der benam in traloren gar
Raphahel ein engel hiez
Den sant got Gnd in die hiez
Das erkome zu joachim
In die koste Gnd spreche zu my
Frelu dich lieber joachim
Und anem rede reit unym
Got der hat omach her gesant
Dir ze trost in die lant
Das ich dir gebe sulchen troste
Da mit du pfele werden erkoste
Von demer not Gnd demer fralve

Ich wil dir nede mere
Got der wil erpam sich
Mit sinen guden oker dich
Wann du solt ein kind gelommen
Das wilt erwele des godes minne
Ein gepint sol von dir kinnen
Der end alle der welt ze sinnen
Das kind sol auch am dochter wesen
Als du wol macht haben gesehen
In dem propheten der da hiez ysaya
Das kind sol auch hiezen maria
Dye sol kinniginne werden
In hmel end of der erden
Das kind beleiht vmer magt raim
Vimmer gelovt sy antimes gemain
Doch so wil ich dir par sagen
Das dye selbe dochter tragen
Sol Amen sin von godes minne
Von got sol sye ein kind gelommen
Vnd von der hmligen gastes rait
Es sin vns bringe alle guad
Der wilt auch all der welt harte

Der heiligen von der engel ere
 Von im konte dyelwele erlost
 Und alles menschlich künne gerost
 Doz sind seliger iochim
 Sit zu demer frubwen kaim
 Und trost sye an nem lagede
 Von dir gotschaft freue euch pagede
 Doder engel dyse red
 In iochim geret

Iochim ge gen ierusalem
 Bei ersten frue und dar nach kaim

Do der engel sprach von daim
 Do kam z er zu kaim zu sant am
 Er grüet sye und sprach zu ir
 Gottes freud sey mit dir
 Du bist ein vil seliges wip
 Selig ist dein sel und auch dein lip
 Alles dein lant hat am ende
 Wann alle dein müsse wende
 Dye wil got von dir vertreyben
 Du bist selig von allen luyben
 Ein gepnt wil er dir geben

So von gheue wort dem leben
Er wil dir geben ein kindlein
Daz vertreib die sorgen dem
In solt ein kindes swanger werden
Der lob sol wachsen auf der erden
Nimmer-mensch wort daz selbe kind
Ein dochter wort daz selbe kind
Alle die in der welt sint
Die werden von dem kind erloft
Auch wort sy der engel trost
Maria sol daz kindlein
Kroonen mit dem namen sein
Es sol auch ymmer bekleiben an dir
Als ysaias von ir sagt
Tragen sol sy ein kind
Nun alle ding die fleischlich sint
Das daz von kind daz von der wecht dem
Geporn wort daz schol sein
Von armereich goets sin
War ein kind nach dir daz tun
In schol zu iherusalem

Darn loam dar der wachin
 Finnen schol dem heber man
 In solc du frolichen empfangen
 Do der engel dyse red
 In der frauen jar getet
 Dye lye er so Gud für den Darme
 Der boeschaft freuet sich fraloe darme
Schier darnach fraloe anna fine
 In ierusalem Gud dar erfine
 O o das alles war were
 Das in der engel sagt mere
 Da so dam in ierusalem
 Fin ein wör ge guoch si stam
 Das ist gehalten das goldin toz
 All da da sit so lange uor
 Achter dye fraloe nimm war der nimm
 Das nachim gefaren dam
 Mit seinen knechten Gud mit seinem buch
 Frölich in dye fraloe empfang
 Do so wen man gefach

In got von himel sy do sprach
Ich lob dich herre schöpfer mein
Wann groß ist dyer gnade dein
Ich lob dich wann ich meinen muth
Gesehen mit meinen augen gan
Draht sy im engegen gung
Frohlichen sy im ende gung
Sy sprach willkommen lieber wirt
Alles meines lades am ende wirt
Alles mein truhren hat ein ende
Wann ich dich von dem ellende
Fang Augen gan lieber herre
Mir ist late dem gozin suere
Do Judam sein fruchen sang
Mit grozen freuden er zu ir sprach
Nun lob ich got von himelreich
Das ich lieber habe dich
Gesamt und lebendig finden gan
Das macht mich aller sorgen din
Nun waz ich wol es müz gesehen

Und glaube das es schol er gan
 Alles des der mir
 Hat gesaget vor kon dir
 In dem tempel sy phidm giengen
 Und den segon sd empfiengen
 Dar nach sinen sy hm gann
 Fortes dinnu end auch waadinn
 So si sinen auf der strozze
 So mochten si nicht gelozzen
 Ir netteders der dem andern kint
 Wye sy dz hahlyen engelz nmit
 Het getrost das sye gelommen
 Solcen ein kint von rainer onyme
 Und das kint ein dochter wirt
 Das kinnen solt kon mir gepirt
 Und das maria sol das selbe kint heryzen
 Wam das der engel het geschayzen
 Und auch das selbe solt werden
 Einigimie off alle der erden
 Und das von dem selben kinde

Alles sprachlich gefinde
Er löste beide das alles Gant
Da lebt of der erden noch
Der engel het auch das gesagt
Das das kind solc beliden magt
Und solc doch amen sein gelommen
Dum man von godes minne
Mit diser rede kommen hat
Fritze Anna und auch Herr Jostheim
Din zeit stant nicht lenger
Fritze Anna wart der swanger
So also lang das heilige kind
Getragen het der Kindes lip
Das im gote ein selc geben
Also da von sich hinc im leben
Das macht gote von himelreich
Ein heilige selc küngeleuch
Und stant so in der Kindes lip
Der swanger wart das heilige kind
Der selc die got dem kindelein
Schuff die er die grozzn jnude sein
Mit manig baliger treuere

Er hilt sich sein rathum nuzent
 Er gab in sein harligen gait
 Mit den sieben gaben anst
 Wam die heilige sele waz
 Finnen in das rath das
 Der in haiden waz geben
 Hey ein ander in ir leben
 Der heilige gait von himelrich
 Kom in dye sele tugentlich
 Und macht sy rath von allen sünden
 So von wirt ich in das dünden
 Das dye von mannes lip
 Finnen sind und auch von lip
 Geyen sind dye müssen allen
 In einer stacht sünden gebollen
 So und her adam mit erschach
 So er dye gehorsam ze sprach
 Du selbst ist geschaffen
 Original wam von Gleyfchen
 Gesehter geboimen wir den lip
 Wad in man und auch die lip

Vir werden auch da mit geboren
Da von werd kein alle verlor
Ob uns dye sünde nicht ab geminnen
Werde in der sünde wart das lieb kindlein
In den leib der amiter sein
Mit dem heiligen geiste beirmit
Und wart si auch von im geheiligt
Do erphugen wart ir frist
Als der fraluch sit noch ist
Und die zeit auch kamen wart
Fralue Anna ir rannes kindes genas
So si ir liebes kindt geschach
Große freude ir do geschach
Auch freuet sich der vater sin
Do er geschach das kindlein
Si lobren got von himelrich
Das er so so tugentlich
Het erlost von irrem layde
Vorumb lobren so got bynde
So wart das kindt maria geschayen
Als sy der engel het geschayen
Painlich wart das kindt gezogen

4
Sein wart mit fleiß wol geplogen

In seiner kintheit wart das liep

Kind so raim an seinem liebe

Wider dye dez alle namen

Dye ez horten der vernamen

Trachtelichen seiner milt grüße

In gütliche gelüste

Z essen pflag das kindlein

In enstlichet wart durch dye spise sin

Do achtzig tag wart das kindt alt

Als am sein milt her gezalt

Frals amra und such her iohachim

Franten ge ierusalem dem tempel hin

Das kindt und offeren das got

Nach her moyses gebot

Ein rintelraube und ein lemblein

Opfert so für das kindlein

Dye iuden und dye pharisee

Dye iohachim erschanden se

Das so das raim kindt gesehen

Des alle mit einander ahgen

Frater Anna und auch her waldam
Es firten zu ierusalon
Sein offer sy auch mit im namen
In salomons tempel kamen
Finzechon staphel und grade
Her der tempel dyc man stete
Do sy an dyc stige kamen
Daz offer in ir hant namen
Daz sint maria sich ze hant
Doch zu seiner miter hant
Dy stige gung er auf allain
Vnd hat von weman helfe kam
Daz sy zu dem alter gung
Ir offer an ir hant geueng
Vnd legen auf den alter das
Vol das sint berait lortz
Vnd zu dem offer drat kam
Mit seinem hentslin das nam
Selber das auf den alter legte
Seiner miter mit enpaitte
Vnd auch ze offer sich

Er gab got von Amichrich
Daz die lute dich erfassen
Ez alle mit einander in den
Daz dich Emt noch solte werden
Eoch gelobe auf der erden
Dye priester pater Joachim
Marien Vater das er in
Daz Emt empfahete so ez wude
Daben ir alle nach der gepurde
Dy loben in auch das
Nime falsche und Aime gar
Den priester da empfahen
Daz der tempel priester alle gemain
Empfangen mitra du irin
Und namen so zu der sammunge
Der zwelf mäge dye kensich und inunge
An dem tempel dienen got
Und loben auch nach seinem gebot
Lore der sammunge lere
Dez koul ich geben in dye lere
Dye priester und dye psalmes

71
Und leben gar nach seinem gebot
Der fruchtet sich der loachim
Und gem gelobt der so in
Waren und sine frolich von danne
Und mit im sein kump frucht arme
Und firten garm in laches kindlein
Mit allem fleisz pflegen sy in
Der vater und die muoter in
Verten das raim kindlein
Got mit allem herzen mynnen
Und loben in mit allen sinnen
Behalten kensich und dyemittatit
Mitte gute und raimheit
Der vater sunderlich sy lert
Das sy alle die hute art
Und sy hute sy alle gelich
Als wol den armen sin den reichen
Und das pflege zu allen zeiten
Gaz und zorn und nyde vnyden
Und das sy sich vorhofert gute
Und zuche bey genschaft in gemite

zuntin

ge
Info: unng

lot

Die mit lere nach in dochter
Waz sin gutes gelesn mochte
Daz sy her heb zu got
Und lebte gar nach sinem gebot
Daz sy were kensich und rein
Gere auch mynner sande Eim
Sy lere si schon und helge leben
All zit nach tugenten streben
Daz heb sint nicht enloz
Waz daz sye die omter hiez
Und waz ez lere der Vater sin
Daz schloz ez in seins herzen schin
Und in mungvaltiger tugent
Flayz ez sich an seiner tugent
Don sagt uns dyc geschicht zlar
Wo ez ale was worden siben ir-
aria dyc nam daz kindelin
Der Vater und auch dyc muter sein
Und gaben im ein schon geloubt
In dem tempel sye zu gant
Furen aus gen ierusalem

Fraue Anna und auch Ger. Joachim
 und w. dochter gotz gütten
 h. iung. so komen zu den. iaren
 Das so groß und mancher warn
 So gütten so dyc. prieser von. Dame
 Mit dez gütten zu. m. anne

Maria zu den. m. teg. den. E. am
 I. r. am. so. leben. sich. an. nam.
 und. mit. fleiß. des. alle. schlag.
 was. sy. von. den. andern. sach.
 Was. man. sy. auch. ein. g. y. e. z.
 n. i. m. m. er. nicht. so. dez. liezz.
 den. me. g. den. allen. so. g. e. l. o. r. f. a. h. n. u. n. g.
 vil. sicher. so. wer. dent. das.
 Das. dyc. fra. u. en. alle. g. e. h. e. l. i. g.
 J. a. r. en. g. e. e. n. s. i. n. d. e. r. l. i. c. h.
 In. r. e. i. c. h. e. r. l. i. e. b. mit. g. i. n. g. e. r. m. y. n. n. e.
 Mit. trien. und. mit. g. i. t. e. n. s. o. m. m. e.
 dy. so. was. s. e. n. und. auch. l. e. s. e. n. l. e. r. e. n.
 dyc. h. e. i. l. i. g. e. n. s. c. h. r. i. f. t. und. alle. so. e. r. e. n.
 M. A. R. I. A. mit. alle. sch. a. f. t. t. u. g. e. n. t.

-lor
 -im
 -ben
 -in
 -st
 -st
 -st
 -st
 -st
 -st
 -st

D Alomans buch und die vier
Der schinige buch die berent schner
Die ppheten und den salter
Vernet maria in klaimen altar
Die meide pey den maria witz
Mam wnder gawe der alles dat
Maria moht in ningen tigen
Also wusen sy getrigen
Dy loben sue und puzen ir ere
End ir reht als so loere
Ihr fraloe und ir kunn gime
Dy ergrigten ir lieb und gawe mynne
Maria auch da wnder siat
Een in allen reht dyemutich
Erbet mit dienst getrewechich
Und dient in allen sunderlich
Lowe dat der swester ame
Get arwat die so niht allame
Eenigen moht dat was bernt
Maria und ir arloanc
Volbringen half mit frohchem mitz

lren
 n stem
 are
 wken

den
 gade

Dye flaz sich luye sie möcht Ennen
 In luten gelich alle ze firmen
 Wam barmherzikeit vnd gute
 Woz dye raim vnd dye wolgemite
 Kommer mensche si bestuerte
 Alle lute sye gemain erte
 In zorn vnd one gatz
 Gar in rames gerde woz
 In falsch vnd one netz
 Iebe maria auch alle zit
 Dye hat auch kom hoffart
 Dye bezer mensch geporn wart
 Dye könd mich schaden noch schelen
 Dye rett lügel vnd se lan
 Alle dye wort vnd dye rede
 Die du raim maget det
 Dye kert si alle zeit also
 Daz sy die zu got zoch
 Vnd daz sy bezinet auch daz mit
 Der leute leben vnd in sit
 Wam dye raim vnd dye gute

An men woorten sich so gütze
Das aus nem süßen munde
Die menssch vernemen chonde
So von boßringe reman neme
Inde reman auch zu schanden come
Alle zeit vett sy das pester
Von den liden das si wesse
Das ez der menssch nicht enhorde
Also gütze ir worte
Das so nyeman ze vbel gedulde
Nack nomm menssch zu laster brochte
Was si hort oder sach
Dem alles si wol sprach
Das alles ir ze got kert
Nimmer nyman si vniert
Maria was kensch und vaim
Maria trug die Kron Allam
Vor allen meiden mit groyer tugent
An irn alter und in ir ingent
Sy was dyemutig und gedultig
In allen zeiten güt sy sich

In dem
Vile ding
Sy was güt
Nicht leue
Mir güt
Alle der
Am der
Der si sach
Die liden
Nicht die
Sy sprach
In dem
Von Maria
Virt güt
Der selben
Die liden
Der meiden
Die liden
Sy güt

Als wannant mocht of so gedanken
 Vose ding vnd so bekrenken
 Sy botz gute vnd botz milde
 Allen leuten gab si bide
 Mit guten sizen vnd rechten zulten
 Alle der welt begond sy luhren
 Sam der lieht morgen stern
 Der da scheint in dye welt verre
 Dye lute lobten alle gemam
 Maria dye sinne vnd die ram
 Sy sprachen ir alle chuniginne
 In sachen so mit rechten sinne
 Da von dar puch ein mer sige
 Wo maria dye ram magt
 Wart gehalten chuniginne
 Der selben red ir lute beginne
Die priester dye dez tempels pflizen
 Chuniger slacht werke bezhullen
 Der meiden in der samminge
 Daz den den alden vnd Anaz den jungen
 Sy gaben golt vnd seiden

Vnd maniger slacht gesinde
Gar bawonwoll vnd flachs
Dy priester bitten den megden das
Das sy da von solten lorchien
Dye zuert an der gotes kirchen
Fasulen stelen vnd alben
Mit goldt benet allenthalben
Tepich vnd ombt gange
Kocher sy schon volbringen
Banan vnd alcer nutz
Vnd auch elwecheln ober dye puch
Samet pfeller biltzen
Eintelen vnd portelen
Das kocher dye priester wochen
Alles in der gotes kirchen
Da die megden das werck enpfangen
Einen rit si an ge bringen
Da si solten vnder suh
Fasulen das werck gar gelich
Mit einem loze den megden allen
Das begund wol geballen

Vnd geloch
Welcher d
In von p
Wollen b
Das selb
Nicht me
In der G
Im nigh
Das in d
Hart l
Das in g
Lulle w
Ezinn
Vnd allen
In m
Mit gro
Vnd l
In d
In g
Nimm

Und gelobe auch dar zu
 Welcher das laß gebiet also
 Das von syden und von golde
 Byellen und kaligen wochen solte
 Die solt loefen küniginne
Allet megede und maisterinne
 Das laß wirt geworfen do
 Ein neyluche magt zoch sich dor zu
 Das in das selbe laß beheriet
Maria laß also geriet
 Das in golt wert so gewiet
 Wollte und hueten sy alle küniginne
Eman und maisterinne
 Und allen tugenten do
Nam maria die maget zu
 Mit grosem fleisz sy dient got
 Und lebe gar nach seinem gebot
Ei was gar in dem tempel stete
 In gotes dienst in min gelote
 Wem sy gebetes nitte pflege
Kommen man sye nitzig stete

Si kert seiden die exempel uns
Den vnflut trug si her vo
Den Alertuch si auch besach
Der oppher was si auch pfleg
Als sy des opphers pole pflegen
Das in der ze werth was ze geben
Der pfleg sy so musterlich
Worte ez so wunlich
Das alle die lute die ez gesagen
Loben und die niden
Das maria die magt her
Gottes gnaden vol wer
Wenn die nam mit lichte
So habe si sich in goets worte
In allen gunstlichen dingen
Gute so die moete wol bringen
Lesen beten jubieren
Das det sy mit ungem
Das was so in chynal
Wenn so gute mit und wil
Die rinnen herzen und andacht

17
Dy syden tagge si teglich volbrachte
Dye heiligen geschryfte si oft las
Des sy auch animmer wer gitz
Waz sy las mit dem munde
Daz sprach si in des herren grunde
Allen tag si ze vasten pfleg
Gar buo an den mittren tag
Dye goets engel zu ir komen
Von dem sy trost und lere mit name
Und rechtz lebens ir daz wise
Gab und bracht auch ir dye spise
Er brocht ir daz hmel brot
Te mit dem tag er ir daz bot
Din aller flachte spise sy was
Nader spise sy kein az
Wann daz brot daz ir ze sant
Wart von got bey der engelz hand
Dy spise dye ir dye priester gaben
Nam sy daz sy mochte leben
Do omte dye soechen und dye armen
Uber dye sieden sy pfleg zerbarmen

Dye andern meiden giengen aus
In men freunden von dem ganz
Schoem bimb Einzwil
Maria hute da gann dye wil
Nuz dem ganz sy schoen kam
Nacht Einzwil sy sich an nam
Elizabech maria nime
Her zacharias come
Dye was gesezen in der stat
In ierusalem in der sy hat
Hare dar sy zn ir gienge
Und ander trost an gienge
Wo maria diu magt was
Dye ir zacht nye wer gat
In allen ziten habe sy sich
Also recht tugentlich
Das alle dye gesezert warn
Dy sy sahen oder horten
Wo maria hin gieng
Nider ir hant ein wenig heng
Auf recht sy doch ge gen phlag

Rider mit den augen si sach
 Ir augen liez so niht vmb ghen
 Das si nihtz mochte gesehen
 Das ir hertz mochte ge kunden
Und yeman falsch of si gedenken
 Wem yeman kam zu der sützen
 garten der so wolt grüzen
 Dem antwort si vil dgemütlich
 Und dankt auch im andechlich
 Welher wort si sit het
 So mit si den luten danke z sat
 Got si gelobt von himelrich
 Und sem hrd gefezgen diu

Am wollen nyeman mocht gebayten
 Maria lob und gar germaen
 Alle die tugent der so pfilag
 Hailiger fröwe nye mensch gefach
 Sanctus epiphannis
 In sinem buch schribt er sizz
 Von sant marien der meczde her
 Wy das so gestalt luer

en dnu
 m ganz
 if
 m
 m
 at
 et
 r
 goang
 lns

Wye schon sind auch wy wol getan
ajmedlich und lumbosam
So von schribt er uns auch das
Als manna geziert was
An ir sele mit tugenden rade
Also was dye magt tugendliche
Und wol getan an all man lide
Sy was dye schonst aller wybe
Sy was wyzz schon und lank
Wicht ze kintz und ze manzen lank
Ir lid was wyzz und wol gedat
In aller slacht wandel gar
Gel und gelde war was ir gar
Daz slacht und dye geschifte fur war
Ir zo ppe gross lank und slacht
Wol geflochten und recht
Ir bra waren bratin und smalt
Wol getan auch das hyren schal
Ir augen sam das berzen licht
In haen und waren licht magt
Wach ze grozze nach ze klain

ze

Wol ge
zur sch
der sein
it: was m
Tipp mit
Ir in
Der sl
Ir in
Was in
Ir in
Ein
Alle ge
Ir in
Wozz
Dem
Ir in
Und
F
A
G
W

Schon aller arme alle slachte male
Gitten gieng ein grublin
S mich das kime da von sin
wiede deser grøsser waz
und sinnde da das anlich deser lutz
Ic bel wizz und lant
Ic hats mit dir ze marzen lant
So schöner lib. und auch so raim
In gotes sin Allain
Gesament widert nie gemain
Als an der negede mairien raim
Wizz und schöne mairien heide
Wann und wol behende
In allem werke fröliche
Ive ir waren zumbede
Ic finger waren lant. und pult
Ic regel schöne raim ober al
Schon sind ir an ir gen
Fuchsen waz ir augen sehen
Alle ir sit und ir gebenden
Schon und auch so zuchsig waren

Saz alle dye in leben sahen
Sez alle mit ein ander raden
Saz sy wer sunderlich
Gnade vol von himeltrug

TDie lant ober all
Hiren lob der megden erspall
Da fuffzehen aare marie dye magde
Was worden als dye geschrifte sagt
Dye priester gaben ir gebot
Vnd raden dez Erben von got
Saz man solt geben
Dye megde alle menschliche leben
Dye sinnen waren in iren tagen
Vnd mochten Emschaft tragen
Da drom dar vil der umgelinge
Vnd der Allen vil auff den gedingen
Saz in maria mocht werden
In Amer rechten dromen
Da geyen dye priester gemain
Saz maria du mocht raim
Einen dromen ir nemm

Der ir leben rechte kome
By sprachē maria magt her
Got hat dir grozze er
ze sel und zelib geben
walm er hat gehocht dem leben
git maniger slacht ingent
du hast gedient in der ingent
das min die welt dir alle gotd ist
und got auch von himel lust
dar umbe bit louw frawe dich
und manen dich alle gelich
ditz du herst demen fliz
das du vns gehorsam siest
und nemest falsch ausz disen allen
dye dir aller best gefallen
amen man ze rechter ee
nach dem gebot moysē
das woy demem libe kome
ein frucht derauelte ze frime
da maria dy red vernim
garte sy da woy erkam

Der leben
Wilm sy m
In der k
git sy got
ditz er sy
ditz sy dar
An frimē
Vnd der
das sy m
Amico w
By sprach
des k
F aller
Tilo Ad
Er ist frim
Von frim
dem frim
da woy
da woy
da ist m
dit ist

In schonn vart wart verkeret
 Wahn sy magtmes ic legere
 In ir Herz tugentlich
 Hat si got von Gmehrich
 Das er sy bewysen wolt
 Das sy dar zu sprechen solt
 Sy sprach auf und sprach
 Was dez offenbar nach
 Das sy nimmer off der erden
 Gemes wip wolt werden
 Sy sprach ich Gm Amen man erkoren
 Das hoher man me wart geporn
 Off aller diser erde
 Als Adel und als werde
 Er ist künige Gud Herr
 Von sinem rich sag ich in mere
 Dem künig rich ist also gestalt
 Da wart nimmer oncoman alt
 Da wart nimmer nieman rich
 Da ist nimmer strit noch krieg
 Da ist weder hazz noch neide

Da ist fride auch alle zit
Da lit himmeln inne tot
Da ist av der lant noch not
Da hat niemant vngewand
Vrlunge man nie da gesach
Da ist weder dinst noch hunger
Da spot des alen mher des künigen
Noch ze balc noch ze hant
Da ledet nyemant schmen frum
Niemant ondg da bezuget
Der wil niemant da ver dritzet
Da wirt nyemant inne nache
Schloßes wirt da ongt gedacht
Swiges licht ist da sey
Könner dem die frinne sey
Tusentend und auch der mutne
Der pader hecher ist man da dune
Der brütighin und der herre mig
Der gibt dem lande schonen schin
Er gibt auch dem selben lande
Fre und freude mitinger hande

Die freud
Nur der
Nimmer
Die freud
Da ist fr
Und mach
Die engel
Die sel m
Nimmer
Da ist fr
Nur der
Niemant
Nim drit
Da drit
Ermaner
Von dem
Der drit
Die herre
Nur der
Tausen

Dye freude nimmer ende nimt
 Wer der selben freude zimt
 Chimmer den verdriessen mag
 Dye freude ist auch güt Am Unge mach
 DA ist Peter engel stark
 Und auch süß er herpffen dank
 Dye engel mit den seln singen
 Dye sel mit den engeln springen
 Jämger slachte sairen sal
 DA ist süßes domes vil
 Luren herpffen und geigen
 Nicomus mag da lobe versuigen
 In brütigan sint den reien dor
 DA danzt man mit der im der engel pgar
 Er macht den megen auch da danz
 Von stern dret er Amen eranz
 Her David und her salomon
 Dye herpffen da den süßen ton
 Loben schallen und singen
 Taugen rauen und springen

Und maniger slacht Emmerkol
Ist da on maniger vil
Im binnigen die hantigen spiset
Die sel er zu dyck wyser
Die richte sint da maniger slachte
Die spid ist sinze und guter abtze
Da trinke man den byffer wim
Der schent ist auch der binnigen myn
Ang ist von dem binnigich
Augel wazde womechich
Von schonen pannen manig slachte
Der plinnen frucht ist solcher abtze
Wer sy izzet der sincket mynmer
Gesmit und auch myn lebt er ymmer
Nuch in dem sellen lunde
Schon plinnen maniger hantze
Der plinnen art ist also
Der si siht der ist ymmer fro
Bassam und zinnome
Der ist da vil ze Amer schoner
Der lundes her mit gut genomen

Da ist
Ja hat
die wil
A wort
Ain sel
Ist kolle
Nimmer
Der
Gesse
An mimen
Wie si Ges
Die hantze
So wasse
Vollbringe
So schon
An binnigen
Die ges
Der von
Der sin
An sch
Nach dem

Und ich in zu einem pruitigane
 Ich han in mein treu ge geben
 We wil ich uf der erde lebe
 So wort ich mynne manne wip
 Mein sel ist sein und mein lip
 Ich wil be leben meide ain
 Kommer gelomm ich mannes gemain

Du die priester dyse rede
 Schorten die maria tete
 By nimen londen der alle geliche
 Die sy were so recht sinnerige
 Das maria die magt innge
 So wuse wort mit ir zunge
 Volbringe beide moht und das sy sonde
 So schon reden mit irem munde
 By sprachen maria rime magt
 Die geschrift uns das wider sagt
 Das von allen wusen wyben
 Doch kein magt solt beiben
 By schullen nemen onn zu den
 Nach dem gebot moysse

Und sullen sy kint gewinnen
Auch und die ze gotes dienst bringen
Wann dye hellig geschrift daz seit
Bwelling frucht oder man
Nicht gewinnen chindes frucht
Daz ist von got gar verflucht
Maria sprach daz fluchtes geschichte
Irst ze sele gar nicht
Wann irerst vil mer
In lides freude und der welt erz
Dye priester sprachen du wilt da mit
Auf bringen einen neuen sit
Der noch me wart gehört
Da unser e mit wirt gestort
Maria sprach mein magetum
Nicht zeschaden mag er ni getum
Er mag nicht ewer e gestoren
Ir sult ob got wil daz gehören
Daz mein magetum sol chomen

All der welt ze frumen
 Dye priester ze rat geyngen
 Ir red sy also in diengen
 Dat or leuen alle dar an
 Was sullen wir mit manen ain
 Ob sy magt also behibt
 End unser gebot also wtride
 Dy maate da mit em newes leben
 End mag sy da mit em bofer sit erheben
 Unsern dochtern end unsern wiben
 Dy ain man wellent beliben
 Dy werdent pnd nemen dar an
 Das sy gar vermesent dy man

Hin sid gestant manen mit
 Ar sprach ir loyxt nicht den sic
 Der in der 8 geschriben ist
 dach dunke das ir dez nicht enloyxt
 Moyses buch end recht das seit
 dwech dweip oder maite
 In gelubde got getit

Das noch groste iſt vnd gut
Das mag der vater oder der wort
Wem er des nime wortt
Ver werfen vnd wider ſagen
In hant In dem ſelben tagen
Wider rett er es mit baldt dann
Das gelubte muoz ſich gain
Mara die magde hat gegarzen
Ir keuſch got daz muoz ſo laſten
Dann ir vater alſo liez
Din wider rede da er gefreſt
Er het ſo vil mer gebunden
E die magt ſprechen kinde
Da het er ſo in amer brüt
Got gegarzen ober lit
Dar vmb got ich in den rat
Ob ir boyffe ſyme hat
Das wir got von hmetriag
Pitten alle ſunderlich
Das er vns daz ſyme vliche

Was vor ein sullen mit marie
 Der selbe rat begunde do allen
 Den kuyfen priestern wol gevallen
 Die priester da gepietten huetzen
 Und sy dri tag vasten solen
 Das in got augen wolte
 Und auch dye lere geben
 Wye mana solc leben
 Do vasten sy alle ze got
 Ziffen das er sinen boten
 In senten wolte der sy lert
 In welchem leben mana kert
 In dem dritten tag das erschaf
 Am sinne in dem tempel ober all
 Die sinne gepot das alle dye man
 Dye noch chonsthaft warn din
 Und doch von sandes geschichte
 Warn chomen mit allem rechte
 In den tempel zu ierusalem
 Chomen restlicher bracht mit in
 In smer hant das em gertt

Dye sullen alle ge geben werden
Dem clauschen prestar in dye hant
Der sol sy merken da ze hant
Ahe dinnem zantzen gar jehwise
Daz er sy ze kenne wozze
Und mag er kenne auch da pey
Ein yedich gerte wez dye sey
Dar ober sol er auch den seggen
Sprachen und zu dem alter gen
Guelich gerte darne begrunnet
Blumen tragen und laub gesunnet
Der hantig gaste von hmechrich
Prime in amer tuben gelich
Und of dye gert seat sich
Und singe sich da suerlich
Wes ist demy din selb gert
Iez mans wort mania gewert
Dem sol auch mania werden
In amer thronen auf der erden
Und auch do werden do von gegeben

Da von gefrewt wort sin leben
 Da sy die selb samme vanden
 Dye priester alle da von erasomen
 By gebiten in das lant
 Ditz dye domen da ze hant
 Dye mocht domen heten noch
 Und geporn weren doch
 Von der dunniges danddes gescheite
 Mit rechter art von allem rechte
 Und welcher precht em gerten
 Da das zanden an solt werden
 Das dye gotes samme het gesait
 Von maria den rannen manig
 Jar domen da dye jingehinge
 Der alten auch vil off den gedingen
 Das in maria mochte werden
 In amer dommen und in gerten
 Inchoen in dis tempel hus
 Der posschoff mit den priestern vor
 frolich in engegegen gungen

Dye gerten er von in empfangen
Er handlet sy nach der stimme wort
Und setz sy in der drey ort
Dye juden wahren alle edge
Wem nach der stimme sage
Wolt das zwohen da geschach
Ob sy das moegen gesehen
Fragungen wahren fünf edg
Die dem zwohen da geschach
Got sy aber alle gaten
Daz er sich mit semen galden
In wem gebet wolte nagen
Und in der zwohen noch erzagen
Aber dye stimme gotes erschallt
In dem tempel ubel ober all
Dy sprach das der rohm gotes tritt
Dem man zu Amer bruc
Rut und such ze chome werden
Er ist mit chomen nach sein gerte
Noch der selbe der hellige moyn

Der zartenes must in wesen din
 kint er nit er ist geboren

Wohin werlichen in hat erzogen

Got von himel zu demen knechte

Er ist von dandes gesalichte

Joseph ist der herre ge nant

Jacobes sin kind wol erzant

Din wil ich sagen du mere

wer der selbe Joseph were

Du ser Joseph was von Bethlahem

Jacobes sin kind clephte

Was sin pruder dar nach frawe Anne

Nach wachime tode ein man

Nam von dem sy emes dandes genant

Daz auch maria geheizen was

Der Joseph was ein zimerrman

Ait seiner kunst er genutz gelant

Alles sin leben was gerecht

Er was ein heiliger gotes knechte

Ait grozem fferze dient er got

Du lebe gar nach seinem gebot

Er wolt auch aller tugenden rich
Vor Allen sünden gute er sich
Inne hant und inne werde
Und inne gorn alle geite
Lebt der vil rem man
Aller vntugent lutz er ihm
Inn aller stadt crughart
Er lebt anhe t lutz lugenhat
Ferner vntugent er pflich
Von im niemant lutz geschicht
Er wart den luten alle gemin
Lob und golde wart er enclam
Henschen durch sin Armut
Die vsmacht als man noch tuc
Wer vngemach und arbeit
Lande not und hertenlutz
Gern er im ze helft etom
Nangem er sin lutz kenam
Er trakt gern den armen
Dem gut und auch erbarmen
Über doe sieden er sich pflich

Item die
Guten G
Nangen
Die die m
Gut der f
Er wolt d
Der lutz o
Fehlge
Und frucht
Im Gort
Und alle
Alle sin
Zuhalthe
Alle sin
Die Gorten
Kont sin
Kont sin
Er wolt l
Der sieden
In dem l
In der l

Loem als er daz gesach
 Witwen waisen gern trost
 Manigem v3 ir not erlost
 Mit dyemmerkeit vnd gütze
 Was der selige vnd wol gemute
 Er was chomel an aller tugende
 Der het er bon seiner magende
 Gepflegen mit großer keuschheit
 Vnd smes herren rühme
 Im hertz was dienst vnd sein sele
 Vnd aller stadt manle
 Alle sinu werch vnd sinu geperde
 In cheluden vnd keusch waren
 Alle sinu wort vnd rede
 Dye waren keusch dye er tere
 Keusch sinu augen vnd sinu sehen
 Keusch sinu gen vnd sinu steyn
 Er was keusch vnd name
 Der flaisches wart er nie
 In dem libe noch auch dar an
 Das der sele ist geschaden kan

Do dye summe was abher chomen
Dye priester heeten sy v monnen
von in allen so ze hant
worden woten im gesant
In juseph hiez beschlahem
Das er chom ze ierusalem
vnd gepriten dem gotes knechte
Das er kein dar vnd brechte
Im gert in seiner hant
Da was gehoersam sa ze hant
Joseph der vil heilig man
Bald ze ierusalem er do kam
In seiner hant trug er ein gerten
Der raim vnd auch der gotes wort
In den tempel er gieng ze hant
Da er dye priester alle vant
Der bischof im entgegen gieng
Dye gert er von seiner hant enthieng
Da er dye zu dem altar trug
vz der sellen gerten slug

Blumen und grünes laub
 Der heiligh gant ze hant kam auch
 Her ab von dem himel rich
 In amer wissen tuden gelich
 Of dye gert sagt er sich
 Vor allen den luten schumberlich
 Da dye lute das über all
 Sahen amen grozen schaff
 In den und sie geliche
 Lobten got von himel rich
 Das sy das groz zanden sahen
 Der alle mit emander mhen
 Das ioseph wer ein heiliger man
 Dem got genade het geam
 Vor der werlt sinderlich
 Mit dem zanden wonderlich
 Sy sahen er wer wert allam
 Das maria dm magt nam
 Gegeben in wide ze amer bruc
 Wann er wer gotes trit

r chomen
 monnen
 h
 melite
 gte
 ant
 am
 gerten
 des wort
 ze hant
 ant
 gung
 ant enph
 brig
 ug

Die priester und die ander niden
herten ioseph daz gebuon
daz er maria du magt her
re ehonen neme und daz er wer
sin huter ir ehenschait
und auch ir alle irv erzagt
sy sprachten ioseph hantiger man
got hat du gotz er getan
mit dysem zachen in
dar umb gepieten wir daz du
mariam zu hiner ehonen neme
recht und elich mit ir lebest

Do ioseph dise rede vnam
do von vil harte erkam
er sprach ir herren alle gelich
du rede dinst mich widerlich
daz ir mir so alken man
welc so imges wip lang abgetan
der wort ich ymmer wesen din
ob ich wip dain nemen solt
so tufentlich magt ich nyimmer wolt

Seladigen als maria du nam
 Ir zint mit wol mein gemain
 Dye priester sprachen ez miß mi sin
 Und was vuchmt das leben din
 Got uns hat gezeitet dich
 Mit ainem zungen wunderlich
 Joseph der vil heilig man
 In sinem gepet rüft er an
 Got von hmel das er im
 Er sprach herre vater myn
 In der not ze helfe kome
 Send mir ain dye hilf din
 Du bist aller wiffheit vol
 Und komest alliu gerate wol
 In dem auch lieber herre das ich
 Ze mensche hln gepmden mich
 Das ich vil mensche und nam
 Haben ain wibes gemain
 Herre nymmer wil gewinnen
 Ich dien dir gern mit rechten synnen

In Amer brüt v3 allen wyben
Sy wil ymmer magt beliben
Sy hat got zo brütigan
Semmen vnd ir magetum
Vnd kensche hat si im geschreyen
Sy wil so gerne auch thysten
Ir ist kensche vnd rammkint
Als heb als ir ir sint auch layt
Alter gestalte gelust flayschlich
Vnd was zu sünden magt geziehen sich
Sy beliben wil magt ram
Vnd sy nymt nitand gemain
Sewommet nach sündlichen dingen
Sy wil men lib nach kensche twingen
Sar vmb ioseph härtiger mit
Sie rannen magt nim dich ain
La sy werden dir ge gebn
In Amer chonen das ir leben
Git einander nungent gemain
In godes dienst kensche vnd ram

fest mit
 get lide
 der wibe
 pet lag
 in im spruch

 t
 mich
 mich
 esse
 -kenne
 mit

 den
 will gebn
 er brüt
 brüt
 geborn
 om

Du solt sin ir prynciam
Vnd sol doch ir anagetum
Mit wortzen noch mit wöken Erenzen
Vnd solt nymmer of si gedenken
Nime dinst die sintlich sint
Nim sol sin din mynne din
Du solt ir phlegen vnd hüten
Mit zorne noch mit vngemite
Solt du nymmer so besueren
Dein tugent solt du mit ir beleeren
Du solt ir schonen sam demer frauen
Vnd phlegen ir mit grozen trüwen
Nymmer solt du so besueren
Alle zit solt du so oren
Du solt ir auch die not dinst geben
Eitelich solt du mit ir leben
Mit züchten vnd namen mynnen
Mit gotz wortzen vnd mit ehenschen sinnen
So der engel dise rede
In herren ioseph gar getas
Er für of ze himebrich

Der boeschaft frewe her ioseph sich
Die priester und die andern inden
 Der magt mita dar geputen
 Das so trate zu in chome
 Und ioseph in ainem man neme
 Die selige und die name marie
 In got beginde von herzen schrien
 Das er w ze helfe chome
 Und in die grozen not beneme
 So sprach herrz vater min
 La mich dich erholthen sin
 Hilf mir min us diser not
 Oder la mich liegen tot
 Das ich nicht den magetum
 D liez noch ze smiden sein
 Du wartt wol heker hre das ich
 Han er Korn allain dich
 Fir alle dmb das ich dich myme
 Mit herzen und mit rehtem syne
 Das ich mich gelozen han
 Allain an dich dez sun ich ain

Alles trostes der menschlich ist
Wann du allain min trost pist
Du pist auch min lieber vater
Du pist min vil lieber pruder
Du pist min muthe du pist min herre
Du pist min Einig ich han dich herre
Du pist min helf du pist min trost
Ain dich so wird ich nicht erlost
Du pist min lieber prutigun
Dir gib ich meien magetun
Du pist min vil schöner man
Ich wil dem nimmer werden ain
Du pist min fridman vnd meim frunt
Ich bin von deiner minne erzunt
Du pist min herre du pist meim kucht
Ich dien dir gern dez han ich reht
An dir min alle min selbe stat
Du pist lieb vnd min gelait
Auch durch dich lid ich gern arbat
Du pist minns libes cheusstat

Und nimmer sel vambere
 Du bist mir frande und mir spil
 King wil han ich von dir vil
 Du bist mir lachen und mir wamen
 Ich han niemant den dich amen
 Du bist mir tode und mir leben
 Ich han mich mir got dir ergeben
 Du bist am spigel nimmer anigen
 Ich han dem nimmer mer gelaugen
 Du bist nimmer sele lichte
 Ich mag von dir geschaden nicht
 Du bist mir und ich bin dir
 Ich wil ymmer pey dir sin
 Dar umb sit ich dich lieber herre
 Das du vberest mir mein swere
 Und benim mir min vngemach
 Durch din milte und durch din kraft
 Das ich herre nimmer werde
 Von dir geschaden of der erde
 Noch nicht vberz min heischait

Und mines herzen rammheit
Am engal zu maria kam
Der si trost und ir benam
Alle ir swere und sprach zu ir
Gottes fride si frawe mit dir
Got von hymel hat mich
Her gesant das ich min dich
Sol trosten und ein lere geben
Wu du frawe süllest leben
Man wil dich amem man geben
Da solt du frawe nicht wider strecken
Das dy inden uf dich ist rehen
Das du stören wüllest ir e
Wann du ramm magt noch same
Behbst by dem selben manne
Keusch und ramm ist noch sin leben
Der mannes den man dir wil geben
Er hat v lobt ellin wip
Ramm ist sein sel keusch ist sin lip
Joseph ist der herre gehalten
Du solt das von im noch gefrinsten

Das er ist ein gottes trüt
 Du solt gern werden sin prüt
 Und solt auch sin ehom sin
 Er sol dir wort gehalten sin
 Er nimmer gegen dir gedente
 Boser dink noch dich bekenke
 In sinem raimen mitgetum
 Sicher von got ich dich dez tin
 Wann er ist keusch und raim
 Und er sol sin mit dir gemain
 Ihme fultsch in rechten triven
 Er sol dir dienen als siner frauen
 Auch er nimmer eranken mit
 In dir gewinnet und nicht tute
 Das du ymmer werd layt
 O der swache sin keuschayt
 Er sol dir din notdurft geben
 Mit fluze sol er auch din pflegen
 Er sol dich haben in siner güt
 Rimmer layt noch ungemüt

Du dan im sol gestehen
Din freud solt du an im sehen
Er sol sin ein kammer
Vnd ein vil ritter gotes diener
Diner sel kunstheit
Er sol demes herzen fride
Nimm mit ehonem bösen sit
Betriben mit kainen vnsrid
Gesorn er sol auch nicht swachen
Duch mit zorn noch mit vngemach
gaget solt du ymmer behiben
Wann du frauwe vor allen wiben
Se segent vnd geschribt pist
Von dem der unser schepfer ist
Der engel sin of ze himelrich
Got enphalich maria sich
Die priester vnd die pharise
Saben do nach moeste
Joseph vnd maria ze stimmen
In der ewigen gotes namen
So man Joseph der gotes trit

Mariam Din maget zu amer prüt
 Dye juden times siten pflagen
 Wenn sich zwaz hinc nimen
 Das so waren sy der e
 Da gaben so in ein zil e
 Das si sich mit en nemen
 Und dye tage dez ziles chömen
 Also gaben ein zil die juden
 Joseph und im das gepnten
 Das er nicht ze wip neme
 Marien e tric monat chömen
 Dye weil fir her ioseph haim
 In sinem hüs ze beschlügen
 Das alles das beraiten avole
 Das er zu der burlanp gabn solt
 Der piftlof und dye prierer do
 Marien der megde schiffen zu
 Dye ten megde dy sy ir waren
 Das taten sy mairien ze eren
 Das dye ir recht vordimdo geben

in pshen
 tes dener
 de
 in sit
 in frid
 swachen
 wunge mit
 schlen
 a wiben
 pist
 der of
 chrid
 harsic
 men
 imen
 mit

Daz niemant falsch künde gesagen
Noch mohte gelegen falsch of sy
Vnd daz waren ir die magde sy
Daz durch niemant noch gezihen
Vöser sinte die magde marien
Sy priester sinten da hyn haim
Mariam von ierusalem
Gegen nazareth zu ir miter
Sy siben magde siben mit ir
Da maria da haim was
Alles doz si phylax was daz
Sy heiligen geschrifte si gern las
Ire gebete sy auch nie vgtz
Sy weest sin sy gelernet hete
In dem tempel wort sy stete
Sy magde deutsch vnd rym
Die mit ir waren alle gemain
Auch lasen peten vnd wortren
Pffe vnd dike daz sy siben
Daz zu sint marien komen

Die engel godes von himel rich
 Und redeten mit ir schumberlich
 Das si das sachen alle gelich
 Auch trosten und leiten sy
 Und sanden ir mit dienste py
 Eins trage manna und ir gefellen
 Siengen v3 von dem castellin
 Nazareth durch birtzweil
 Und ergengen sich ein wil
 In einem prumen sy da chomen
 Da von die lute wasser minnen
 In dem prumen die magt sazzen
 Maria enwolt das nicht langzen
 Ein luel so von den andern ging
 Ir gebet so an vrientz
 Ein engel da zu ir kame
 Da von die magt hart erthom
 Er lueht sam die liecht sunne
 Dye magt sazzen py dem prume

Da sy den selben engel sahen
Vor grosser forcht sy erschrecken
Maria stand an ir gebet
In ir der engel sprach die rede
Maria magt frew dich
Got der hat von himeleich
freude und er dir empoten
Du bist dich was erwelt von got
frew dich himeleich in plume
Du hast mit dinem magetum
Er worden dich du werdest prut
got von himeleich der ist dir drut
frew sy dir gantz frew sy dir sele
Du solt verzeihen alle dir male
die menschlich kinne da gevieng
da fraw ein die sinde bevieng
frew dich maget mit allen sinnen
Wann du sucher kinne ginnie
holt in himeleich werden der ewigen engel

Und menschliche dinnnes of der erden
 frew dich dantes dochter schone
 Der engel und der heiligen chrone
 Du wirt gegeben dir ze lone
 Du solt sitzen of gotes crone
 frew dich maget und fraw name
 W erwelt hat dich alltime
 Got und in amer brüt erchoren
 In seliger zit wir du geporen
 Der welt solt du geben liehe
 Daz mag erleschen mhe
 Du solt werden am Enfall
 Daz in die welt lichte über all
 Da von wirt auch der engel schaw
 In dem himmel erfüllet gar
 von dir wirt all in welt erlost
 Und alles adams dinnne getrost
 von dir wirt dir helle ze brücken
 Und dye dar inne sint belochen

hen
 rthen
 rde
 ch
 m
 got
 me
 erim
 e prut
 n drit
 n sele
 mde
 agevung
 e veng
 en sinnen
 me
 ewigen

Die werdent alle dar vz genomen
Daz muoz maria von dir komen
Von dir wirt auch vff geman
Der himels tor vnd enpfaßen
Doe da sint in der helle
Doe sullen werden da gefelle
Der engel von dem himelbruch
Vnd sullen werden in geluch
Von dir gewinnet auch menschen sinne
Lob vnd er vnd große wunne
Wann din tugent da zu bringet
Got daz er dir die gebeit menget
In dem menschlichen flayße
Daz solt du faste schwer gefayße
Dar vmb die fröwe tugentliche
Frew mi vnd ymmer dich
Wann aller freude anezenge
Du bist vnd gotes dienerinne
Der engel da mariam lie
Wann spant den murende gye

Dar m
Süßheit
In ir
Fr wolk
Fr gelob
Die mög
Aber die
Die Anne
Die Anst
Maria w
In wort
In gewin
So fäm
Ein engel
Maria m
Der spr
Maria w
Aber gye

Dar nach an dem dritten tage
 Ein muwes daz ich auch sage
 Eüscharia maria die gute allain waz
 In ir kamer und da sit
 Ir werkes so mit flize pflanz
 Ir gebet daz auch die wil sprich
 Die meiz de waim alle da vor
 Afer hatz an der er
 Die ame ir werkes pflanz
 Die andn an ir gebet lagan
 Maria werch waz an den ziten
 By worte golt und syden
 Du zwirnt si schone ze samen
 So dem zu ir in daz gaden
 Ein engel gabriel genant
 Maria er allain vant
 Der sprich zu ir ich griz dich
 Maria mitz tugenchich
 Aller gnaden du pist vol

Got vnmmer mit dir wesen sol
Du bist gesezener wider alle wip
Din sel ist selig vnd din lip
Da doe red maria v nam
Garte si da von erkam
Si begund lang emhten
In ir henz welcher stachte
Der grunze der selben engel were
Der engel sprach Aune swere
Vnd Aune vorht du wesen solt
Got von himel ist dir Holt
Er ist dir gredik worden
Geloub frau aminen worten
Eines Kindes solt du swanger werden
Daz wint herr of aller erden
Wann daz kint sol sin ein sin
Den solt du auch da hazzen re sin
Duch wint gotes sin genant
Gewaltig ober alle lant

Mit großer er wart sin leben
 Er holet got der wil im geben
 Herren dauides künig richte
 Und gewalt auch im himel richte
 Er wart auch mit allem rechte
 Künig in iacobes geslechte
 Das rich sol ain end sein
 Und mag auch mimmer mer zergen
 Maria zu dem engel sprach
 Wie geschehen das mimmer mag
 Das ich maget ohne man
 Sint gewinnen ich nie gewan
 Mit noch willen zu einem manne
 Wie sol ich sint gewinnen danne
 Der engel sprach von himel rich
 Der heilig gant sol frawe dich
 Mit seinen gütten tugentlich
 Kommen und erfüllen dich
 Das sint das von dir wirt geporn

... pol
... wip

... were
... ere
... pft

... nger wert
... den
... sin
... en reftim
... ant

Daz my got ze sin erhorn
hat das sol auch geherige wden
In himel vnd of der erden
Daz du gelaubest das der hsz deß pat
schint dir vmb ein ich dir das
Daz du minne elzabeth
Sinen sin in nem lbe wet
Den si also alen hat empfangen
Vnd gewesen ist doch lange
Vber haffe mer dem frinzis vtr
Daz ich dir sage das ist war
Wann alle dinc sine mnglich
Se ein got von himel rich
Maria sich da got ergab
Vnd zu dem engel also sprach
Gottes dienern ich bin
Fern ich wil gehorsam sin
Aller sin wille an mir erge
Nach sinen worten mir geschich

Die rede ein ende nam
 Gottes sin von himel kam
 Und sin vater sech
 Ich in maria lib bestez
 Und nam von ir sin gocharit
 Unser flaisch und unser menscharit
 Da din wertschafft gar ergienig
 Maria din miht got empfieng
 In iren keuschen rimen lip
 Und doch ramin miht beland
 Das gode wort wart do ze flaisch
 In ir lib von dem heiligen gaste
 Von der heiligen engel worten
 Got gode sin ist mensch worden
 Das wort durch die oren hoiren
 Marien das ist in ir worden
 flaisch und blut lib und sele
 Die nam got ze einer gemalichin

In sin gochait ewiglich
Daz nimmer so geschaiden sich
gotes sin durch diu oren elham
In die maget und an sich man
vnsere vnter menschat
Und vnsere natur plöcht
Und er in w min amnat gelib
Die wil wils der elam lib
Daz er so michel werde
Daz er kam zu der gepurde
Da diu botschaft was ergangen
Und maria het empfangen
Sin kint von got so kint tet
Des engels gabrichs ret
Und die botschaft in w miter
Und auch den magden die w kint
By lie wyzen und tet in kint
Alles an der selben stunt
Daz so von vnserm herre got

By dem engel was erpöten
 Und sagt auch das elizabeth
 Ir mimen am sint empfangen het
 Das sy in nem alter were
 Fines Kindes worden swere
 Doch wolt maria das gesehen
 Ob wer also geschöhen
 Ob ir mimen wer swanger worden
 Als sy von der engels worten
 Het gehoret da bin sy frue
 Ob im also were das si erfue
 Der selben megede der nam
 Hie in frue sy und nam
 In elizabeth ir mimen
 Elizabeth das sy sprach komen
 Mariaen sy engegegen giend
 Hie grozen freuden sy empfienod
 Sy sprach zu ir wolt ir mich mimen wart
 Wolt mich der vil haben wart

Das du mir zu kommen bist
Auffel mir andir wist
Ist welcher stadt ding hain dich
gedient umb got das mich
Sücht du müter mino herren
Ich erwart me wert der eren
Das si ple zu mir kommen
Die ze müter hat geminen
Do ich dinen gruz empfiend
groze freud mich an genach
Das Emt das ich in minem lip trage
Dar umb fraue ich dir das sage
Du bist gesegent und geheiligt
Du frucht dine libes geheiligt
Du bist gesegent vor allen wiben
Du tragest ein kinde in dinem libe
Das in dir geheiligt ist
Von dem auch du gesegent bist
Wann du gelaubt hast den Worten

Des engels da von ist worden
 Got ze mensch doz solt du mi werden
 hoch gehohet of der erden
 Si sprach got hat sich
 Von erbarmet über mich
 Er hat mir groz gnade getan
 Proz er uch von im empfangen han
 By gib an das gesank
 Das het solichen ane vank
 Anna mea magnificat
 Dominum min sele du hat
 Ze loben got von himelrich
 Wann er hat gemiget sich
 Mit seiner götlichen minne
 In mir seiner dienerinne
 Durch ammes herren diennichait
 Und seiner grozzen barmherzichait
 Hat sich in mir gemiget
 Und sin gute mir erzeiget

Er hat sin lob an mir gebraitet
Vnd wil das an mir erzaiigen
Er wil auch das an mir gelaißen
Alles das er hat gehayzen
In seinem vater abraham
Vnd alle dem kinde seines samens

Nim wil maria do belaub
Vnd in sig tag da vertrib
Do si es alles wol erfire
By nam vrlaub vnd fire
Voy ir anstel elizabeth
Vnd chom haim zu nazareth
Da din ze am end nam
Der vierden manades wider kam
Joseph der nam gotes trut
In maria seiner brüt
Er wolt si firen mit im haim
In sin hus ze beschlahem
Da er am wil da py ir belaub

Und Einre zt er da vertraub
 Er wart schier da inne das
 maria die magt swanger was
 Er sach das si was chindes suere
 Das was in ein laides mere
 Hatt er da von erschraue
 Grozes laide auch in geschach
 Er gewan in sinem hertzen
 Ungemach und grozen smerzen
 Er clagt got von hmel rich
 Wie zuehten gar tugentlich
 In laide und auch in ungemach
 Den er an seiner fruwen sach
 Er getruet got dez nicht
 Das maria die maget iht
 Solches dinges her getruen
 Das ir nicht wol mocht an sin
 Wann er west so wol danc
 Das so mancher sunde erchanc

Seit die got wider were
Und da si mit verlit ir ere
Und ting doch tangenlich
Seinen ungemach und hüt sich
Joseph der nam gotes trüt
Daz die nam antwort sin brüt
Seines ungemache iht werde inne
Und iht widen betruide ir smue
Doch maria daz wol sach und m
Und antwert wol sin ungemach
Daz da von er got grozzen swere
Daz si Kindes swanger were
Ir gesellin alle sampt
Die siben magt zu ir nam
Und sagt ioseph alles daz
Daz ir von got erboten wart
Von dem engel gabriel
Daz sy were dume maif

Allerdinge die fleischlich comen
 Sijn man ge sünden macht keren
 Auch die siben megede do
 Der namen maria sünden sy zu
 Dye gaben ir datz er schinde
 Daz sy were gar Anne sünde
 So sprachen ioseph heiliger man
 Maria ist aller sünden din
 Wir tin dir alle gemain schunt
 Des maria rimer omme
 Die mit manne er dast wort
 Daz wyz wir luf nach der gart
 Da du zu ierusalem
 Von ir selued und sind garm
 Und wir waren sey ir sate
 Dy alle zit watz din man gebete
 Die garm mensch din ir gesach
 Andere mht dinn datz sy pflog

Unirthen peten vnd lesen
Vnd seite an gotes dienst wesen
Wir hoizen wol das si ist raim
Haget vnd nie enchan
flaischlich sinde an ir gewan
Sy gerirt anas nie chan man
offt vnd die wir das sehen
Das die engel zu ir chomen
Vnd ir sünden dienst sy
trosten vnd lerten sy
Engel komen oft her vnder
In marien vnd dann wider
furen of ze himelrich
Das sahen wir alle schamberich
Dar vmb ioseph heiliger man
In solc onchainen bösen wan
haben of diu raimen marien
Wann sy ist alles wandels friy

die der
gölsen sy
die in löf
der in sinen
in welt
die magt
vorn vnd
in im ander
die welt er
die schen
die si wir den
Auffende ze
ericht güt
die wird wole
die mit ze
bringen vnd
die so dar er
gar von himel

Mit der wode do sy taten
 Hohen so ioseph nicht gemeyn
 Das in luez der brügemich
 Der in sinem herzen lag
 Da wolt der arm godes trüt
 Die magt antwien sin brüt
 Lagen und sich von ir zihen
 In dem ander lant wol er fihen
 Das wolt er ein verporden
 Mit des heren trüwen und mit sorgen
 Das si vor dem lüten allen
 Nicht wude ze mere noch ze schalle
 Er waz güt und auch gemue
 Dar umb wolt er sin frawen und die
 Lute nicht ze schalle noch ze mere
 Bringen und ant antweren
 Doch so bat er unsern herren
 Got von himel das er leren

In dem ich sin gute wolt
Woye er sinem ding tuen solt
Sin engel da zu Joseph chom
Der im sein sorg beuon
Er sprach Joseph dauides sin
Chint uch dir vor got tuen
Du solt ammen nicht begeben
Und solt mit erwen mit ir leben
Dy ist eines Kindes worden fuer
Das hat gemacht unser here
Got von himel an irn libe
Dy si die heiligste alle wibe
Und ist noch am raine amme
Als uch dir vor han gesagt
Ir lib ist heusth ir sel ist raim
Dy gewan nie ammen gemain
Das du hast nu an ir gesehen
Das ist von dem heiligen giste geschehen

So solt gebären einen sin
 Den solt du hantzen re sin
 Von dem sin ist wol ich dir ahinden
 Das er die seele von mir sünden
 Er löst und sol auch künig werden
 In hmel und of der erden

Von der nit der godes unnt
 Joseph ein freude gewan
 Und vertrib us sinem hertzen
 Alle die sorg siner sinerzen
 Da gieng der name godes trit
 In maria siner brüt
 Und hat die rinnen vmb ir hulde
 Das in sy vorgebe an die schulde
 Vmb das er si so het beswert
 Des wand er schie von ir gewert
 Je magareth sy ir beland
 Und das ein ende schier man

Der munde manhat vnd auch kame
Din zit dat die maget here
maria wen sin gepaere
Da min mannt waren ergangen
Dat maria het enpfingen
Ic bint von got gores trit
Ger. ioseph der man sin brüt
Vnd wolt si furen mit im haim
Fegen sinem hus ze bethtagen
Vf ein esel sagt er so
Da mit so vf der gang da so
Da so furen vf dem wege
Dat waz do ir bayder phlege
Von der hailigen geschrifte so d vten
Vnd auch vnder wilen beten
maria da zu ioseph sprach
Dat ich gelauzen nicht en mag
Ich sag dir gores tungen
Die got gezigt hat minen augen
Zwair sticht hure stunden

Vor mir die ein waren in den
 Din ander daz was din gartenschafft
 Der was vil mit grozer macht
 Die in den waanten end clagren
 die grozen freuden die lachren
 In so was din juedenschafft
 frolich was die gartenschafft
 Joseph sprach nu waist du was
 habe bezuochen miuge daz
 maria sprach minem kinde
 Als ich an minem sinne vnde
 Din zanden schincken geschehen
 Als ich sy vor han gesehen
 In kinder lob komen sy
 In bedelohem bnd machen da py
 Ez was yezumt worden nach
 bnd alle din zit was wollbracht
 Daz got geporen werden wolt
 Den maria geporen solt
 Ein engel da von himmel kam

Den esel bey dem zaim nam
Da die macht of satz
Die des Kindes swanger warz
Der engel hiez den esel stey
Und luez in milt für pitz gen
Maria auch da empfint
Daz komen warz du zu zehant
Daz so Kindes solt genesen
Du wil solt nicht lenger wesen
Vor der stat ein mittel luch
Vnder einem berge stant
Es war ein hol groz und wit
Da pflagen in der summer zit
Die mäden lüt ze risten
Ir kinde auch ze fassen
Daz of der strazze solten varn
Und auch die mäden komen dar
Die pflagen da inne sitzen stete
Wann daz milt summen hete
In die hol maria geng

Ein Lager stat si ir vieng
 Joseph in das selb loch
 Den esel vnd den oxen slug
 In der hohle ein krippe waz
 Da der kint vng v3 az
 Das loch hat das ewangelium
 Schazzen diuersorium

Toppa sacher het das vnommen
 Das maria zit waz komen
 Das sy solt ir kint gewonnen
 Er der ein dink von sinen sinnen
 In die stat er drat lief
 Wothen heph dinnen zu im rief
 Das sy zu maria chemen
 Vnd ir phlege sich an nemen
 Das si mit allam were
 Als si ir rames kint gepere
 So het Joseph v3 him gieng
 Hauen die magt omb vieng
 Ein groztes liehe von himelrich

Das was der sinnen schin gelich
Von hmelbruch ein grozsch
Der heiligen engel kamen dar
Daz so der magt an ir gepinde
Ent dem kind ze dienst wind
Und daz so nen herren erten
Der da solt geboren werden
Da wart unser herr geboren
Den got 9 ze sin her erhozen
Von maria der reine megde
Als ysayas her gesagte
Maria wo sine genaz
Der aller welt hercz was
Doch so plaub so magt raine
Von der gepinde nie enstain
Hant an nem lib gelobt
Alles wetum was so an
Ganz betrib auch ir lip
Wann si mcht als andri wip
Ires heiligen kint genaz

49
Ihr ramer magtun ungestoiz war
Emerzzen we vnd ungemach
Der ramen magt me geschach
Da sy wo rames Kindes gemaz
Wann als die sunne durch das glas
Schmet das glas behit unzprochen
Also het maria gelochen
In nem lib ir kindlein
Das kam als der sunnen schin
Vz dem glas von nem libe
In aller stacht gepresten der wibe
Wann si magt was von der gepurde
In der gepurte vnd nach der gepurde
Das sloz wart of gemin
Ir magtuns noch vor noch nach
Die engel da das kind empfangen
Vnd mit der muter auch beginnen
Kephammen recht vnd alle singen
Mit den himelischen zimgen
Dann ist geporen unser herr
Der hat got von himel ert

Der sol wesen unser trost
von dem wirt Dni welt erlost
Do her ioseph wider kam
in sinem hertzen er hatt er kam
do er der kindes sach er sach
Maria rüft im und sprach
Sinn her ioseph lieber herr
du solt wesen mine swert
Dich das liebe kindlein
Daz ich min genesen bin
do ioseph das kind gesach
Hie gippen fiwsden er zu im sprach
Wol mich wart der lieben zit
Wol mich das min augen sehen
Hinen got und minen herren
Hinen trost und minen schöpfer
Frolich er in dem kinde geng
In sein hende er ez enpheng
Er sprach wol komen künig min
In das künig rich din.

Ich lomen herre in din lant
 wol in dem du bist erchant
 Got und mensch ich lob dich
 wann du allain mich
 dar zu hast lieber herre min
 dir erzigt die gnade din
 da du werden woldest geporen
 das ich pflege diner gepirde
 Ich lob dich das du din miter
 die rannen magt nimmer hure
 hast enpholhen lieber herre
 die ain aller flacht swere
 Ist mi maget rann genesen
 und sol auch ymmer maget loesen
 du hast die gotheit in der menschheit
 und die menschheit in der gotheit
 lieber herre erzige mir
 des sag ich lob und ere dir
Int maria in ain rüchlin want
 die rannen wunden das soffant. 21

In ein crisse legt sy das
Da ir hander vilt oz dz
Der esel vnd das selbe rint
Erhanden das selbe kint
Ir schopfer vnd ir herte woer
In empuren als sy mochten ere
Of ir kint sy vielen in der
Vnd nigen im vnd stunden wider
Of vnd kintes erens pflitzen
Mit leinder sy das kint an sahen
Zwei heghammen dar dhomen
Vnd maria die magt sahen
Das so wort ein kintes genesen
So zuehen die da sullen wesen
Vnd auch der vnflut der da wort
Wenn am frawe am kint gepurt
In maria mit finden
Das nam die wip nichel leinder
Sy sahen an maria das
Das sy noch raimmi magt was

Doch eines Kindes was so genesen
 Wie das an ir mocht wesen
 Des nam so pard wunder groß
 Auch so finden so den floß
 Fand an nem magetum
 Loye das dar zu mocht comen
 Des nam wunder die pardin wip
 So sahen das ir ramer lip
 Die was von manm was bewolyn
 Auch die prüste was in volle
 Dymmes wam von gotes tawe
 Hlich het empfangen die frau
 In wip des alles comder
 Der selben wibe ainu besunder
 Die magt maria vsuchen wolt
 Anders dann so billich solt
 Ungezogenlich so lie ir hant sifen
 Die magt maria wolt so an grifen
 So erlampt so ze hant
 Dem bezen sifen wib die selb hant

Da mit an den namen hup
Namen griffen wolt das wip
Die erschrak und sehr erkam
Da sy empfiand das sy was lam
Wahrende und clagent sprach
We mir das mir ie geschach
Din dorhan das ich die vil raine
Griff an du zum mannes gemain
Von got em kind hat getragen
Des muoz ich minn lant clagen
By begund die magt marien
Viste an ruffen und schrien
Das sy ir ze helfe come
Und ir ungemach beneme
Maria sprach min kind du solt
Pitten das es dir die schuld
Durch sein kind wolt hat wolle vgeben
Und dir verliche gesundes leben
In dem ende das wip do dratt
Mit wunden augen sy es pat

Das ez enet dor an sin gepinde
 Und ir hulfe das sy wunde
 Gesint an wem irmen und an ir hant
 Beher an ir dez empfang
 Das sy was wol gesint
 Worden in der selben sint
 Das selb wip hiez salomee
 Die ander was gesinzen rachee
 In die stat sy drac luesen
 Den luten allen zu ir ruffen
 So sprachen wir haben mi wol gesehen
 Wunder grozze das geschehen
 Ist ein ongt hat ein emt bekommen
 Richt an ir gemerken emden
 Ob sy ie mannes schuldig wurde
 Wir finden nicht an ir gepinde
 Ein kaim zanken das pole luesen
 Ob sy wer eines emdes genesen
 So het bekommen ein schones emt
 Die zanken noch an ir nicht sint

Das sy ye werde mannes wip
Die bechint sy mannes lip
Ewig ist noch ir magetum
Vnd gewinnen doch ein sin
So wart von mannen nie bewolhen
Doch so hat sy spummes enwolhen
In man brüsten magetich
Wer gesach dem ne gelich
Din gebrechen vnd ain bußfar
Vpflucher Dinge si ein kint hat
Gewinnen vnd auch ain unge müt
Das vnder noch me mensch gesach
So hat ain man ein kindlein
Gewinnen das mirz von got sem

Domira der Erdes genas
Dy lute hetten durch die wunde
Ir sike getriben off die harte
Also ist in dem land der sic
Dye huter zuegen auch da mit
Dye huten die dez vike pflagen

Von himelrich amen engel sagen
 Ein groztes licht sy umb veng
 Der selb engel zu im giong
 Da von in grozzn vorht geschach
 Furcht en niht der engel sprach
 Grozre freude ein niht in kint
 Din ist geschehen an diser stunt
 Der welt herre ist geborn
 Den got ze sin hat erborn
 Das ist ze bechlahem geschehen
 Vmb das sile in da him gen
 Da findent in das kindelin
 Gepunden in raimu duchslein
 Das ist in ein krippe gelet
 Das zanden han niht in geset
 Er ist aller welt trost
 Von im wort din welt erlost
 Da chomen zu dem engel dar
 Ander engel ein michel schar
 Dye sinen of ze himelrich
 Vnd sunzen alle gehich

Floria in excelsis deo
Got von himel hat ere
Die lute uff der erden haben fride
Des richen leben volget mit

Die virginten nicht enkiezen
Ze betriblichem si dhat lieffen
Das selb kindlein si funden
Das wag in tuchlin gewunden
In ein brille war ez geset
Alz in der engel het geset
Marion und ioseph sahen
Vor allen luten sy der mahn
Das si die engel heten gesehen
Und aller also wer gesehen
Alz in der engel het geset
Von dem kinde und von der met

Do got gelorn wolt werden
Von seiner miter uff der erden
Grazin z machen da geschahen
Die gemain dui lute sahen

In den lufften da erftam
 Ein wunder stern das nie eham
 So grozzer stern wart gesehen
 Das got us alhi buch wehen
 Der stern lichte in allni lant
 Von sinem stam wart erstant
 Das got alle der welt herr
 Von amer magt geborn were
 So got geborn wart
 Und sin diu magt genesen solt
 Von ole ze rome ein prunne sprank
 Und schon ole v3 der dertu drand
 Als das wasser und floz
 Das was von got ein wunder groz
 Den prunnen manig mensch sach
 Der ran mer dem ir und tag
 In das wasser das da ran
 Durch rome und tyberis genant
En der selben magt gieng v3
 Der romisch kaiser Augustus

Si sprach er geporen min ist
 Von Amer Gahigen magt der heilig crist
 Den hat min ein anagte vrin
 Sewinnen ein anames gemain
 Schragen hat ein onagt ein bint
 Des allin chingrich sint
 Das bint hat got ze sin erkorn
 Das ist von amer magt geporen
 Das bint sol in dem himel warden
 Her vnd künig vff der erden
 Do der kaiser das erhört
 Siniu pils er pils er stört
 Vnd si drat nder huez
 Werfen vnd auch nicht enliez
 Das man in sin pite
 Wann er das & gepoten herte
 Er herte in allen lant gepoten
 Das man in zu sinem gote
 Zelen solt in allen landen
 Dar vmb sinu pils sande

In allu sinu Einigrich
Das in die lute alle gelich
An peten alz einen got
Das wart ge kert in einen spot
Wam er mi gepot da wider
Das si nicht weren da wider
Alle diu yld die da waren
Im gemachte ze falschen eren
Em pet hie ze rome was
Templum pacis hiez das
ein frid hie in allu lant
Was das selb hie gemant
Das was gemachte also vest
Das ez immer mocht zergen
Also sinte was das zimber
Das ez gemachten mocht immer
Die romer umb soch solche stachen
Hiez in das pet hie machen
Das sy solan setzen frid
Se haben end ge walt da mit

Das si das lange mit fride wohn
 Als lang der tempel hies mocht werden
 Do got mensch geporn wart
 Do wart der tempel gar zer zart
 Und viel mider off dye erden
 Do got geporn wolt werden
 In alles wip kam dar gegangen
 Do man das hies het ze bnen gevingen
 Und in allen den huten sprach
 Da si das bechins an sich
 Der tempel solt nicht lenger steyn
 Ez sol schier gar zer gen
 Wenn ein magt gelint ein sint
 So zer sint das hies der sint
 Das si in herren allen gesagt
 Wenn von Amer vanden magt
 Wirt ein sint geporn
 Iwer adwar sint dem gar vloren
 In diesem hies das velt mider

Vnd wirt gemacht nimmer wider
Vnd einen spot da von machten
Alz das nimmer mocht bescheyen
Daz das alt wip het gewessen
So horetten schreiben off die tür
Vnd graben an die stam da für
Wem ein magt swanger wirt
Vnd magtum wesen ein kindt gebirt
So sol daz het hie nider vallen
Daz hat geset ein wip vns allen
Wenn ein kindt ein magt râm
Gewinnet dem mannes gemain
So sol diser tempel vallen nider
Vnd wirt gemacht nimmer wider
Dar umb daz soll hie nider brast
Vnd allez daz gemindert wart
Demaria nes kindes genutz
Als an der tür geschriben was
In den lufften ein chrone
Din was gulden vnd sithone

a)uchel als ein großes rade
 Swebe z rome ob der stat
 So maria gewan ir Eint
 Derz allin Einigriche sint
 So geporn was das ewig leben
 wart z rome stat man swelen
 ob der stat ein guldem Krone
 Die was niether und schone
 So maria ir Eint gewan
 z den lüften hont ran
 off der erde in allin lant
 Da mit wart uns led das bekant
 Das der süze hont sam
 Godes sin uns komen ham
 Der her wider in unser lant
 So er die menscheit an sich pant
Lin wasser stille stunden
 Der dann dritthalb stunde
 Das so ze tal nigt en rinnen

Und bitten ere dem ewige Grotten
Von dem sy waren alle komen
Und vrsprung heten alle genomen
Daz er solt geporn werden
Von siner miter vff der erden

Grist einer statte sinden
Der wil ich aller der welle kinden
Din ist groze und vngemine
Gnd ist auch got vorder zeme
Die wil die sinde was vff der erden
Got enwolt nicht mensche werden
Die wil der menscher am er lebte
In dem die selb sinde clepte
Got enwolt sin gotheit
Hilfen nicht zu der menscheit
Far omb an der selb macht
Da die selb zit was vollbracht
Daz wolt geporn werden got
By lagen alle gemain tot
Der gehen todes sy wedy sinden

In den ungemeynen sünden
 der sünden sich der einzel schamp
 Als er den menschen dez gemant
 Das er die sünde wolt begen
 So begrunet er von im fluchen
 Den engel auch die sünde verap
 Das er pey der nimmer belap
 Dye sünde machen den lust vntam
 Vntamer sünde wart me enacham
 Dye sünde wil ich lassen beliben
 Von der wil ich nicht mer schreiben
 Nimmer sol man sy genennen
 Das sy nyemant macht erghennen
 Inm dar si begangen hat
 Der tu sich ir ab das ist mir rat
Do du zu sthier kamen solt
 Das got geporn werden wolt
 Da sach man an dem himel rich
 Drie sinnen stien sejon und gelich
 Auch da sach man stien da py

Wolle gewalshen manne dry
By sinnen alle dry zu sinnen zueingn
Vnd ainer sinnen sich enphieingn
In den mannen das auch beschied
Das zueingn manig mensch gesach
Das wo vns das bezaichent ist
Das gotes sin vnd hailiger crist gait
Hat vns gezaichent am gochait
Mit dem sehen der diuelichait
Joseph vnd alle sin magen
Schonen an dem ahten tagen
Vnd maria kint besniten
Nach moyses e in nem sinen
Ihesus wart das kint gehalten
Als der engel hat geschawzen
So was kintes genaz do magt
Der stern da von ist vor gesagt
Der erschaim in allen land
By dem stern wart erchant
Das gotes sin der welt herre

Von seiner magt geporn were
 In dem land ze oriente
 Das ist in der welt ende
 Gesessen waren künig drey
 Die selben künig auch da by
 Woschent an dem gesintne pflagen
 Das sy disen stern sahen
 In dem das sy wol erkanten
 Das sy in den selben landen
 Das sy den stern sahen herr
 Geporn all der welt herre
 Dye künig daz sie sam kamen
 Hie rat sy das an nimen
 Das si dar wolten liden
 Die werthait von dem kind erwar
 Sy beraiten sich off der vart
 Lenger si dez nicht enffarten
 Das si zu dem wege solten
 Haben den si waren wolten
 Golt und silber mit in nimen

Und alle zu emander komen
Mit vnn knechte vnd ir gesinde

Und furen hin zu dem kinde

Nun hebt sich an hie ein froge
Das was der nit betrage

Wenn der stern scheinen begunde

Der doz Kindes abaz vichunde

Und du ein geschrifte vns doz sagt

Do maria du vnn magt

I vil vnames vnt gelwan

Der stern scheinen da began

Das en magt nit wol gesten

Wann das nit moht gescheln

Das in also vntzen zeiten

Ige kint mohten geriten

Also verr aus vnn lande

Wann sy got do dar sande

Do doz vnt was zwelf tag alt

Als in dye amiter het gezalt

Da bon im heyliger schreiber vns

Der ist geschazzen crisostimus
 Er hantze iohannes guldin munt
 In seinem buch tüt er vns kunt
 Und spricht also der halig man
 Admetus crisostimus iohan
 Do got v3 seines vater siten
 Von himel für vns sich beflöz
 In ein maget vnd empheng
 Menschlich flaysh do das ergueng
 So von der heiligen engel wort
 Gotes sin was mensch worden
 Dye sterne do l scheinen do begünden
 Vnd doe aller welt chinden
 Das menssch worden wer
 Der himels vnd der erde herre
 Do maria in chinde empheng
 Der sternes schein do an vns geng
 Dye dry chnige in ir landen
 Den stern sehen vnd das erchanden
 Das gotes sin an sein gothait

Genommen het die menscheit
By chomen zesamen alle drie
In eimen mit geuelen sy
Das sy da hyn woelten varen
Der sterne zandens gar ervaren
Do sy werden der en an
By finen alle wider hyn
Vff der vart sich da beraten
In samer sy zesamen lanten
Ginamen golt vnd silber hert
In der langen weg vertt
Forse vnd enelk mit in namen
Vnd wider zu an ander chomen
Vff die strazze huben sich
Vnd piten got von hmelrich
Das er ir gewerte wude
Das si chomen zu seiner gepinde
By finen walt vele vnd hadde
Der mi sterne weg ir gelotete
Der sell stern weg so liecht

Und so michel das in mlt
 Fenemen mochte sinen selm
 Dye sunne nach dye schone gar
 To gotes sin geborn waer
 Des maria din magt genutz
 Die drie künige kamen in
 In die stat ze yerusalem
 Und fragten wa geborn were
 Der inden künig und ir herre
 Die inden do von erchomen
 To si die rede vernomen
 Und alle die stat betruib wart
 Der künig herodes er vorht
 Von der selbe künige wart
 Der künig herodes er vorht
 Das er die rede erhore
 Dye inden und die pharise
 Dye frage er wa das in der s
 Gewisaget und geschriben wer
 In welcher stat der inden herre

Und künig solt geporn werden
Der herre wurde off der erden
An sprachten und sagten im
In der stat ze bethelehem
So wunt geporn gotes crist
Also in dem buch geschriben ist
Nach den künigen sint herodes
Kainlich fragt er si des
Wem si heten dez ersten das gescheh
Ten stern schemen das si dar niton
Die künige die zit und die stunde
Das der sterne schemen begunde
Ten künig herodes bestanden
Und wem si wam v3 geriten
Herodes sprach zu in min vart
Und suchte das kinde und er wart
Wa das sy und auch amir
Wam das wil auch sam in
Geren an heten und ez eren
Sam den minnen rechten künigen

Dem offer wil ich dem kinde
 bringen gern wa nit oz kinde
 Von herode sy da schiden
 Ize künge off der stroze ritten
 Da si off die strazze chomen
 Den soem vor in gen sätzen
 Der gie vor der weg in zangte
 Und zu betshlehem sy layte
 Und off dem kinde gesond der schein
 Da anne was daz kindelen
 Freude grez da von empfiengen
 Und in daz selb kinde giengen
 Die anne und daz kind sy finden
 Daz was in tuchlin gelonden
 By vielen myder alle gelich
 Und an peten diemittich
 Daz vil lied kindelen
 off eaten ir seim
 Sole mirren wirtach in gaben
 In einem offer da mit sy daz nhen

Das er got vnd mensch wer
Vnd über all künig herr
Herr vnd wach got in rechte
Troffer was alles gelich richte
Golt nindren wach in rechte
Dem kinde zu einem offer prachten
Da mit si des gedachten
Das er got vnd mensch wer
Des himels vnd der welt herr
Da die künig dem kinde
Troffer prachten bütten das kint sin
kende off hube in engagen
Gan ez in gebe sinen seggen
So gaben auch des kinde mit
Der vil rainen vnd der vil guten
Von gold silber vnd siden
Kamit das sy wolten ruten
Dem hantigen joseph vnd dem rainen
Mit silber golt vnd edeln gestame
Eiten dy künig alle dry

Und gänzlich fragten sy
 Dye warheit von dem Kindelein
 Und von der namen mit sin
 Joseph sagt in alles das
 Als er an der warheit was
 Das des Kindes mütter wer
 Kinn magt. und doch wer
 Des Kindes schwanger worden
 Allein von des gotes worten
 Das sy nye Kinn man
 Gewinnen hete noch nye began
 Fleischlicher ding und das sy wer
 Des Kindes genesen am swer
 Und am ungemach der wibe
 Und das wer an nem tibe
 Jagt do sy des Kindes genatz
 Dar zu sagt ioseph in das
 Das dy engel da weren gewesen
 Das sy des Kindes wer genesen
 Und mit nem grozzem lob begangen

Heeren die gepurt vnd mit gefange
Vrlaub die künige von dem kinde
Namen vnd auch ir gesinde
wider zelande haben si such
Ein engel kam von himel rich
Der sprach zu in dez rich in bewart
Das ir mit wider vart
In herodes wann er hat
off rich gewunnen kosen rat
Die künige vnd ir geverten
Ein ander straze wider derten
Vnd chomen mit ze ierusalem
Einen andern wek so sinen kaim
Da herodes dez irne wart
Daz in ander wider vart
Die künige heeren so betrogen
Vnd in an ir gehaltz gelogen
Er hiez so suchen vnd vollen
Vnd wolt si auch ze tode slachen
Vor der ir gefait warz
Der vnder samt vil wol daz

Das sy will nicht mocht erzen
 Noch sinen knechten lude geschelzen
 Der ungetru do das gebot
 Das man die kinde alle tote
 Die ze bechlehen waren
 Und geporn in den zwain arzen
 Das vider stunt noch ain will
 Got wie herodes sy hoerz ilen
 In frist dar umb geschach
 Wann in den kudelsetzen lag
 Maria das sy nicht enwude
 So seher betriibe nach ir gepinde
 Der kaiser got das gepoten
 Dem künig herodes mit sine koten
 Das er drat ze rome chome
 Und ain clag uf sich verneme
 Die inden off in taten
 Wann er het sy verraten
 Und gart got er sy beswert
 Das was grozzer clag wert

dar vnd das er vnder wegen lieg
das er die kint nicht toten guez
vnd das er von rome kome
vnd wider sinen gewalt geneme
In der wart er ain ir vertreib
Also lang ze rome belauff

Do wientzig tag das kint was alt
Als am sin muet gete gezalt
Joseph nam kintelin v
vnd maria die mueter sin
vnd sinen vater von bechlagem
vnd komen zu ierusalem
Das offer furten si da mit
Als was do der inden sie
Das kint in den tempel tracht
Ein offer off den alter legt
Zwei schon erwelchen das offer was
Wann moyses het gepoten das
In dem tempel was ain man
Der was geharzen someone
Dem selben het geharzen got

Das er nimmer lege tot
 Und er mit sinen augen
 Got sehe und sin taugen
 Got het im das gegeben
 Das er so lang solt leben
 Und das got mensch wurde
 Und im seche nach siner geminde
 Do er wesim das kind gesah
 Wat er gieng zu im und sprach
 Wohl mich wart das ich ie den tag
 Mit minen augen ic gesah
 Das got mensch worden ist
 Den ich nun hie sich gotes crist
 Frolich er zu dem kind gieng
 In sinen armen er es geueng
 Er sprach wil komen herre min
 In sin armig rache din
 In sin herz das kind zwank
 Und quib auch an und sank
 Nunc dimittis dne seruu tuu in pace

Im freuden la mich herre schauen
Von der welt mit dinem gelichte
In la mich herre ligen tot
Ich han gesehen menssch und got
Ich han gesehen mit minen augen
Godes wunderlichu taugen
Ich han gesehen der welt trost
Von dem wir alle werden erlost
Der welt liebt han ich gesehen
Da von gnad vns sol geschehen
Er auch zu maria sprach
Owe dez kindes ungemach
Und die marter die ez sol liden
Daz sol durch din hertz sinden
Dann man durch din sele stechen
Im swert da von durch din hertz
So sy begiengen alles daz
Mit dem offer daz da was
Geschriben in der alten e
Nach dem gebot moyses

Ioseph man daz kindelin
 Und maria di miter sin
 und furen v3 ierusalem
 frolich hin wider haim
 In die stete ze anzareth
 die ze galilee auch stet
 Ihesus der sin maren do
 nam in sinen tagen zu
 Und an aller slacht tugent
 da mit erhebe sich sin iugent
O daz wir ein erde nam
 Und rome herodes wider nam
 ze beschlichem sin knecht er sant
 und ober all in dem lant
 der ungetru daz gebot
 daz man die sint alle ze tot
 sluge die waren von zwain iaren
 und alle die noch iung waren
 ihnen engel da von hmel got
 zu ioseph sant und im gebot

Das er in egypten lant
gic dem kinde sine ze hant
Der engel sprach dandes sin
Joseph von got tuis uf du bint
Das du nemeest das kindelm
Und mariam dy muter sin
Und war in egypten lant
Das solt du tuis sa ze hant
Und da beliben hinc auch
Von dem hant waren die
Wann das kinde herodes künig hede
Anset und er wil ez töten
Haben dar umb solt du beliben
Und in egypten lant die zihen
Der her joseph nit enthen
Diz in der engel tuis hox
Er nam ihesum das kindelm
Und mariam die muter sin
Er hile sich gegen dem lant
Da in der engel tuis sande

Ein knecht und diem zwo
 furen mit in alle da
 Er furt mit im auch am rint
 End zwen esel auf ainem daz sint
 End maria die amker sazz
 Der ander esel furt driu fazz
 Dar inne was wasser und brot
 Des was im off dem weg not
 Warm ide und ungetriben warm
 Die strassen do sy solen warn
 End her werge auch selten finden
 In einem dorf komen ernden
 Off dem veldi niters tagen
 Chames gemaches sy phlagen
 By heten phodri nitst und tag
 Ganger stacht ungemach
 In suim brant so ober tag
 Des niters in auch we geschach
 Von frost und auch von chalte in wind
 Der mit daz harte gesinde

Dieff regen vnd schawer
gachte in oft in der wart sint
Nines tages in zerrinnen
Was vnd esamen prumen
Si finden da von si gehaben
goltten wasser vnd sich gelaten
lang so zungen vnd ruten
Großen dinst si alle erhen
pau di lute vnd auch vilke
In der not mit lang lie
Got von hmel waz in gelante
Si sahen verre off einer hande
In dem pamm lang vnd hoch
do von si warden alle fro
Si begunden alle da hin gihen
da so den pamm sahen
In dem pamm das selb waz
Si finden auch da grünez grotz
vnd des pammes schaten
Si begunden da encladen

Dye esel paide von ir pinde erlöste
 Und sprach in der an dy dafte
 So heissen auch ir wirhe da liegen
 Da si waren alle gesezen
 Ihesus das hieb im delin
 Er sprach uf der schoß der muot sin
 Er zoch sich wider von der schoße
 Mit sinem vinger begonde scozen
 In die erde durch das grotz
 Da er vor siner muoter sprach
 In der stat ein brunne ersprach
 Und wasser us der erde druck
 Der selbe brunne ze tal floz
 Daz namen si alle wunder groz
 Si lobten got von himel rich
 Von dem zartzen wunderlich
 Mit grozen freuden trincken sy
 Und dränk auch das wirhe da sy
 Und wen grozen durst vertriben
 Wann sy waren nach verriben

Der paim da si vnder sitzen
Der waz lank vnd hoch ze sitzen
Der henz swartzes obsezz vol
Daz waz zig zitzig vnd smakte wol
Tateln waz die frucht genant
Die frucht man nam ferr in die lant
Maria hnt ir augen off
Vnd gesach dm selben frucht
Vnd satte an nem hencen zent
Ob ir daz obsezz mochte werden
Daz si daz sell wolte haben
Ir lieber hnt da mit lachen
Jesus daz lieb kndelin
wol der rinnen muer sin
Hera erigant wann er waz got
Dem selben paim daz gebot
Daz er sich zu der erden nigte
Fur smer muer schon sich late
Daz si daz obsezzes als vil neme
Als si wolte vnd ir rehte chome

Da ze hanc der pbaum sich migte
 Die gehorsam das erzigtete
 Das das selb sint were
 Aller creature herre
 Das maria das gesach
 Mit freuden si die frucht ab sprach
 Des selben absetz ein antz arzen
 Sin antz behuelen zu der strazze
 Das si mit im mochte haben
 Und off dem wege sich gelouben
 Da si gepriechen das si wolten
 Und da mit sich gefulten
 Jesus das lieb emdeln
 Dem pbaum gebot das er sin
 Estt off rade und wibe als e
 Und truge siner frucht mer
 Von die dem pbaum die makte si behin
 Ir hunger und ir durst si starben
 Des andern morgen gar fri
 Finen si von dann do -

Da si fiwen durch den walt
Da wart gezaiget gottes gewalt
Gegen dem kind die pannen schynen
Und damit an das erzigen
Das sint ir schopfer wer
Und herre aller creature
Die pannen nagen all ir este
Das sint empfiengen und sin gesce
Auch was off dem velde was
Plumen frut lumb und grotz
Das en mohte nie gelagen
Si nigen alle zu der strazze
Da die heiligen am giengen
Aarren und ir sint empfiengen
Si finden off dem weg ein loch
Das was weit und grozz genug
In dem loch stand ein hol
Dü was traken sere vol
In dem hol die traken sinen
Wie flüsslicher unfinen
Gegen dem gesind sy giengen

Da von si groz forcht empfiengen
 Joseph und maria die raim
 In pauser frucht was nicht clam
 Jesus das lieh kindelm
 Dasz off der schone der muer sin
 Er sprach inder uff die erde
 Und den grozen traken werde
 Jesus das sint mensch und got
 Den traken allez das gebot
 Das si drat wider chroem
 und schatten nicht sinen geverten
 So das die draken sachen
 uff der erden si inder lagen
 und an peten alle das sint
 dem alle tier gehorsam sint
 und lyeffen do von dann sicher
 der selben draken waren vier
 da si gesahen alle das
 bi loben got und für sich das sint
 fürte das hantige gesunde

mit wessm dem wil lieben kinde
Do si komen in dem wege walde
alle die tier die in dem walde
waren zu dem selben kinde
Und nigen gegen dem gesinde
Wolff bern ffurde
Lewen affen und luchs
Auchorn und tiger tier
Hirs samtrock und panzer
Alle die tier groß und klein
Komen an die strazze gemain
Gegen dem gesind quengen
Die magt und ir kinde empfiengen
Gitten an der strazze alle
Mit frawden und mit schatle
Luffen spielen und springen
Dem kind sy ze dienst werden
Und zungen da me daz er wer
Ir schöpffer und aller welt herre
Duch die wil und si mit in waren
Die strazze die sy solen waren

Westen und zartgen in
 dem si heten menschen sin
Hie die vogel zu der stungen
 thomen und in der stungen
 und in den dem elmdelut
 und manien die miter sin
 Hie gesang und mit gessen schalle
 empfangen inen schöpfer alle
 si flugen mit in und singen
 und maniger plache den erelungen
 si finen velt und harte
 und manige wiste warte
 do komen si in inen walt
 da waren inne schacher kalt
 die morde und raubes pflagen
 da si dz gefind saken
 Hie einander zu in thomen
 si worten in es wer in fromen
 om heten alle inen sin
 dar gesat off gewon
 si sprachen wir sin in betanden

gegen si in batde traten
Da si gefaszen nun in
joseph das der alt man
Firt mit im so unge frauen in
Si begunden alle schawen
^b Si sprachen der vil alt man
^a Das si was so wol gem
Der hat die schonen frauen vstolen
Und hat so v3 gefirt v3 holen
Wir sullen in ze tot slagen
Die andern sullen wir vassen
Die ungen frauen mit im Ende
Und auch das ander ir gesinde
Wat si in engegen gienzen
Si alle mit einander vengen
Ein alter schacher py in was
Der in dem selben walt staz
Er het gemacht an hie v3 holen
Dem selben warden so bewolhen
Das er die wil si galen solen
Und si den rump tullen wolten

725
Der alt schatzer sich ze hant
Er gevangen vnder want
Er nam ioseph und marien
Vnd er gewerte alle dre
Vnd si mit im in sin hie
Sint das nicht komen is
Der suz ioseph und der nam
Ein sorg waz nicht clam
Vnd das nung chindeln
Vnd vmb die helen mit sin
Der selb schatzer het ein wiff
Die waz im liep als sin hiff
Da si das gesind gestet
Hart si da von ersprach
Iht flize begind schawen
Die nungen schonen frowen
Marien und er chindeln
Das lucht als der sinnen schin
Frolich si engegen gieng
Bi alle sindertlich enpfeng
Bi griez si alle animmlich

Inch begund si ab strassen
Dem schaffter sin vngemite
Das wart gekert in sin gite
Er sprach Joseph du lieber man
Du solt wesen sorgen din
Du sol nicht linderes geschehen
Ich wil allein das vnder sinen
vor vngemach ich auch bewaren
Mit fride solt ir von himme wern
Ich schaff auch allen guten gemach
Noch sint bid morgen den tag
Ir sult ein wil ripen got
Vnd loze auch riuwen uwer vize
Er giez si das si in der sinnen
Was die drincken bid auch wren
Des gab er in allen gung
Ir vize in amen solt sligh
Er gab in fiter vnd fro
So wuden si aber alle fro
Des schaffter wip machet ein bid

Und mariam die muter dez pat
 Das si das lieb kindlein
 Baden wolt und waschen sin
 Baden und sin weyhn clay der
 Des wils maria mit wider
 Für gute si gern das allebarm
 Das wir kind ze hant esom
 By paffen das lieb kindlein
 In em luid schepflin
 Und pat im sinem raimen lip
 Dar zu hant dez schachters wip
 Sin schon pete si berittte
 Das lieb kinde dar off legte
 Die schacher die si heten gevangen
 Si komen in das hies gevangen
 Der warr in der selben stant
 Fünf vng in den tot gewont
 Von opfflucen du si vagen
 Wolten rauben und slagen
 Wann du heten sich gewent
 Und geant mit in dem swert

In waren alle von plüt tot
Und seie von uns in den tot
Nimer zu dem schaffe drat
Da das chintet het in gepat
Und wolt sich mit dem wasser waschen
Da das chintet het inne gesessen
Im wunden und da er got
Und das selb wasser floz
Über all sinen lip wunden
Die wunden in den selb sünden
Al gesint und wol gant
Inne wasen und inne antil
Es nam sich alle muel under
Am erlicher eile da besinder
Und wüschien ir wunden auch also
Es wunden si alle geliche vto
Si wunden alle gemain gesint
Wo da waren e wunt
Wann da si sich mit dem wasser gewüschien
Ir wunden alle zesamen wüschien
Und wunden da zu der selb sünd

Alle hat und wol gesunt
 In die schacher an den stunden
 Von ihesus hant hat das erfinden
 Von dem selben chindeln
 Und von der lieben mueter sin
 Die vielen in der alle drate
 Und pater si vmb ir gnade
 Das si ver gebe in das layt
 Das si sin geten angelait
 Der wort von guds dach ze hant
 Des selben wazzers vnder want
 Er geschelt er fleizziglichen
 Und wirt da von vil rade
 Groz gute er da von gewan
 Und wirt da von ain reicher man
 Kom wem we wirt an sinem tibe
 Der fir zu in und sinem wibe
 Mit grozem gut dar chomen
 Und des wazzens von in namen
 Wa er das wasser hyn strich
 Aler sin sichom wider stich

Alles sin schtynn zer gie
Da das wasser an ge vie
Gerr ioseph mit lenger hantte
Vff den wege sich berantte
Daz ge schach an dem dritten tag
Da von Gub sich grozze clag
Von dem wirt und sinem vrb
Si baten daz noch lenger behiben
Daz mocht nit geschehen
Si muozten of die strazzen gaden
Zer wirt hiez in mit geben
E hoste und dez si solten leben
Vff die strazze er si spist
Und mit in gie daz er si wist
Die stropfen die solten waren
Und bat si fluzigclagen got be warr
Dez wortes wip daz bindeln
Sint und bat die imber sin
Daz si wider komen wolt
Als so ze lande waren solt

Das sy dez enliez migt
 Waimint si von ir schiet
Hier fur das godes gesinde
 Hie is sin dem vil lieben kinde
 Gegen dem egypten lande
 Namig strazze vnderhande
 Si furen oft vnd durt in hute
 Ja von daz vil raim gemite
 Joseph hart wort besuert
 Vnd auch sin hertz dik besert
 Wam si den weck migt wol schinden
 Doch getriben strazze si finden
 Doch trost er sy wie er mochte
 Vnd half in allen als er mochte
 Do sprach der raim vnd der gute
 Joseph vnd dez schindes muter
 Sag mir frawe was is dem rat
 Ipe stat migt pfite hat
 Auch dimkt gut was daz wir sy layen

Wann Ingetriben ist die strazze
weste ich daz du wille were
von diesem wech solt ich keren
Der ist oede und ungetriben
und er vurn mag und aber wider
Ein laid und auch ein ungemach
Als und min hie geschach
wir finden niemant bey der strazzen
Da wir uns an mugen gelassen
und mag geschehen solich not
Daz uns lieber wer der tot
Diu wist ist lank die hand ist bratt
Ich firtge daz und aber lait
In der ain oede wider varen
ob wir dise strazze vurn
fraw ob daz dem wille wer
wir solt keren zu dem oner
bisher mug wir kernen dar
zu dem er da mug wir vurn
durch grozze dorfer und durch stet

Da vnde wir lute die vnser red
 Inement vnd die strazzen wisent
 vnd vmb vnser pfemung spient
 Da vnde wir wasser vnde wande
 Das ist vns tior off diser gande
 Wam vnser vige lie dinstet tot
 Vnd lidet auch von hunger not
 Enter weg mag nicht werden kromo
 Sag mir frauwe woz dich das vmb
 Dmaget gut das tior auch wir
 Du sage dinen willey mir
 Maria zu der rede swatig
 Wader mit dem haupten mag
 Fast wam so begunde
 Das si nicht reden chunde
 Da von erschrak der hellig man
 Wamen er auch mit ir begam
 Das woz siner herzen vngemach
 Das er die lieben wamen sach.

Er sprach vil rammu frawe my
was mannet das groz wamen dy
Thu sag mir suzzen trit marien
was tut dy wamen und dy klagen
Kun pm ich frawe doch berait
Te liden alle arwait
Dwaz dich und dy kind raim
Gefom manra milt enwain
Dy wamen tut meinem gerzen we
frawe dan min wain milt mer
Dy wamen milt meinem gerzen
Groz swer und starken smerzen
MARA sprach vil lieber herre
Ich wain milt umb mein swere
Noch dwaz kein ungemach
Der mir ie von dir gesach
Wain sit ich dy kind gewain
So haust du liden mich erlain
Ich wain herre das groze liden
und die starken arwait
Die haust herre dwaz mich

Erleben sie das ich durch
 von erst hant erckant
 und um durch mich in fremde lant
 gusst mit groffen sorgen uam
 und durch nun auch so unges baren
 dar umb wam ich bin trinwe
 die ich herre an dir schawe
 die du haust auch gezaiget mir
 von der zit das auch du
 wart gegeben in Amer pruit
 Duu sorg nicht mein herzen trit
 Got der sol ons wol bewarn und behuten
 der getruw ich smer gute
 da die selb red ge sprach
 das dant ihesus die wil lang
 und slief in smer mitter schoz
 das wasser von den zehern floz
 Auch das sint dat ez erwakt
 bin mitter ez an lacht
 da das sint sach dat hangen
 die nassen zehern an ir wangen

Vnd sach außwol an nym augen
Daz si gewant get so tangen
In nen armen er sin hant let
vnd stille swigent vns warnet
lieplich ez doch die muter wos
In sinen suzen munt ez binst
Daz bint mit siner hant graiff
vnd siner muter ez ab strich
die nagen zehren die ez hangen
Dach an siner muter wangen
Joseph sprach noch sag mir
frawe waz gevalle dir
welken wef wir sullen beren
Dusen oder zu dem merz
Maria sprach vil lieber herte
wir sullen beren zu dem merz
Dach sinem dat sullen wir lauzen
Dmich die wiste die obern strazen
Da si aber wolden varen
In engel kam zu in dar

Der gab m trost vnd gute lere
 vnd macht vmge m ir swere
 Er sprach ioseph vil hantiger man
 ver zage nicht du solt darn an
 dar für dich mit dem gesinde
 die miter für mit wem kinde
 In egypten ich volg in mit
 vnd schaffe in allen guten frid
 Ich wil wesen iuwer gelint
 das ir zwamang tag ward
 in drien tagen ober vart
 Ich wil chiroen in die vart
Ines tages off dem wege firen
 da begimdes vaste sthirren
 starcker wint vnd böser weter
 das kam vnd waz in sere wider
 gut starcken stonn regen groz
 vnder off die erden goz
 Das bint ihesus hnd sin hant
 Segen dem weter da ze hant

Begynnde sich das weter lauffen
Vardentlich als py der straßen
Vnd mach als em boze wer
Vber das gesind her
Das si auch wurden nye nit
Des kindes hant kint machte das
Shier komen sy nachen
In dem land das si da sahen
Da sy komen nachen da pey
Ainen baum den finden sy
Der baum waz muschel vnd hoch
Des dinc stund also
Das die lute dar chomen
Den seggen von dem baum namen
Den baum auch für harts geten
Ippar sy da an peten
Ir offer sy dar alle trugen
Den falschen götern vnd da slugen
Vnder schaff vnd ander vns
Der tiefel ez alles enphie

Ver der selben paimen pflanz
Im grozzen zanden da gesah ich
Da ioseph mit dem gesinde
Und maria mit irem kinde
Komen zu dem grünen paim
Der selbe paim mit altem laube
In der erde naitzte sich
Und dem kind chinnlich
Naitzt er da als sinem herren
Und alle der welt schöpfer
Duch naitzen alle der paimes este
Empfiengen die vil rinnen geste
Da si sich da nider sazen
Und wolten pey dem paim raffen
Da riefen mit grozzen schalle
In dem paim die tiefel alle
Waz suchst du ihesus que ze lande
Du wilt werben unser schande
O we und we der linden geste
Ihr mizzen rinnen dysse este

Disen baumen müezen wir räumen
Unser münster der ist chomen

S finzen dar nach in das lant
Das egyptus ist genant

In Amer grozzen stat so komen
Sylene hiez die stat mit namen
Pey dem mere und wol erkant

Sylene was die stat genant
Nicht herberge in der stat so finden
Noch niemant der erpieten kunden

Der so die macht behalten wolte
By enwesten was so keren solten

In der stat ein petrus was

Aller apgot durch das was

Pey dem petrus was ein pforzich

Nam am laube dar in so sich

zingen und dar inne beliben

Und die macht da vertriben

Mitten in der macht so linden
In den lüften ein grozer schalle

In Gott man mänger stliche Stimme
 sy waren frölich und grimme
 Der don was muel und groz
 und über all die stat er doz
 wann die tuffel riefen alle
 Mit einem ungefügen schalle
 we uns we der landen mere
 Er ist künen unser herre
 Der von hmel got verstozen
 uns und ander unser genozen
 Er ist komen in die lant
 O we wer hat nach im gesant
 Er ist künen of unser schanden
 O we wer hat in her geladen
 Er ist uns ggezozem lant
 genst worden von amer mayde
 Von amer magt ist er geporn
 Wir sien alle von im verlor
 Er wil uns von hma v'riben

O we der wa sullen wir beliben
wir sullen wann in der helle
In unsern vertanlen gesellen
Unser apgote sind ge vallen
Der brochen sind und unser guser alle
O we dir Joseph Alcor pertinck
war in für sei her das edmt
Dwe maria maget raim
Wir sin verlain vor dir allem
O we pistu wiste da gaim beliben
Wer hat dir her in uns getriben

Da das geschrey und die stimme
Also stark und also grimme
von der stat die lute gelhorten
by wann alle in groffen vollyten
Grosse sorge sy gewiengen
In ainander alle giengen
by schrien alle owe owe owe owe
Waffen was sol uns geschehen

Dar ab begunde si gedanken
 ob die stat wolt versenken
 Lehmt si zu den trefel luesen
 Und ir goter da an riefen
 Da sy zu dem tempel kamen
 Grozes laud sy da vernamen
 sy sahen das ir apget alle
 warn uff die erden gevallen
 da ir goter mider lagen
 lasterlich das auch alle sahen
 Jupiter und Her Saturnus
 Mars und Her mercurius
 Und ander goter lasterlich
 lagen an dem estrich
 dem amen was der hale engway
 der ander lag an kaupt da py
 Amer stund noch gallen da
 das ander teil lag anders wa

Dem Amen was ab die hant
Die fize statken in der want
Siner lag da gar ersammelt
Der ander was gar clam zerdinelt
Verbrochen was amem der rike
Der ander wart gesette in dinnio strike
Innem warn ab die pain

Der ander glaubt het enclain

Much in alle egypten landen
Besicht die selbe schande

Den Apgöttern das si alle
Warn in der zit gewaltic

Da ihesus der magt pain

In egypten kam gewarn

Da die lute gemain sagen

Das ir Apgöter alle lagen

Gesette an dem esrich

Und gewaltic lesterlich

By beginden unmerklic

Wamen lagen alle geschic

So sprachē we uns ymmer lach
 Dwe was sol uns geschähen
 Uns sol leicht geschähen also
 Als unserm künig p̄ anno
 Der in dem roten mer erbrank
 Und also sin herre mit im vsank
 Da er die inden her gevangen
 Also ist in sein dink ergangen
 Das er in dem roten mer
 Ertrank mit allem sinem her
 Also fürchten wir das versinken
 bilke du satt und wir erbrinken
 Die ander sprachē kamen her
 Eins fionde göter mit grozem her
 by haben zerbrochen unsern fride
 Mit unsern götern haben gestriten
 Und haben sy von himm vertriben
 Dwe wa sind sy behiben
 Dem wolten sy uns nicht sagen
 Das müssen wir mi und ymmer sagen.

die ginc
 er wint
 stimmel
 im zordine
 der rick
 te in dem
 pan
 en dem
 in liden
 schick
 alle
 die
 im
 in
 fiden
 ligen
 rick
 der
 alle
 geschick

Wir geten in vö ir not
Geholffen vns an vnserm tot
Der Herzog Eufradimus
Der Herr hiez Alfus
Do er gehort den geyhen schatze
Der in der stat was über alle
Das geschrey vnd den ruff
Der sach in dem Lande hie
Er hiez fragen waz die wer
Do er hort die rechten mere
Erpfit vorlet er vrench
Draht in dem tempel giend
In sinem Herzen hiez erschrick
Da er alle die apgotes sach
Ligen also lächerlich
Der brachen an dem eschrick
Hie stärker sinne er vast schrey
Waz ist die owe owe
Hwe ist ein zandien gotz gestellen
Hwe wie sol ez vns erigen ..

.. 19 sextima

Wer mag der got so stark gesin
 Der gewalt so grozer sin
 Mit unsern gotem hat begangen
 Das er si von himme gevangen
 Hat gefirt in pilde zerbrochen
 Das wnt von uns noch gedrohen
 Wesse wir wa sy him weren
 Das wir mochten nach in keren
 Er ist ein gewaltiger got
 Der hat gemachet sinem spot
 Mit unsern gotem in disem lande
 So müssen haben ymmer schande
 Das si sich nicht haben gewert
 So sind uns ymmer mer unvert
Der herzog eufradis
 Von dem tempel geng er ob
 Er sach umb ob yman were
 Der im sagt frönde mere
 Er sach saen uff amem stam
 Haran die magt rhan

Ir kint in ir schon tag
Auch der selbe herre sprach
Den seligen und den gharligen man
Joseph pey marion stam
In sinem herzen er erschrak
Da er die fionden zest sprach
Die mugen frawen so wol getam
Den alten man also lobsam
Daz sachen kint so mynnlich
Und also recht wunnlich
Drat er zu in da gieng
Mit suzzem gnuz er si empfeng
Er fragt von welchem land sy weren
Wa him so wolten oeren
Und wa him so wolten varn
Dui unge fraue mit nem barn
Joseph sprach da wir sin her
Von indischen landen komen her
Der herre begimde suh da v'sten
Daz daz zanchen wer geschehen

Von dem kinde und von den gessen
 und auch für wir wol daz wessen
 daz ir göter waren alle
 von dem sellen kind gevallen
 drat er zu dem tempel lief
 den hiten alle zesamen rief
 Er sprach get her wolt ir sehen
 von den die zangen ist geschehen
 zangen wil ich euch den allen
 von dem unser göter sind gevallen
 drat gat her hie nigt ir in schinwen
 Ein kind mit Amer schönen sitwen
 die göter sind dem kind wider
 dar umbe ligent si alle nider
 daz ist daz kind von dem uns gat
 die wisag palam von gesagt
 Er hat in sinem buch vor geschriben
 In diesem lande die buch sind beliben
 daz von niden sol em sterne
 Er schimen in die welt verre

Mit seiner lere geben sein
Und auch mit zutuchen sein
Von diesem Ende veremits
Der in die lant vertriben
Und Amer ganze ystus
Der auch den ein wistag war
Beschriben uns von diesem kinde
In payden buch noch noch wol vnde
Und fir wardaz sagent
Als von Amer ramer maget
Der selbe got der himelrich
Geschaffen hat und daz ertrich
Sol am rechter menschen werden
Und wesen by uns off der erden
Und swen daz er mensch wort
Und in Am maget gepurt
So kint er in unser lant
In seiner kinheit da ze hant
Unser goter sol er vertriben
Die getirren vor in mit seliben

Wann er ist in sere wider
 Dar vnde vorkent si alle in der
 Vnd murent vor im mit gesten
 Als die layder ist geschehen
 Auch so sag ich in für war
 Nun ist das am gang war
 Das drie künige in die lant
 Finen frönde vnd unbekant
 Ze iherusalem si wolten varen
 Guchen ein kint nne geporn
 Das sol auch gewaltig werden
 In dem himel vnd off der erden
 Ir offer vnd auch müniger stat
 Gab si dem kinde brachten
 Die selben künige getren amen
 Druwen stern sehen schmen
 Der was so mabel vnd so weit
 Das in die sinne der ingeb mit
 Nohte verhalten das er thundem
 Das da in den selben lant.

Got vnd mensch geporn were
Des himels vnd der welt herre
Den sollen sern vor amem ir
Vor auch sachen offenbar
Alle die zanden ich nun vnde
In diesem ningen schinde
Vnd si mir auch das saget
Das du nutter so am maget
Des dinkt mich an meinen sinen
Auch si vor des wol werden minen
Das unser gütter durch das schint
Wann gestorn da das rhan
Nider alle gevallen sind
Wann gestorn das da das rhan kint
Ist kinnen mit dem selben kint
In die stat sind gevallen
Unser gütter nider alle
Der herzog sach da kopff an
Vnd sprich mi sag vil heiliger man
Die wachheit von dem kintem

Und von dem jungen sie wolten
 Joseph marian an sach
 Verholen in ir ore sprach
 Sage mir frau was dir geualte
 Das ich vor den herten alle
 Von dem kind und von dir
 Die wahrheit sagen und von mir
 Maria sprach die godes taugen
 Der en mag man nicht slagen
 Sag die wahrheit ab si ist
 Das min kind sy godes crist
 Joseph sprach da offenbirt
 Herr du rede ist alle wir
 Du du hast mit diner zungen
 Besagt von diesem kind so jungen
 Ein miter ist nach raim magt
 Als du herr haup gesagt
 Sy gewan me mames gemain
 So ist vor allen sünden raim
 Das ist si von godes worten

Der selben Kindes swanger worden
Wann von Himmel kam am bot
Der wort was in ir gesant von got
Das si solc ein kindt gewinnen
Aune aller stadt mittes mimes
Und Aune geist der stincklich were
Wole si werden Kindes swerz
Der Kindes nam solc sin ihesus
Da sprach eufredimus
Ihu ist komen An mein rede
Als ir gehort hat die us tete
Joseph sprach nun hort noch mer
So trug das kindt Aun alle swer
Und Aun we so der genst
Und doch am raimm macht war
In ir gepurt die engel komen
Bestimmen dienst sich an namen
Dem kinde so alle lob singen
Mit den himelstern zungen
In ir erpam ein lechter stern

Der erluchte in die welt were
 Von sinem schyn in fronden landen
 Drie wise künige daz erthanden
 Daz der min geporn were
 Des hynels vnd der boeck herre
 Nach des sternes schyn sy firen
 Sie warhait von dem kind erfiren
 Dar nach ze beestlichem gewain
 By konen vnd daz kind geporn
 In den kind in offer brachten
 Vnd ander hube mitingflachte
 Des landes küniges herodes
 Inen haz geue da der
 Daz ain schynich noch off der erden
 Vber in solc weiden
 Er hiez suchen vnd vafhen
 Daz kind vnd auch ze tot slachen
 Dar vmb thomen in daz lande
 Wor vey got der hat vns her gesant

Da her ioseph sin rede
vor den luten alle getet
Die lüt für der Eint gemain
Euelen und die miter vñ
Er ampeten und enpfingen
Und zu ioseph auch giengen
Und kisten in an sinen munt
Und waren in der selb Eunt
Das si wolten alle geliche
frölich und minnichlich
Behalten in mit sinem gesinde
Die miter auch mit irem kinde
Herberg und auch ein hus in gaben
Und waz man in dem hus solt haben
Der trügen sich gemis dar in
Wie der coste und auch hulffon in
Ioseph da mit sinem gesinde
Und maria mit irem kinde
In der selben stat si behiben
Und siben ir da vertriben

Im arwaite ioseph an gruff
 Und auch da mit sin zt vertrand
 Maria wirten auch begunde
 All die werck die si schunde
 Von purper pfallm und sedin
 Auch so wirt sy vnder ziten
 Samet und baltugm
 Sirtel pütel und pörtelm
 In mit gewan si ir gemis
 Und such da mit schon betrug
 Von der stat auch alle die frauen
 Komen dar und wisten schawen
 Das schon kind so mynnlich
 Die ingen muet wunnechlich
 In gedienste erputen sich
 Und erten si alle smedrich
 Mit gabe ir zehelste Komen
 Mit trost ir elend bentmen
 Maria schier gedient dar

Daz man in der stur da wa;
Er wer ihm oder rade
Er ert so sinderliche
Wann dy so gorten und sagen
Alle n lobes sagen
So geyhen so ein göttliche
Iher tugent ein küniginne
Namen für ein göttliche geyhen
Gie sampt so an petten
So nagen so wer von himel komen
Allem eyssen land zefruchen

In gewane markt ertrachte
Daz so im kinde machte
Wann so wol wintken kinde
Ihm sin ein robe begunde
Der robe gemacht was also
Als man würt die hant schuh
Und die hunden die man trzt
off dem hant und mit genet
hant und wach gemacht von garm
Also machte sy nen parn

Amen rot die maget het
 Im gem und am net
 Im pfer and am nat
 Was gematet diu sell wat
 Mit drie maten off der hant
 Het so gematet das gewant
 Die maten lant und weit gemit
 Was dem kinde ihesu der rot
 Mit dem kinde der rot wuige
 Von dem hantze vng off die fize
 Also dat er alle zit
 Was lant gemig en vollen weit
 Der sell rot was also
 In der kindes lip ihesu
 Das er im wart alle zit
 Lant gemig und recht wit
 Der sell rot auch nye wart
 Noch zer brocken noch zer art
 Noch beschaden schon und ram
 Er beleib also dat nye en chun

Vnflätiges Dint dar an kam
bit an ihesus an sich nam
Alle zit beleib er also muo
Als in gemacht het die frau
Ihesus hat daz selb clayt
Trug hinc en die marter layt

Da ihesus daz kindeln
Was komen in den tagen sin
Daz er gan solt vnd reden
Er begund off die fuze treten
Er tract mit als die andern kind
Die noch imk vnd plöße sint
Die muoz man awfen vnd stürzen
Vnd auch mit den henden furen
off vntlene so da myder
off gelfen muoz man in wider
So grunden off fuzen vnd off henden
Vnd haben sich zu den wenden
Vnz so wol gelern gen
Vnd von in selben muigen ge sey

Das vil lieb chint ihesus
 Er tet mich alsuo
 Da die zit him das ez solte
 Sen nicht lenger bitten wolte
 Off punde frize er trat
 Dar in chaim helf er bat
 Er begynd recht gen
 End wol off sin frize stien
 Allenhalb er wol gueng
 Dar nach und er an rüeng
 Soreden wort mit siner zungen
 Er tet mich als die nungen
 Sint von ersten so si sprechen
 Verent die wort halle sprechen
 Ginn wort und sin red
 Wie ganden wolten er alle tet
 Also kindisch und also nunge
 Ganz rede sin zunge
 volbringen wol begünde
 Und vil schon nach reden chünde

Maria erwent men sin
Das wil lieb kint adesin
Giez zu andern kintem gen
Das in auch die lüt selben
Gern tet dar kinteln
Switzan giez die omter sin
Also er zu den kintem kome
Und mit den sich an neme
Gleich kintem wil
By müssen sin von solchem spul
Das niemant lüt da von geschick
Noch smethal dink da von geschick
Awen er po den kintem wil
Awer zilt er me vergaz
Er so tugentlich kint gepirn
Da die kint po om warn
Wolten allen sinen siren
Awer gemain sich gern nyeten
Awer geselschaft also so
Waren und in erken also götz
By wagen er wer em götelin

Jupiter uwer der vater sin
 by wagen er wer ein immer got
 Aune falsch und Aune spot
 Alle die sint ze sinen komen
Jhesum zu einem künig namen
 by namen Aines künig des volk
 und prauen den off sinen spot
Jhesum dar off sitzen geyzen
 die in der nigt en luezen
 In einem künig machten on
 und waren das ain falschen sin
 by kamen zu im alle gelich
 im ze dienst empiten sich
 spilen alle zu im giengen
 heb und gnee von im empheugen
 frolich alle nach im luefen
 Gelobte so unser dinnige so rieffen
Aines der künig off sinem stam
 Gert viel und brach am stam
 da von groz clag geschach ...

Da ihesus das kind gesach
In dem kind drat sie
End er sy der hant gewie
Er sprach stand off vnd gank mit mir
Ich spielen wil gen mit dir
In solc gesant drate off stey
In andern binden mit mir gen
Das kind an der selben stant
pals stund off vnd wol gesant
Da die hant das sachen
Alle mit emander wachen
Das er wer eines godes kind
Die herren da ze himel sint
Da maria vnd ioseph waren
Kamen zu den siben irzen
Das sy mit dem kinde gesant
Got got in egypten lant
In herren ioseph kamein pot
Am engel war gesant von got
Er sprich ioseph dundes sin
Kind von himel in du ein
Vim ioseph das kindeln

Und maria dy nimm sin
 Und var vorder in dy laut
 Das salt du min tin zehne
 Wam der künig herodes
 Der ist min gelegen tod
 Der tod hat si geslagen nyder
 Dye dem kinde waren vnder
 Der süze woseph das mit lieze
 Das in der engel ein quere
 Er kerre sich vff der vart
 Da das vll der imma wart
 Von der sint dar alle zungen
 Grozes layt da von enpungen
 Sy begunden alle dagen
 Und mochten nicht ir lait verditzen
 Sy sprachen min von himt vert
 Das gesinde das nye wert
 Wir wurden sie so her sint komen
 Hab wir gewonnen grozen fromen
 Wam in allen den siben waren
 So die heiligen mit vus waren

Und geschicht nye böses weder
Noch schinz noch wirt enweder
Nuch geschicht und schaden nye
Von dem schelme an unserm vater
Vor sint alle worden richte
Von dem kinde so tugenthafte
Gewachsen ist und korn und wun
Genig vor den guden sin
Joseph gab im ein lere
Daz si sich kerey solte mere
An die appter wam sy weren
Tugent und ungewären
Duch solt an auch nymmer mere
An d'amer stat preten ere
Er sprach n' süldey n' alle d'oren
Und gelouben An amen keney
An amen got der himelrich
Se macht got und daz ertrich
Der in die sele hat ge geben
Und hat gewalt über daz leben
Er kist so alle besunderlich

Bewalt si got von himel rich
 Von in sine er off sin strazze
 Die frauen wolten das nicht lazen
 By komen alle dar gemidin
 In dem garhigen gesinde van
 Ensten alle smederlich
 Und clagten alle iamerlich
 Das sy von in solten varen
 Maria bid ir liebez parr
 By parrn got durch gütze
 Das er sy mit fride behüte
Ioseph da mit sinem gesinde
 Und die magt mit irem kinde
 Von egipten furen heim
 In dem land ierusalem
 By furen walt wese und gayde
 Auch durch manng wülfste prayt
 By furen oft und dule müde
 Das vertingen sy mit ir gütze
 By heeren michtel ungemach

Von Dinst in oft we geschick
Wann sy finden selten prinnen
Der caged prant so dy sinne
Dye kelten der in nides we
Fegen vint schine vnd sine
Joseph das kint oft vnd dich
Ihesum nam off sinen rick
Vnd trug in als er müde wart
Da mit erzigt er im das
Das er dinst was bedait
Beliden alle arwait
Ducke maria auch auch an der gant
Ir kint sint den gylant
Vnd gaff im als er müde wart
Vnder gant off der vant
Mit paxden kenten zwischen in
Das kint firten etwan im
Joseph vnd maria din nam
Ir aller arwait was nicht kam
Off den selben wek komen
Das sy ein großes wasser sahen

Das wasser was ein mittel parck
 Da von maria erschrack
 In dem namen ioseph sy sprach
 Wo komen wir über den parck
 Ioseph sprach wir sollen warten
 Das es mag vns nicht geschaden
 Das dinst ich über tragen sol
 Du machst den nach mir waen
 Da wart maria scham rot
 Wam sy durch des wassers not
 Off ple ple geben in schon
 In was sie wart gesehen plog
 Iesus das dinst da zehant
 Nam die muter bey der hant
 Er sprach muter volge mir
 Wol über komen sollen wir
 Da es in dem wasser kame
 By der hant dye mit name
 Da er die muter hant ge vie
 Oben er off dem wasser gye

Dye muot gieng dem kind nach
Über das wasser kamen sy da
Das ir fize nye wurden nitz
Des Kindes heilheit machede in

Da sy kamen in das lant
Das nazareth ist genant
By sinen gegen nazareth
Da maria am muoter he
Se nazareth sy da kamen
Von den liden das ver nommen
Das maria vater tod was
Mit einem andern saz
Ir muoterder huez cleophas
Der ioseph selbe pruder was
Ioseph vant da sinen pruder
Das er het marien muoter
Annam genamen in siner ehonen
Dye frau Anna sach wider ehonen
Ir troster maria mit irn kinde
Und auch das ander ir gesinde
Da gesach auch cleophas

viii 9

Ioseph der sem pruder was
 fröhlich in engegen gengen
 Und si lieplich alle empfiengen
 By wunden alle mit emander fro
 Das si also het also
 Got lebent und gesunt gefant
 wider in das selbe lant

Ioseph da der gotes trit
 In nazareth by smer brüt
 starren und by ihesum lieblich
 Alles sem leben da vertrib
 starren die magt loaz an gestorben
 Times augens hülbe die verborben
 Mit dem tot in vater was
 Das nam ioseph und bint das
 Da von getruzen sich die drie
 Ioseph ihesus und marie
 Ihesus das dant marie da
 Kam an aller tugent zu
 Er begunde mit grozzen tugenten
 An selben sin tugent.

Et gedient schier das
Das alle die lute sey den er was
loben erten in begunden
By in d'he crastemen chinden
Et wen zu den chinden giengen
Und chindisch spil er an vengen
Durch grozze wissheit der er das
Das sin gothait d'ester paz
Dem tiefel mocht v'pergen sin
Und wer auch vor den luten schin
Das er rehter mensch wer
Byn leben nyeman mocht verthorn
Das ist am wunder rede
Aller kintlich werck er tet
Die d'inn sinde migen geschelien
D'inn scham und am schande er gen
Dar umb das er nam an sich
Unser flusich und wart menschlich
Da er enpfieny die krankait
Gebresten und bloditait
Dye mag d'inn sinde getragen

96
Welle die sint din wil ich in sagen
Daz ist wamen vnd lachen
Ezen trincken schlaffen waschen
Daz ist kintlich geparn
In den kintlichen marn
Daz ist ihm wider vrede
Daz kint ihesus daz alles wete
Varn het er daz nicht getarn
Him het gehabt ainen warn
Vff in daz er vngeschire
Wete vnd ihm mensche nature
Der tinfel het auch enstanden
Daz er wer von gotes handen
Von himel vff die erden chomen
In ze schanden vnd ze frimmen
Vmb daz begeng er kint sic
Daz er den tinfel trug da mit
Vv sint esel vnd auch affen
Die daz welen wider schlaffen
Sy sprechent daz er nye erlachte

Noch Einzweilnge gemacht
Warumb duist du hinger leit
du maniger stalt arwaib
du summe mach im offte geyz
dit begoz in auch der swayz
das halt weter det im we
Fegen wint riffe und sae
das leit er alles umb das
das er den tufel dester pitz
An seiner menschaib wunde betrogen
der uns ze sünde het gezagen
wan da er von hmel chome
Also die menschaib an sich nam
das ez dem tufel wer vrsünde
und wunde da mit gar verlornt
dar umb zeigt er kintlich sit
das er den tufel gar versueit

Nls ihesus in den sünden kam
kintlich spil sich an nam
das vollbracht er damy also

Das si alle winden so
 Er künde so recht sehen gepun
 Das die sint gern poy im lothm
 In einem schynge so machten
 Der im spalten und lachren
 Und gengen im gemain nach
 Und warn alle gern da
 Swo si westen das er solt
 Kommen und spilen wole

Maria ir chint ze schol lueg
 Was in ein die muoter huet
 Den was das hieb chint bereit
 Gie nim sin zung die matie
 Und her ioseph zu der schult
 Das sint dem mayster si besulthen
 Das er ez wole leren
 Dar umb wolen sy in eren
 Als pillich wer mit nym lone
 By patten das er ez lerte schone
 Und das er wer mit im gefuge

Das luec kint mit harte sluge
Das er singen und lesen
Schönde und auch ein schreiber wesen
Da ihesus in die stante kam
Ein buch off die schöze genant
Was der maister in leren begunde
Von im selber er das alles chunde
Als ein buchstab ist genant
Der ist dem pfaffen wol erchant
Ein buchstaben ihesus in sach
Und zu sinem maister sprach
Gie verlaub wil ich fragen dich
Und pit das du bezeichnest mich
Welcher lay der buchstab sy
Was bezeichent sy da py
Der maister lang stille sueng
Gie dem haubt in der migt
Im ge antworten mit künde
Er zinnen dich be gunde
Py dem buchstab sprach das kint

Groz zu dirck bezichtigent sint
 Der pichstab bezichtigent das
 Das ymmer ist und ic was
 Das ist got von himel rich
 Der ist am teil an mich
 Der meister sprach was pist du
 Hast du mir das sagen min
 Du pist am trinfel oder got
 Und mitch est von mir demen spot
 Hoch dirck das du am engel pist
 Oder von himel gotes crist
 Du hast nicht eint menschen sin
 worden ich dein ymen pin
 Du pist wisor ant dem ich
 Nicht mag ich longer leben dich
 Du solc v3 miner schil gen
 Mir dir ich mit z erschaffen sein
 Ich wil mich dein mit vnder wunden
 Dank hin v3 von minen chinden

Du ist mit sinftig miner lete
Also innger kanst du mere
Dann ich ymmer mer gelern
Wer du siehst das west ich gern
Da ihesus zu der unnter kam
Und si die rede gar ver nam
Er lacht stille an mem herzen
Doch geueng si amen smerzen
Wann si wol west das
Das grozzer weit und starker litz
Irem kind wiike
Von smer luffheit also groz
By west wol das noch dar tag und dy
Kamen solt das grozzen weit
Ganiger off in kind geueng
Als es sicher dar nach ergieng
A in richen man by Joseph sag
Ic nazareth man auch was
Joseph was marien frunt
Und auch lieb ihesum das kind

Het er tut im oft groztes gite
 Als am frunt dem andern gite
 Er het joseph marien warte
 Duct erzaget grozpe warte
 Tot der selb joseph lag
 Da woy im grozpe lait gesat
 Maria und joseph wamten payde
 Und clagten in grozpe layde
 Jhesus daz sint kom zehant
 Und si payde wamten want
 Er sprach was ist ew min geschehen
 Daz ich in payden wamen sol sehen
 Joseph lieber herre
 Sprach wir wamen unser grozpe swere
 Unser frunt der ist min tot
 Derand duct us grozper not
 Scholffen hat mit sinen truwen
 In und mynner lieben frauen
 Duct het er grozpe lieb zu dir
 Daz hat er duct gesagt mir.

Ihesus sprach min herre min
lau das grozze thuren din
Wilt du das er lebendig werde
Und lebe noch lenger auf der erde
So wilt ich dir ein leze geben
das am wider wort sin leben
Joseph sprach wie mocht es geschehen
das ist selten ee geschehen
das lebendig yemay wunde wider
der aims todes gelegen ist in der
Maria sprach du hore doch in
das er so dir sage das vermin
Ihesus sprach min merck mich
Wilt ein das ich hayze dich
In dem mann der toter da leit
solc du gen und laus dez mist
und sprich verholen in sin ore
hilt dich das es yman hore
By dem der iber tot und leben
hat gewalt und uns gegeben

100
Die sele zu äiner vrifte
Der aller welt gewaltig ist
Gebürt ich dir das du vff seist
Gib mir von himme lebendig gest
Der selig ioseph nicht en lieg
Er tet als in ihesus augen
Er gieng hin da der tot lag
Vnd die selben rede zu im sprach
Ze hant der tot lebendig wart
So her ioseph gesprochen het die wort
Der tot zu der selben stant
Wart wider lebendig vnd gesant
Das kind ihesus gelot da das
Verswigen wer das geschachen was
Al amem tage ze samen giengen
Alle die kind vnd an vengeng
Kind wort vnd kind spil
Da was immer kind vil
Das kind ihesus sy mit im nimen
Vb hin vff das velt chomen

Da lanne vnd erde begraben was
Daz kint ihesu da in der sasz
Mit seiner hant zesamen pert
Den wuochen lanne vnd die erde
Die erde mit der hant geruete
Vnd den lanne zosame trunke
Vnd machte mit den vngern sin
gestalt der clamen vogeln
Er machte siblen vogel pilde
Die in dem luit fligen wolde
Da gefassen die kindeln
Dez kint des ihesu wogeln
Alle sy da von lachten
Vnd semlich pild machten
Ez was der inden sabat
Da daz selb spil geschach
In alder nide kint da dor
Egangen wart dez geloch
Daz die jungen kint da spilen
Dez samstags in vier mist behilten

Er begund si strupfen alle
 Mit zorn und mit großem schalle
 Er sprach ir sint des tünfelds kint
 Wann ir tün unzehli dink
 Ir precht nuren salac
 Da mit er ziment got
 Ihesus das machest allez du
 Das du kint gemain onin
 Von dir gevalhen gotes zorn
 Und werdint durch dich alle vlon
 Ihesus sprach min wile got
 Das du dinen salac
 Greest ab wul als ich
 Du solt mit strupfen mich
 Der selb alac unde da
 Mit zorn groß luef ich zu
 Und wolt sich an dem kint rechen
 Und in sem spil zerprechen
 Er schalt das kint mit bösen woerren

Und wolt im sin schon spil zehoren
Da er den fuz vff heben solte
Die wol vogeln zehoren wolt
Ihesus im daz mit verding
Zesamen mit den henden slug
Alz der vogel schrecken wil
Da mit wert daz hint im spil
Sin stim groz er auch her hie
Alz der vogel schrecken vff
Von dez selben kindes schalle
Die vogel wurden lebendig alle
Vff in die lufften sy flugen
Und den alten man betrogen
Da er die hant zesamen slug
Und da mit tet emen ruff
Ib und wadem sy geuangen
Die vogel und begunden fliet
Mit emander all von dann
Von dem selben alten man
Der sy wolt zehoren han

Da mußt er sy fliehen Ean
Der propheten zacharias
 dem der künffers mußt was
 Das was sint elizabeth
 die kam da ze nazareth
 da sy gehört die liebhe merde
 Das ir muom komen were
 maria die magt ir kinde
 ir egypten dem elende
 Irer sun zohanes mit ir nam
 umb das selbe dar her kam
 Das er den mit sine augen sah
 den er lang erchant het e
 Von dann er geporn wurde
 Und von sine selbes gepirde
 da elizabeth gesach
 maria frolich in ir sprach
 Got wilchomen liebe frau min
 Mit dem lieben kind dem

Welchomen maria magt raim
Mit dinem heiligen sin clam
Gelobt got von himel sy
Das ich lebent in allen dy
Gesehen han dinen lieben sin
Duch und dinen lieben brütigin
Joseph den vil lieben man
Den ich gern gesehen han
Da maria sach komen
Elizabeth ir lieben onnen
Frolich ir entgegen gieng
Und mit lieben gruz sy empfeng
Sy sprach wol mich wart der sunden
Das ich han lebendig sin den
Dich dez lob ich got von himel rich
Das ich han gesehen dich
Zu ainander da sazen
Mit freuden in es laude v gazon
Din kind auch zesamen giengen

Innander sy empfangen
Jhesus sant matron sin
Und das heilig sint johannes
Singe was der kindes rede
Die einer zu dem andern tete
Die frau maria sy beleib
Und dri tag da vertrib
Git einander auch die wil
Du sint heeren Emig wil
In dem vierden tag fir von damien
Elizabeth mit sant johanne
In haim wider in ir hies
Johannes bat das sint ihesus
Auch die frau elizabeth
Mariam pat der pet
Daz si zu ir haim chome
Jhesum ir sint mit ir neme
Und ain wil pey ir da belibe
Die manit oder vier da vertribe

Das det elizabeth vmb das
Wam in weliſch komen was
Maria von dem ellende
Sud het miſt vil ander den kenden
Da von ſi ſich nichte betragen
Ir armit wolt ſi doch miſt clagen
Maria diu magt da gewert
Irmumen dez ſi von ir gert
Sy sprach bin ham du min ar
Nach drie tagen kom ich dar
Ich min minen ſin mit mir
Sud behibe ſwie lang du wilt py dir
offt das dirke py johanne
Iheſus was kumz von damme
begunde ſuch in die wiſte zuehen
Sud werde von den luten vhehen
Swer das vnder vreden wil
Der hat wiſer ſinne miſt vil
Der ſpricht das johans miſte
Der taufer Iheſum criftum ſehe

Sam da er zu dem iordan gieng
 Und die taufe von im empfeng
 Die haben dar an sore gelogen
 Und sind auch vast dar an getragen
 Sant Johannes der taufers miter
 Was marien minen dochter
 Ir payder chint do sy heten
 Wam allain zween ppheten
 In allen dem lande ze galilee
 Was ppheten da nit me
 By antider auch nit en sagen
 Wy mögen hain dar si gelanzen
 By wein offte ze samen chomen
 Aller der cristenheit ze frumen
 Die anander heten lieb
 Doch dan an ir muor lip

Dy waren nicht sagent uns dar
 Das ioseph am zimet man was
 Er hiez fader haimruedis
 Ein zimet man haysse alius -

Dar umb ist das geschriben gann
Wann vil lute haben den wain
Das ein smit her ioseph derte
Si sint betrogen dar an forte
Her ioseph gab sinem knechte
Vier hölzer die er macht enrehte
Eole lant mach am er matte
Si matte her erim gelassen
Die vier hölzer nam der knechte
Vnd macht si gar brennliche
Wann er der matte schwer vgruz
Vnd die traume mit rechte matz
Ze brenn si alle schreut
Das die vier hölzer d matz getren mit
Da von der knechte vil hant er schreut
Das er die matte rehte an sacht
Er focht siner herren zorn
Wann er die hölzer her ver lorn
Er stund trurig vnd vn fro
By den traumen dyc er so

Gemacht het gar entricht
 Das si der maffe heten mit
 Ihesus das sint kam zehant
 In fro gar den knecht vane
 Er sprach was ist dir geschehen
 Das ich dich trurig sol sehen
 Kuber jumbher sprach der knecht
 Daz traume solt ich reht
 Nach oiner maffe gemittelt han
 Min han ich in min am reht ge
 Das si sint ze kint verbanen
 Als du selb wol macht schawen
 Wam ich han dez gar vergessen
 Das ich si solt hant gemessen
 Ihesus sprach min volge mir
 So wil ich wol helfen dir
 Das die hölzer alle vier
 Werden lenger gar seher
 In einem ort mit dnen henden

In zwiſche die trame das ander ende
Zwiſche uf vng ſi lang und recht
Werdent dar zu sprach der knecht
Geme das geſchach noch nye
Das man Holzer miſte gezeche
Alſo das ſi lenger werden
Die geſchete ſint uz der erden
Iheſus sprach min gank her zu
Und das uf dich gantz das tu
Die trame ſulle wir lenger machen
Der knecht wart vaſte lachen
Das kint an einem ort zoch
An dem andern ort alſo
Zoch mit payden henden der knecht
Vng die Holzer wurden gerecht
Und wurden lang als die manze
Die im henn ioseph het gelauzen
Iheſu mnter kam dar zu
Da das kint dui Holzer zoch

106.
Si sprach was tust du lieber sint
Ihesus sprach du holer sint
ze kintz die sollen wir lenger machen
Da begind sy taugen lachen

Daz vil lieb sint Ihesus
Ains tages gieng mit den kintzen us
Spilen guetlich uff ainem stein
uff dem was ain hoher stein
gumiges spil die sint begindten
Ain lieffen die andern die spirmigen
Ihesus daz sint was da die wil
Ain aller slacht kintzleit
Aines spil er da pfluch
In den andern kintzen sach
Der kintz ains von dem stein sprach
Da um an nuzze lant
Es viel und gar sem handt ze sprach
Und tot du der stein lag
Die andern sint erschrecken sere

By lieffen hain vnd sagten mere
Daz dar Eint sich het gevallen
Lait geschach den frauen allen
Riffe groze vnd ungetult
Herten si vnd alle die schuld
Legten off daz Eint abesum
Der namen magt mannen sin
By begunden alle rhesen
Daz groze lait ist vns geschelien
Von herren ioseph sin abesu
Daz sich hat ervallen min
Anser Eint daz ist tot
Von iosephs sin lid wir die not
Da ioseph vnd maria gehorten
Dise rede si vasa vorhten
Doch west wol maria daz
Daz ir Eint unschuldig was
By sprach zu im lieber sin
Daz dimbt dich gic daz wir mi trin

. 9. 10. 11.

In der lüge die man dach
 An lüger und auch mich
 Ihesus sprach du mitter min
 Ich liebe fraue das sol sin
 Gar omay vff mich maniger statte
 Was sol sagen tag und nacht
 Des ich gar unschuldig bin
 So gewinne minen sin
 Das man dach der eheme dar pü
 Das ich gar unschuldig sy
 Des Kindes vater nim zu dir
 Und sin mitter und volge mir
 Der tot mizze am arghinde geben
 Wey er elory hab sin leben
 Joseph und mariam namen
 Des totes frunt und mit ihesu ahomen
 Dar da der tot lagte
 In dem tören ihesus sprach
 Du vor disen lüren allen
 Sag wey du siest gefallen ..

Du solt offenbar sagen
Hinn ich gestossen oder geslagen
Dich das du gevallen bist
Da von der tot dir komen ist
Ob ich dir ic lait getet
Das sag mir mit waver red
Das tot sint mit solchen worten
Sprach das alle die lute horten
Ihesus mitten sint
Hufel din gnaden sint
Du haust mir nie mit laudes getain
Jugennades pin ich von dir ain
Von dir gewesen lieber herre
Mir ist laid din grozze swere
Du bist herr durch mich
Das man zuecht vnrecht dich
Wann dume dich pin ich gevallen
Das sag ich vor den luten allen
Tot pin ich ain dich gelegen
Herr du gebe mir dinen seggen

Ihesus sprach syt du min nicht
 kauft gesaget vnschuldig
 so wil ich dir zelone gehen
 Das du wider habest din leben
 Dar vmb stant off und puz gesme
 lebent in der selben sonne
 Da Ihesus sprach das wort
 der vor wider lebendig wart
 Gesme vnd hat in vunden
 vunden in den selben sonnen
In sinem tag das sint Ihesus
 von nazareth der stat gieng v3
 by der stat in prunne was
 zu dem brunne Ihesus sa3
 von der stat ein bint ze hant
 kom vnd truge in seiner hant
 einen kruk vnd da ez kam
 zu dem brunne vnd wasser nam
 Im vngeluck geschach -

109
Er sprach und gang der selb krieg wirt
Der zerbrochen und erzart

Gar zu elamen stricken was
Daz kint man frolichen den krieg
Und wasser smer nnter haim trug

Dar nach kam der kinde wil
Alle dar zu einem spil
Sy trugen alle kriegtm
Und schapfen wasser dar in
Sy trugen und guffen vñ
Daz vil lieb kint ihesus
Pey dem brunne stille sass
Er enget mit ein was
Doch nam er seines rockes schöz
Und den voller wasser goß
Und trug in sinem rockes gern
Wasser als es ein milcher loer
Daz wasser durch daz dñch mit in
Alle dyt kint der wunder man
Joses sinen acker wolt

Daen mit korn als dat er silt
Mit sinen knechten varen v3
Wierin sine dat kint ihesus
Dat sy off den acker kamen
Dat korn aus dem sak namen
Ihesus in dem sak gung
Drie hant vol in sin hant gung
Dat korn end off den acker sate
Dat korn an der selben stat
Te gont wachsen end off gen
End den acker gar te haben
Also dicke end also geliche
Als es wer gelonliche
End recht gesat mit voller hant
Der was so vil korn da wart
Dat alle die hute dyo dat sahen
End hoiren der yummer uesten
Dat ein wonder da geschehen
Der dat nye wart geschehen
By naturrech stat ein se

der garttet man galilee
 spilen giengen die sint da hyn
 und fruten ihesum auch da mit in
 zu dem sech die sint da komen
 und in dem wasser ussch sahen
 ihesus sprach wir sullen alle
 nachen ob ez min olw wol geualte
 by dem sech min wuerlin
 und lauten wasser auch dar in
 so vum ussche san
 In unfer wuer die wir haben
 sullen und tragen hyn
 die sint da graben alle hawyn
 und machen dem wuerlin
 das wasser lauten auch dar in
 by dem se dem flam graben
 da sy bogmeden alle graben
 Achter ihesus sin wuerlin
 gemacht het und auch dar in
 by dem se das wasser floz

r die
 v
 B
 en
 men
 e geuung
 eter sice
 strac
 gen
 aben
 e
 der gant
 a lant
 das sassen
 - wesen
 schassen
 schen

Da komen first klam und groß
Ihesu in sin wuerlt
Und auch den andern kindeln
Es was der inden saluot
Daz dz selb spil geschach
Da kam ein ind der way alt
Diu sint omte grozzem zorn schalt
Er sprach was tuit ir pörlacht
War umb wiet ir quit mit
Es ist ein heiliger saluot quit
Und wient auch alle diu lit
Die hanligen zit habe ir zerbrochen
Dar umb schilt ir alle werden
Von got verflucht auf der erden
Ihesus daz macht in aller allam
Daz dz sint omu alle gemain
Prestent moyses gepöt
Und erzühent alle got
In verlastest ons unser kind
Daz sy alle verflucht sint

Und werdent alle von dir verlorn
 Und verdienent gotes zorn
 Ihesus sprach das mynner misse
 Dessen kinden laic gescheit
 Von mir so sullen alle werdent
 Tadel off der erden
 Ich rat dir das du forschest gut
 Und erest dinen saluac
 Das das dan & das ist dir not
 Und habest moyses gepot
 Und hab kein sorg umb mich
 Am wort gut rat und ich
 Der inde begunde zimme da
 Mit grosem zorn lief im zu
 Und sich an dem kinde rach
 Sin spil er im gar zerbrach
 Das wider im zer drac der man
 Das das wasser gar x ran
 Da er dem kind sin spil zer drac
 Er mel mider an der stat -

Im leben mit dem töde v'loz
Ames bozes zorns er dez genoz.
In der stat da überall
Zemirrecht ein großer schal
Geschrey wird auch starker ruf
off rhesim das kint sich huf
Er sprachten alle w'spaz sin
Der wir uns l'ndes vil ein
Sol er lang py uns sin
Der entzelen alle sin
Unser kint pringt er in not
Die alten ligen all vorim tot
Er ist ein rechter zauberer
Er hat off uns große siver
K'wobener in egypten landen
E'lerout off unser schande
Im zauber an uns v'suchen wil
Er wirt unser töten vil
Das sullen wir entriuen vnder stam
Der sullen in z'etot st' schlagen

Er ist mit em rehter kint
 In tuffel in gehorsam sint
 Da ioseph und maria gehoiten
 Dese rede in hart wortten
 Umb ihesum das kindel in
 Doch loesten sy dy unschuld sin
 Und auch der inden grozz vnterriwe
 Ioseph sprach onin sag frauwe
 Was ist dy rat das wir min kint
 Umb onser kint und dinen sin
 Maria sprach herr ich du das rat
 Das wir min gen und susser drat
 gem hebez kind lwa es wir vinden
 Lwa es sey py andern kinden
 Soam kamen in dy inden zu
 Ich frucht das sy in laut tun
 Ioseph und die magt rath
 Siengen v3 das kint allam
 finden an dem welsch gen
 Da das dink was geschehen

Da maria ir hirt gesach
pald zu im geng und sprach
liebes hirt nun sag mir
was hat der kinde getan dar
der da ist gelegen tot
Ihesus sprach vil gotz not
hat mir der selb kinde getan
er wolt mich lundes milt erlan
erret mir lant mit bösen woorten
Auch so hat er mir zer dretzen
ymen ewer kind die vische
die ich du zu dinem duffe
tragen wolt die hat er ver irgt
fraw das so du clagt
maria sprach min lieber herre
du haust in selber gewinstet porre
doch so pirt ich herre dir
das du das tinen willest durtich mich
sib. my lorder sin leben
das so vns die schuld nicht geben
wunn si rechen alle dir

Das du schuldig bist und ich
 Ihesus sprach nun mitter mich
 Was du gepüetest das sol sein
 By gengen zu dem toten man dem
 Verindin gengen vil mit mich
 Ihesus mit dem frage sprach
 Den toten und mich und mich off sprach guez
 Er sprach stand off und gab dir leben
 In solc mynner vrentel geben
 über die unschuldig sint
 Als du tzt über die sint
 In ihesus gesprach am wort
 Der tot wider lebendig wart
 Und er stund off ze hant und sprach
 Und derz offenbar verriech
 Das der sint so tugentlich
 Kommen wer von hmel rich

B y der stat ze marthe
 Ein vil grozze wuistste stet
 Ein lang und am brayt

Und am gar wilden geyd
Und am wildste du ist weit
Dar inne wann all zeit
Kon vil von den geschech
Den luten großer ungemach
In der wüste laaz am hol
Das was wider lüwen vol
Von nazareth das kint ihesu
In die selben wüste gieng v
Die lewen in engezen giengen
Als sy men schopfer enpfienge
Die lewen komen all gemain
In ihesu paradi gross und clam
By erkanten wol das
Das das w schopfer was
By ingen im vridnigen erten in
Als sy heten menschen sin
fir in off die kint sy vielen
Und begunden in in spilen
Ruch in liefen und spritzen
Und mit dem zigel umb swingen

Ihesus off die erden saz
 Da die lewen sahen das
 Vor im alle mider lagen
 fruchtlich sy in an sahen
 Ihesus sy in da an gruoff
 Mit seiner hant so alle sprach
 Der wunden sy da all gemait
 Ainer für der ander sprach
 Das er sich dar nicht gelegen
 End empfangen wun im den segen
 Da das sint nicht lenger da
 schulen wolt im alle nach
 Die leben volgten zu der stat
 Die da huzet mazaracht
 Da die hite sahen komen
 Die lewen alle des erkomen
 Da si auch das sint sahen
 Ihesum mit den leben gahen
 By spruchen migt er wunden sehen
 Das sint vuer den lewen gahen

Das ist nicht eines Kindes spil
Woz er da mit beginnen wil
Es ist ein rechter Einc
Dem dy lewen so gehorsam sint
Das möchte der von der helle
Gethin allam das sint gesellen
dy lewen waren oder got
Der aller tier hat gepot
Er ist ein rechter zauberer
In egipten laut er die ker
Gelernt da er ist gewesen
Die hat er gesehen
Die andern sprachen ley nicht das sin
Das ein so inniges kindelin
Also kindisch und also innige
gott gehalten die lemmige
Das alles das von zauber wer
Das er getan hat syder her
Komen ist in unser stac
Da er wunder begangen hat
Wann allam von sinen Worten

Sint die toten lebendig worden
 Und dinst er sy godes kint
 Die engel in alle gehorsam sint
 Die andern sprachen wie das sol
 Wesen coam vor kernen wol
 Joseph der sin vater ist
 Der lebt gar an falschen list
 Er gut in einem zimmer man
 Gotlich ding es ermitte enkan
 Ihesus da die leuen liezz
 Wider keren und sy hiez
 Das si teten nyman kint laye
 Den luten da von nit an die
 Fir das kint die leuen alle
 Off die kint begunden vallen
 Den seggen sy kon in enphengen
 Und wider in die wuste gengen
 Das das kint wolt kaim gan
 Die lute ez an dem wege stan
 Sant si sprachen sag uns ihesus

Wye eist du dinem dinc sijn
Daz du so nunger bist so clam
Ic wil den tier haust gemain
Daz du dich haust an genomen
Daz wort du nach ze land chomen
Du bist wiste bist gar ze palst
Du machst nimmer werden als
Duchtmist schier in grozse not
Bist nimmst wemlich den tot
Ihesus sprach die wisten tier
Vil min wiser sint dan ir
Ic haben erchant wer ich bin
Da von haben sy wisen sin
Wann si chamt mich recht erchant
Da si mich sahen da ze hant
Ic wil piten sy mir er
Wann sy wisten wol wer ich wer
Ic sprach en wer bist du
Ic sagte du uns daz gesagen min
Ic wil wyzen wol wer du bist

Vam ioseph din vader ist
 Daz du lebest als er tut
 Daz loer dem libe gut
 Da gueng bon in daz Emt ihesus
 Hann in smer mit er hie
 Da maria daz Emt gesach
 In in omterlich so sprach
 Wa pist du gewesen Emt hie
 Was hann gered mit dir die luit
 Ihesus sprach si mich beswerent
 offt bid dich si mich bederent
 Was ich in ze gut tun

Maria sprach min lieber sin
 In ist luit dem hailigen leben
 Daz la dir ze ehen geben
Oer min gern loyze wolle
 Daz der kindes ihesus gefelle
 In smer Emtchait stet were
 Daz wil ich geben in die lere

Daz waren smer namen sint
Die pater maria gesazent sint
Die wil ich mit namen nemen
Daz man müge si ersehen
Daz was simon cernaneus
Der gute nedas der auch thasheus
Hic dem namen gesazten was
Und der ioseph barsabas
Daz was auch zwen toobi
Wann iohannes was auch da by

Diesus wart zwelf iar alt
Daz im sin muoter get gezalt
Am grozin hölzic geschach
In ierusalem da sprach
Ioseph der nam gotes crut
In maria smer brüt
Fraue maria sag mir
Ob es wol gevalle dir
Dillen wir zu ierusalem
Varn und da mit uns da qin
Finen abesun dincen sin

Was du wilt das sille wir trin
 maria fragte ihesum da
 Und sprach zu mir also
 Sag mir sin vnd herre mir
 Was ist min der wille din
 Wilt du zu dem tempel vorn
 Mit vns da sprach das gotes part
 Liebu mi mueter ich wil auch
 Zu dem christtag vorn mit in
 Joseph vnd maria da namen
 Ihesum vnd zu dem tempel kommen
 Ir offer si da gaben got
 Nach herren moyses gebot
 Da du hochzit was gestochen
 Da wolten von dem gehen
 Joseph vnd die magt mit dem
 Das lieb dmit allam
 Belaub da zu ierusalem
 By wolten wenen daz rham
 Gesungen mit ir frunde were.

In waren An der wider chere
Off die strazze si balde nach
Giengen und in suchten da
In ir magde und ir frunden
Und si in doch mendent finden
Si giengen am tagwande
Daz eine suchen payde
Da si in da mendent finden
Wider cheren si begynnen
In die stat si giengen wider
Daz chme suchen off und wider
Joseph und maria payde
Mit wamen und mit grozzem laide
In dem tempel si da chomen
Daz chme da sahen und finden
Da er pey den maistern saz
Und in einem buch laz
Emb daz chme die maistern sazen
Der psalmen buch so lasen
Ir lezigen und ir lere er hoite
Und si fragten solcher worte

Der si alle nicht mochte in
 veschaiden wann si treffen sin
 heren er da disputiren
 begund ont in vudant und auch si leren
 by namen der wunder alle gelich
 und duchte si auch gar wunderlich
 das die heilige geschrift gemain
 was chme dem innigen chme so dem
 das er so wol gelebren chme
 hie sinem so kindischen minde
 da mitra men sin da vant
 si nam in keplich mit ir hant
 si sprach sag mir lieber sin
 ewe macht du uns das layt ein
 das ich und ioseph der getriwe
 gewesen sin in grozen rauen
 und in sorgen umb dich
 und vil harte gecholet mich
 hie suchen doch drie ganz tag
 hie sorgen und mit grozer tag

Ihesus sprach min sagt vmb was
Licht ir mich west ir nicht das
In dem geschefte muoz ich sin
von himel rich der vater min
Da gieng von ierusalem
Ihesus mit smer mit der hant
Da si uff dem wege giengen
Hanger rede si an wengen
Joseph firt in an smer hant
Wem muoz wart der hant
Er sprach zu im min sage ons her
Wa du die die tage wert
Was schrifte du in dem tempel hant
By den inden da sprach iesus
By den manstern ich da was sag
Und hort die leuen dy man da lag
Joseph sprach von wem was das
Ihesus sprach von ysaias
Ihesus sprach velt die ist
Beschriben da der heilig gant

Vf ainen menschen thomen sol
 in d' macht in aller wissheit vol
Jesph sprach chunden sy
 wyssen wer der de mensch sy
Jhesus sprach sy chunden nicht
 wol verstan dy selben schrift
 dar umb kan ich vil mit
 Gedissertiert wann sy den sin
 von der geschrifte nicht wol verstan
 Das ist falsch das sy da wihen
Jesph sprach die selben geschrifte
 kanst du wyssen wen sy trift
 kanst du vstande vnd gelesen
 Wer der mensch sol wesen
 den got mit sinem geist sol
 gaden aller wissheit vol
Jhesus den gotes crist
 sprach kempt du wol wer der ist
 Was sol ich di von sagen
 du kanst in gehalten vnd getragen

Getrenket und gespeiset
Und auch in fremde lant gewiset
Da sprach Joseph das pist du
Das hor ich an der rede nun
Maria sprach sin sag mir
Wer gab die wil ze eyen dir
Und mit loem wer du ze hies
Da sprach das suze kint ihesus
Da tet liebes miterlin
Elizabeth die miffet du
Der Hheeren zacharias
Kam ze ierusalem das was
Die gab mir gern das ich da ab
In dem hies auch naches was
Da si komen in ir hies
Demgarecht das kint ihesus
Siner mueter was ze hor sin
Dem namen ioseph alsam
Haren sin her ihesus da
Kam an allen augen zu
An wissant und an sinen gotz

Nund schon zu sinen tagen wirt
 er hebt sich an grozze chage
 die uth an meinem herzen trage
 die wil ich ihesus frunden sagen
 da si mir alle helfen chagen
 das uth nicht geschriben vnde
 von ihesu dem vil lieben kinde
 wie sin leben wer gestalt
 dar nach da er was worden alt
 Iwelf waren an die zit
 das er die heiligen er stenheit
 in hute mit seiner lere
 wie da vor sin leben wert
 dez waren mer dann nintzehen ir
 da en hat ons nicht fur war
 In ihm buch die heiligen ewer
 geschriben ewangeler
 sy haben ons anders nicht geschriben
 dem das am das ist ons beiben
 das in drien waren begreung

Ihesus da er an vieng
de predigen da er worden was
Alle dringig in vnd so vnd das
Alles das versungen haime
Das vnd das nicht ist bekant
Was ihesus leben sy geuosen
Auch haun ich lauder nicht gelesen
Wa er luer vnd was er pfleg
Vor der zit wann er allweg
Zachen vnd grozzu dink
Bezug dye nicht beschriben sint
Vnd das auch gelaublich ist
Das gotes sin der ihesus crist
Der nun vnd zwanzig in
Im grozzu zachen gar
Im wunder vnd am luer
Die doch der christenheit luer
Anze vnd wern si gescriben
Wann sy lauder nicht behlen sint
Der ist min hertz gar on fro

Doch vnde ich geschriben also
 Das ihesus in der wüßte wer
 By sant iohanne dem taufer
 Da er in der tugent loaz
 In zehemig arn vnd loaz
 By of ihesus der wil rime
 In die wüßte gieng allame
 In iohanne vnd py im loaz beland
 Vnd manig zeit da verbrant
 Die lieben py ainander leant
 Ofte in wien inngen waren
 In der wüßte vnd chomen nicht
 In der lütze angeßicht
 In allen götlichen dingen
 Die heiligen zween inngelinge
 In der wüßte lang wern
 Vnd großer andacht si da pflagen
 Veten lesen contemplieren
 Loben got vnd inbühieren:

Und ander geistlicher Dinge
pflagen da die Jungelinge
Wann iohannes lehrte auch da
alle die heiligen geschriefft vrlach
Von ihesu crist und auch die 8
Der fünf buch moyses
Die propheten alle gemain
Iert iohann ihesus der nam
In der wiste die zwen propheten
Hanger slacht fienden heten
In geistlicher dinge lert
Wann der engel chomen dar wil
Die dienen ihesu nem heten
Und lobten in mit grozzen eren
Auch da tuer dar alle gemain
Iuz der wiste groze und clam
In ihesum nem kschöpfer chomen
Und den seggen von im namen
Wem v3 der wiste gung
Ihesus und allam da lue

Sinen tanfer sant iohanne
 Wem er geschied von darme
 So guent er haim zu smer miter
 Ze nazareth der vil guten
 Und da py w am vil was
 Auch gehez er nimmer daz
 In iherusalem er gie
 Allin mit und dabegie
 Dy hochze da moysen
 Heten gepoen in der e

Swa ihesus py den luten was
 Mit sinen sinen schiff er daz
 Daz alle die gepoert worden
 Die in sahen oder horten
 Dwer sin leben nicht ensach
 Nit aller warheit er daz sach
 Daz er von himel chomen wer
 Wa got von himel het sin er
 Er chaupt nit und milte
 Daz all die lute nemen pilde

In smem leben tugentlich
Und smen suten vnerlich
Lobis groz in alle die reihen
Die in horen oder sahen
Wann alle die wort und rede
Die der sige ihesus tet
Die was bescheiden und gerecht
Buzze warhafft und flecht
Er was ein keusch und gute
Fremntig und wol gemite

Als ihesus was an smen zühten
Bezient und an rannen suten
Als het im auch gegeben
Im nature psones leben
Dann er was der künst man
Der ie von frauen pilze gewan
Frauw schön und wol gestalt
Und aller slacht wandels ain
Im die was wiss und wissbar
Prin was sach im handes dar

Ein lügel unde end erpfecht
 Alle zit vñ end recht
 Gud sin pra die waren smal
 Die pram gar ann mal
 Ein augen waren vñ der mittzen
 Als die mag ich mht gelauzen
 Ain lob pla himel war
 So warn ain gepresen gar
 Schick dem ein wachst stam
 Vol gesmit lichte Gud vñ
 Das witz der augen milch vor war
 Licer als das spigel glaz
 Lichte Gud schon und wol getun
 Dicht ze groß und wandel ain
 So waren vñ end wunnecht
 Gud an zesehen onymlich
 Auch sin nit was wol gestalt
 Dicht ze kurz noch ze lang
 Desus sines munde
 Wann wunnecht die lobe sin

Wann rot und rosen war
Am aller flucht wandel gar
Nicht ze dieke noch ze dimme
Wol gettin mit schöner wimme
Im zen wain wvzz und raim
Schick dem niwen helfensain
Wvzz und rote die wengelun
Wain und die haenffeln
Rosen war wain wvzz und rot
Euch heten da so gesamenot
Daz daz antlitz kummelech
Ze schauen wvzz und nimmlech
Im kinnle was auch sinuel
Schon am aller flucht male
Und da mitten het em grublin
Da kinnle da von die zierde sin
vil dester grozer was
Daz antlitz send dester was
Daz kinnle und am tail d' wangen
Heten amen schönen gart gevangen
Der was praim am litzel ruy de

Kennen lang in schöner gawde
 Wol gemt was ihesus part
 Die schöner mensch geporz wart
 Im hals was schön was und blanch
 Wie ze durt ze mittzen lanch
 Schön und wol gemt in hende
 Wam und wol behende
 Die vinger wam lang und smil
 Tam am aller slacht mit
 Aller in lip was wol gestalt
 Im schön die was maring valt
 Höfentlich was in gen und stey
 Comedich in an sehen
 Im haubt und auch die augen in
 Im anlich und in mündeln
 Im hende in fize und alle in gelider
 Die trug er so mit schönen sian
 Daz in alle die lobes rachen
 Die in herten oder sachen

Bin gewant auch das er trug
Was raim stet und schon gemig
Bin gewant das was ain roß
Dar über ain mantel rüch
Als die hüre gemain den siben
ketten in den selben ziten
Fünns schuchz pflag er zetragen
Nach sinen Emtlichen tagen

Hls du maria maget raim
Was py nrm sin allam
Was rede si an pñe
Der ich ain vnt wil sagen die
Hanger frage si be gunden
Gie nrm sin die er chunde
Ey bestanden alle wol
Wann aller künstlic was er wol
Si sprach ich per herre sin
Dich das du chunt mir wollest raim
Der ich dich mir wil fragen
Der la dich mit betragen

Ihesus sprach du nimmer min
 Was auch gert das getze din
 Das la wizen frauwe mich
 Des beschande ich alles dich
 Maria sprach wil lieber herre
 Im frage la dich mit wesen swere
 Wann ich bewyz loof das du pist
 Got schöpfer alles das da ist
 In dem hmel und off der erden
 Wie geschach das du loerden
 Woldest min chint und wa du lwer
 Da vor des gib mir die lör
 Ihesus sprach frauwe woz das
 Das ich by minem vater was
 Je und ic kin in genge
 Und auch ich nimmer ende gewinne
 Maria sprach so sag mir min
 Wa was din vater wa wer du
 Da vor e das hmelrich
 Gemacht wunde und das ertriche

Maria sprach wer sint die drie
Den am gotheit waimet py
Ihesus sprach die gotheit ganze
Vater sin heiliger gantze
Die drie genent sint am got
In dem seit aller wele gebor
Maria sprach sit du min pise
Der drier ainer was von ist
Daz du allam min chint
Worden vnd die andern sint
By dir bekken mit dir gemain
In drie in der gotheit aine
Ihesus sprach du mueter min
Wor drie an ainer gotheit sin
Im got vnd drie person
Doch hat sich die gotheit von
Laidenlich genügt an mir
Daz ich genomen han von dir
Menschlich fleisch vnd py geporn
Von sinem lide vnd han erkorn

126
Zu amer mueter maget dich
Und din gant pin worden ich
Marta zu nem sin da
Sprach was zwang dich dar zu
Daz du mensche woltest werden
Du werd gewaltig off der erden
Und in dem himel wuter got
Luge durch welcher slacht oet
In dich so groze diemite neme
Daz du zu dmer dienerin chome
Und auch von mir geporn wuorde
In branker menslicher gepinde
Ihesus ze smer mueter sprach
Du kanst wol frawe was gesach
Da adam den appfel az
Und ungehorsam got was
Da mit er sich und sin geslecht
Dem tufel gab mit allem rechte
Daz er und alles sin chynne lert
Daz tufels ligen ymmer mert

Maria sprach dez müzz ich rehen
Das das linder ist ge sthehen
Ihesus sprach dar umb pin ich
genpß worden das ich dich
End allez menschlichz künne
Er lözz von dez tūfels wime
Maria sprach ehint wiewol du
Den menschen von dem tūfel sein
Er lösen der sin aigen ist
End auch du ein mensch bist
Ihesus sprach ain mensch pin ich
Dar umb han genomen ich dich
In einer muter mitget vran
Das der tūfel mag enckain
haben gewalt noch recht an mir
Dez pin ich mensch worden von dir
Ihm dui ditz dui flaischlich sint
Am ich worden frau din ehint
Ich pin nit von dem gestleche
Herren adams dar umb von rechte

Sant der eusef mit an mir
 Ich bin geporn ain sinde von dir
 Maria sprach du wawst allam
 Daz ich ain armen maget bin
 Ich enphie trug end gemas
 End doch raimm maget was
 Ihesus sprach dar umb der eusef
 Richt hat an mir doch er ant
 Mit vndelst an grafen omich
 End min vnder winden sich
 End auch ver daen wil er mich
 Das die niden alle gelich
 Willen schaffen minen tot
 End bringent mich in groze not
 Da maria gehort die rede
 Die gesprochen ir sin hede
 Ir want we an nem herzen
 End gelan vil grozen smerzen
 Si sprach owe ain chint owe
 We mir armen diencern we

o we der pozen mer
we minem herzen lieber herr
was haustu lieber elme gesprochen
gem herze ist wil hart ersprochen
dwe loue sol das er gen
sol man dich zo tote slagen
Ihesus sprach da miter mir
la din groztes trinten sin
die harlige geschrift die muoz er gen
und sol auch alles das geschelien
das geschriben ist von mir
da la nicht land laesen dir
zu gedenkst wol der rede
die der alte symon tete
jerusalem von mir
In dem tempel sprach zu dir
da von mines todes herzen
sol am swert gen durch din herze
Maria sprach min kint myn herre
Ich mag nicht sun grozke swert

Von dem tode hören sagen
 Am layt mich nit mit lait clagen
 Ihesus sprach du welche erlöste
 Von meinem tod wirt getrostete
 Maria sprach la hören mich
 Vnt meins ob man tot dich
 Wij solc du von dem tuisel dann
 Erlösen alle wir vnd wann
 Ihesus sprach als mich ver rüret
 Der tuisel das man mich ertötet
 So wirt er such miner sele
 Vnder vmden vnd die chölen
 In der er doch nit recht hat
 Vmb sinen vngewinnen rat
 Dar vmb künnt die gotsait min
 Vnd sol ain rechter richter sin
 Vnd recht mint er alle die sin
 Wann mit vnrecht wolt er minne
 Sele an sich haben gezogen
 Also wirt der schalk betrogen

Wann du gorkant zu gesellen
Nimt min sele und zu der hellh
Varent und die hellh ze störent
Die rechten alle da von furen
Und machent si von dem tūfel die
Und in dem himel furen sie
Maria sprach sin herre min
Ich aber trurig worden bin
Wann also ich höre von dinem tode
So wunt getrübte mir min gemüte
Ihesus sprach tu mi muer min
Fris wider konte das herre du
Also mich ich von dem tode ersten
Wann du mich solt aber lebendig sehn
Maria sprach wann solt du werden
Wider lebent off der erden
Das ich dich lebent schawe
Ihesus sprach vil rāmi frawe
In sele sol an dem dritten tage
Wider nimt dan den lib an sich

So salt du lebent sehen mag
 Da sprach maria Dine raim magt
 Settens du mir magt Das gesage
 Das du loder off der erden
 Solt gesint bid lebent werden
 Von grozem lud brech min hertz
 Doch gedum ich starken smerzen
 Sol ich leben in den ziten
 Als du herre den cot salt leyden
 Ihesus sprach also grozen smerzen
 Von minem tod miter min
 Grozer werd din freude din
 Wenn ich von dem tod erstein
 Bid du mich solt lebent sehen
 Maria sprach mi sage wa
 Solt du beliben dar nach
 Als du loder lebent pist
 Worden nach der todes frist
 In minen umgery sol ich beliben
 Sprach Ihesus by den vertriben

Viering tag dar nach war ich
Wider off ze hmelrich
Maria sprach du herre min
Sage wer die ungeren sin
Ihesus sprach zwelf sol ich
Bruder nemen an mich
Den sol ich min lere gellen
Daz si der welt ewig leben
Predigen und leren si
Da mit die sele gehalten sy
Maria sprach vil lieber herre
Sol ich dann nicht sehen mere
Also du werdest ze hmelrich
Wem wilt du dyme mins lauzen mich
Ihesus sprach ich lauz dich dann
Diner swester sin wiham
Und den zwelf ungeren min
Daz si frawe sy dir sin
Dienen und trosten dich
Und auch erin alle gelich

130
Maria sprach min elft min sin
Guch alles trostes ab ein
Also ich dich nicht gehalten mag
Sis werd ich nimmer nahe und tag
Ihesus sprach auch send ich dir
Von meinem vater vnd von mir
Ainen troster zu hant
Hailiger gait ist er genant
Der troset vnd ledet dich
Alle zit als wol als mich ich
Maria sprach vil lieber gerte
Sol ich dann dich nimmer mer
Ihe minen augen in sehen
Dre sol es das sint vnd mich erzen
Ihesus sprach ich kom her vnder
Von dem himel rich her in der
In dinem tode vnd min dich
Vnd für dich in das himel rich
Da solt du mitter vnd frawe

Im groÿe freud schawen
Da solt du liebe mitter mir
Gut freuden ymmer by mir sin
Vnd da solt du werden küniginne
Vnd der engel da sprinne
Ioseph goit ain taul die w de
Die ihesus zu maria tot
Er sprach owe der lieben mertz
Die du sagest lieber herr
Wie solt du den tot erliden
Got helf mir daz ich vor den zwen
Verru müÿe ligen tot
Daz ich dir gotte not
Nicht an mit minen augen sehe
Der an dir herr sol beschelien
Ihesus sprach ich müÿz erwollen
Allen meines vaters willen
Dar vmb by ich von hmel komen
Vnd han mensschlich fleisch an mich gen
Daz ich erlös die christenheit.

~~xix~~ ~~fortis~~

Mit mines todes bitterkeit
 Doch ioseph sag ich dir
 Umb die trüwe die du mir
 End meiner mutter haust getan
 Sol ich dir den ewigen löh
 In mines vater irche geben
 Dardu da mit freuden vimmer leben
 Holt mit mir in dem himelrich
 Dar umb herre pit ich dich
 Li die du leben nunter mir
 Mit trüwen min enpfelhen sin
 In solt si behüten end bewaren
 Wam ich sol min von ni varzen
 End beginnen an heben
 In der wete am mines leben
 Ioseph sprach mit allen trüwen
 Ich dienen gern meiner frauen
 Durch dich end durch ir selbs güte
 Mit fliz ir pflege end ir hute
Was sagt die hantig geschriete für war
 Da ihesus min end zwanzig jar

Was worden oft an der menscheit
Da hie er die cristenheit
Da kam er hin zu dem iordan
Von dem tauffer sant iohan
Ihesus crist den tauf empfeng
Da er v3 dem lozger gieng
Der heilig geist von hmel rich
Kom her wider schimberlich
In seiner woxxen tauben gelich
Vff Ihesus hant sag er sich

Vo an die sant Ihesus gie
Vnd ze predigen an vie
Zwelf innger er an sich nam
Die wil ich schriben all mit namen
Daz was petrus vnd andreas
Sant iohannes der drittes was
Din Bruder iacob vnd matheus
Symon iacob vnd philippus
Iudas der auch hiez tatheneus
Vnd sanctus barcholomeus

Sant thomas auch da mit was
 Und der ungetruwe in das
 Da waren zwelf apostoli
 In ihesu waren stet by
 Ihesus gab in sin leze
 Und sinen gäist der mit in werte
 Das si alle die lute lere
 Von wren sünden si becheren
Zu der zit ze galilee
 Im richen man ze richen e
 Nam am wip und da er wolte
 Gegen die brautlauf als er solte
 Er par madden das si neme
 Ihesum wren sin und dar kome
 Und by siner prautlauff leere
 Der gelwinne er groze ere
 Ihesus sin innger nam
 Zu der selben hochzit kom
 Da si alle ze tische sazen
 Frolich trincken und assen

Achier wart gelernt das das
da der wortes wim minna was
das den gessen com ze ran
Bakant groze er da gelam
der wort auch nit lueste
Was trinken solen sin geste
da maria das gesach
In wem sin ihesu sprach
Ihesu sin und lieber hertz
Wemes hat der mit mere das an
Ihesu sprach loup das jag mich und dich
An mir und an mich
Doch zuber standent in dem quib
zu den bruchten sprach ihesus
Giebt wasser in die krüge
wor gelommen com genüge
In die zuber wasser güssen
das si alle über fluzen
In die zuber da zehant
das wasser sich wort zelum genant
Ihesus gab den seggen sin

¶ ff das wasser das loant com
 Und der selbe was rot com
 Den knechten ihesus da gepöt
 Den com v3 gresen und schenkē
 Und hiez si alle gemain trinkē
 Des nam si alle wunder groß
 Da man des selben wims in gōz
 Hic dem zandē si begunden
 ¶ Ihesus den luten machen kunden
 Der nach ihesus alle gemain
 Am immer nam und auch die nam
 Magt. marien die muter sin
 Und gengen mit einander sin
 Zu einer stat die ist genant
 Capernaum und wol erthant
 Sant andres und petrus
 Die heten in der stat am hus
 Ihesus da sin muter lie
 Indulant er predigen gie
 By sant petrus swiger belairb

Maria vnd am heil da verdrap
Die heil diu magt maria das was
Behier si gedient das
Wie ir tugent manig valt
Das alle die lute inng vnd als
Ir wann holt in rehen erwen
Vnd diu en in sam ir frauwen
Wie ir gute seest werten sy
Vnd souden ir mir helpe py
Ay was den luten allen liep
Sy ernten payd in man vnd wirp

Ihesus aller loche hantant
Die die heil predigen in diu lant
Ir begunde da an heben
Wie siner lete cristen leben
In diu lant da über all
Ihesus großes lob erschaf
Din zandgen sin lete
Wart in dem land wizen mere
Wann wunder groß in gesech
Das da vor me menschen gesach

Er mit ainem wort allam
 Trup v3 dñ trefel alle gemain
 Die da waren in den luten
 Schwartig in den selben ziam
 Dñ trefel da mit grossem schalle
 Vff ihesum cristum riefen alle
 Bei ihesust du min vns ihesu crist
 Vff unser schande du komen bist
 Du haust gewonnen vff vns in die
 Du wilt vns erlösen e der zit
 Tanden groß bezeug ihesus
 Da er ze predigen gieng v3
 Die blinden machte er gesehen
 Die brinnen wunden recht gen
 Den ze predigen het ir gelder
 Daz v giffte daz d gab er wider
 Ihesus cristus in gesmit
 Mit ainem wort in amer stant
 Die von der wasser süht geswollen
 Waren die machte gesmit erwollen

Jhesus cristus da ze hant
Mit smer gotlicher hant
Die von dem vallenden sichem wider
uelent den halff ihesus wider
Und vertrap in alles ir lant
Daz si komr worden alle kuel kerait
Die die silt und daz sieber haben hecom
Itz si ihesum an beten
Helf si von mir empfangen
Und gesme si boy im gengen
Die vrsagel und misel sichtig
Swemt waren und rüdig
An my lip zu ihesu comen
Von mir gesme lip namen
Die auch siech waren an dem plite
Den halff ihesus der vil gute
Die an dem haupt waren siech
Und sunst von siechom remerlich
Und verlor auch die sinne
Ieten sacher die wurden inne

Das in brist ze helf come
 Und wen siechtum gar benone
 Welcher slacht siechtum da was
 In dem menschen er genas
 Als in ihesus an sach
 So zer gie sin vngemach
 Auch swer an sinem hile sich
 Schampet das ze sagen
 Und neman das ze lagen
 Er wer loup oder man
 Ihesus quelf er schier gelorn
 Den half er gewaltich
 Von sinem siechtum tangentlich
 Aber umb hilf und vmb gnade
 Ihesum hat die vant er drate
Zi amer stat du quere nam
 Ihesus gie maren sin
 In der selben stat nam
 Am wuwe hat amen sin
 In dem der wuwe hat geschach
 Nam tot der selb sin gelach.

Da man zu dem grabe in trug
hite gungen da mit gemig
Die lute clagten alle geliche
Din muter loamet stemerliche
Ihesus zu gung und sach
Daz clagen und den ungemich
er begund zu in gen
und luyt si alle still stey
über die muter erbarmet sich
Ihesus und gung zu der lute
er sprach zu der muter frunde la si
daz clagen und daz loamen din
zu dem toten er drat gung
Mit smer hant er in gemeng
er sprach stant off und gab din leben
din sele wil ich wider geben
Da Ihesus cristus sprach daz wort
Der tot wider lebendig loant
b und stant off an der selben stant
a er loant lebent und gesunt
Da die lute daz kom der sachen

Si lobben got und alle der irgen
 Das ihesus wer der welt hantant
 Den got von himel het gesant
 In ihesu kam ein mensch gegangen
 Der mit tuiseln was gevangen
 So groß kraft der tuisel het
 Das er dem selben menschen tet
 Ich zewen sin gelant
 Und zerbrechen alle diu bunt
 Da er mit wart gepunden
 Auch slüge er vider stunden
 Die lute die in im giengen
 Und in mit henden an vengen
 Mit samt dem menschen der tuisel
 Vor ihesu sitzen in der viel
 Er sprach o ihesus godes sin
 Ich fürch das du mir wolest tun
 Grozes lait und groß swer
 O we mir der liden mer
 Du solt mich in der helle nitben

Daz mirz ich armer ymmer beliben
Jhesus sprach die rede lan sin
End sag mir den namen din
Der tufel sprach ich hazz der herr
Wam vnsrast die vil mer
Wam in disem menschen sint
Tufel mer dem selb tufel
Gmer gesellen end selb hundert
Low piten doch dich alle besunder
Daz du nicht zu der hellen
Virhest zu den landen gesellen
Jhesus sprach ich wil dich vtriben
Duch sag mir wa wilt ir beliben
Vff dem wald zungen swim
In groz schar si batzen in
Daz er in geb daz vrlaub sin
Ze waren in die selb swim
Jhesus in daz vrlub hoz
End in die swim si vaim die
Dz dem man die tufel alle

In dem swim mit grossem schalle
 Furen und sy zu dem se
 Der da leit ze galilee
 Leffen und swim ertrinken
 Und in daz wasser alle puncten
 Die lute die daz selbe wibe
 Heten die begunden fluchen
 Und sagen daz da was geschelien
 Und daz si heten alle gesehen
Dar nach ihesus marien sin
 Sweng loder zu capernatim
 Daz er sin mitter hete
 Lassen da sy sin da leit
 Er firt sy zu mirawete
 An umgeren giengen all da mit
 Und frauen vil von galilee
 Den iohannes het geschaffen e
 Von grossem fischon an ir lab
 Ich nem ein tauß der heiligen ewip
 Daz was maria magdalena

Und maria cleopha
Und am edel frau iohanna
Und auch ame hiez susanna
Und frauen nach am nicholaul
Die ihesus het gemachtet hail
Von wem gebrechen gengen da
Haren und ihesu nach
Ic mazarzet sin miter he

Ihesus und auch predigen gie

Hil da der namen magt geschach
Haren am groz ungemach
Tot dez sizzz ioseph lag

Da von maria laut geschach
Si waant und clagt sinen tot
Iht laut und inth am ramer not
In ioseph tot maria clag

Die hoit hie genz das us in sag
Si sprach owe mir herre min
Ami mizz us am dez trostes sin
Den us herre het von dir
In alle zit getreue mir

Du loert min vater vnd min miter
 In knecht vnd min diener
 Du loert gehalten her min man
 Du loest wol das ich nie gelan
 Mit dir herre liebes chaim gemain
 In der zlod e was raim
 Auch gelome du herre me mite
 Egen mir ich wol behüte
 Was von dir sag dem gedank
 Off mich herre wart me chrank
 Du loert min lieber prütigam
 So was min rimer magetam
 Wie von dir gebrenke loert
 In kampf was wol von dir be loert
 Jines magtims binner
 Vnd mimer cheupf schreim du loert
 Du vertrüge min ingen
 Gedultig mit maniger tugent
 Vnd auch min Einliche rAr
 Die lieft du dir nicht luesen suert

Alle zit du lieber herre
gmer even flizig were
Da ich groß mit Eint geung
Daz ich von gotes wort empfang
Du dienst mir als diner frauen
o we mir der großen trewen
Die an dinem herzen loab
Da ich dez selben kindes genas
Din gefammen sat du py mir luent
Joseph mir vil lieber herre
Dz ersten du dez Eint empfang
Von minner hant und vmb veng
Gie im also minnichlich
Und also recht eigentlich
Als ez von dinem lib lere
Komen mir vil lieber herre
Du te schuete daz es wart besintey
Nach der e mit schönen siten
Din herodes daz gepöt
Daz man mir flize recht

In den nöten groppen zu
 bringe du mir mit trewen zu
Im rance herz erpantmet sich
 über min hinc und über mich
Du firtest und herre in frönde lant
 als dich der engel het ermant
Du hit da min end arleit
 her dinc ons end groz lant
Daz hinc uff dinem rücke trugst
 all zit du mich über hiltst
Ansait lieber herre min
 gibel was die trewe din
Kinger end dienst du hit
 offe dmi branke liden
Von starker arleit vunden mide
Daz vtrug du mit diner güte
Dich begoz dich aus der suaz
End leart dir von der sumen hayz
Not end angst solz end suere
Du het mit uns lieber herre

Da wir furen in das lant
Das egypten ist genant
Mit der arwait dmer hende
Du gelomde in dem ellende
Da wir all uns von betruagen
Und lieffen uns da mit gemigen
Das uns aber wider varn
Der engel quetz du nem die pain
Nem Ent mit grozer arbat
Pracht du uns ze nazareth
Und se du mir vil lieber herte
Dienst als ich din frauwe were
Und het du herte manigen tag
Not und angst und ungemach
Mit meinem Ent und mit mir
Der mirz lieber herr du
Lonen von dem hmel got
Dwe mir min pist du cot
Dain mirz ich linder bekken din
Der grozen etwen dyre ich hain

Von du gehabte vil lieber herre
 In tot ist mir von herren swer
 Ich belib Landt min allam
 Von niemant vnd ich trost enicham
 Wann min lieber sun ihesus
 Ist gegangen predigen vs
 In diu landt vnd du bist tot
 O we mir der nimmers not
 Maria schuf das da mit eden
 Joseph ir vil raimen herren
 Vnd ir lieber pruitigam
 Wasen zu der erten kam
 Ir want begraben in der star
 Die da karpet margarete

In rader man der quez z zornus
 Was in dem landt da ihesus
 predigen gie dem man geschach
 In lait vnd grozer ungemach
 Ir her am tochter diu was alt
 z welf ir vnd wol gestalt

Tot die self dochter laet
Ja von dem manne laet gesaget
In ihesu crist gieng er drate
End dat in dat er sin gnade
Erzaget im auch sin heilikeit
End sich erbarmet über sin laet
End sner dochter loofte geben
Wider noch in unges leben
Ihesus der suze gnedich
Über den man erbarmet sich
Er gieng mit im da ze hant
Da er die toten inncfrawen vaur
Da er kam da si lach
Er nam sy by der hant end sprach
Stant off inncfrawe end hab din leben
Daz wil ich dir min wider geben
Din inncfrawe stant off an der stant
End lebet end wart gesmit
Da dat lute gesehen alle
Si lobten got mit grozem schalle
End rufen des dat am heiligen herre
End pphet am ihesu werre

Da ihesu solt da hin gen
 Da er den toten quet off stien
 im gengen lize vil nach
 im ander zachen tet er da
 im edel fraue kam da dar
 im was mer wam zwelf jar
 In dem pluce such geloesen
 Das si we mocht genesen
 By mitte die drei and dar pluce
 and ge geben großes güt
 Bysen maistren and agaten
 die ir doch mocht geloesen geyen
 By got von ihesu gem gesellen
 Das ir helf ewer geschehen
 doch schamte si sich and gewalt mocht
 komen für im angesicht
 d helen doch si nach im gie
 aller ir suechtun gar zer gie
 Ihesu crist wol wesse das
 was der frauen geschehen was

Er seint alle end vmb sich sach
End zu sinen iungern sprach
Wer hat ge griffen an mir geant
End mich gerürt mit siner hant
Ganc peccer sprach waz fragest du
So wunderlich wam du bist mir
Daz di lutz sich alle dringent
End stoepent off dich end dich zwingent
Ihesus sprach doch wol waz ich
Daz man hat gerürt an mich
Wam einem menschen ist geschefen
Gnade von mir den wil ich schon
Da diu frau gehört von crist
Daz er ir dinc wol wist
Für sin frage viel si san
End sagt ir was si het getan
End offentur auch si ver rath
Alles dez ir da geschach
Die com den das gesmit
Von dem sicchem in der stait
Ihesus quaz si off da stey

Und sprach zu ir dir ist geschehen
 Nach dem glauben nun gang mit frid
 Alle gnad die si mit dir
 Sed Ambrosius schribet das
 Das die frau gaweta was
 Marien magdalen swester
 Das selb schribt uns am and mairster
 Mit grozer lieb die frau da
 Dem sigen ihesu danke also
 Das si grozen dienst im tet
 Sed mariam sin mueter het
 In irn huse mit schöner pflege
 Sed er erbot ir groze allwege
 Auch so hiez si durch sin liebe
 Im bild das was von irn gehauen
 Das wart gesoyt der selben frauen
 In irn garten das si schawen
 Ihesum mocht mit gangen erwen
 Sed haben in du ir andacht
 Dar umb het si des bildes gedacht

Da dem pilde stunden die fuzze
Aller flacht abrant da wils
Wem das abrant an das ge want
Des pildes durt sa ze hant
In allem suchom was ez gize
Aller maist doch loder das plite
Wer sich mit dem abrit be sprach
Aller suchom von im sprach
Wer der krites ein litzel as
Alles suchom wart im las
Ihesus sin immer nam
Mit in us zu und kam
Vere uff am wilsst hant
Nach am gang tagwaid
Im gengen litzel vil nach
Und kome zu im all da
Durch die zachen und die lere
Die ihesus tet der welt herre
Da an den abent zu der tag
In kirst am tail der immer sprach
Sib den luten erlaub herre

219

Wann si haben zogen verre
 Das si kaufen mugen brot
 In haen alle hungers not
 Das si zu den dorfern lauffen
 Das si mugen die spid kaufen
 Sebt ir in ze essen sprach ihesus
 Die muger sprachten wie redest du su
 Wa sollen wir nemen allez das brot
 Das wir in hungers not
 Allen mugen mit vertriben
 Taden mannen und weiben
 Wann duir lupp und duir tint
 Der mann hie tusent sint
 Andreas sprach wir haben mit mer
 Einsey brot visch zwem
 Die mugen disen luten othonen
 Allen nicht ze grozzen fromen
 Ihesus sprach zu den mugern da
 Frage die sellen brot her zu
 Haupt nider setzen die lute
 Ich wil spisen si alle hute

Ihesus nam die selben brot
Vnd rufft an sinem vater got
Vnd gab dar über sinen seggen
Vnd hiez si für die lute legen
Vnd die zwen fisch zerbrach
Vnd hienz sinen innigern sprach
Tunt die vifsch vnder die lute
Daz si essen alle hute
Alle diu lute in der sagen
Daz brot vnd die vifsch essen
Daz si heten alle gemig
Vnd daz man noch von in bring
prosen die in vber wurden
Da zwelf körbe vol von wurden
Diu wip vnd auch hnt
Der man warn fünf tusent
Den ihesus gemig gab von ze essen
fünf procen vnd zwen anschen
Da wunder da die lute sehen
Daz alle mit amunder rathen
Daz ihesus wer in rechter pfet

Den got gesant der wolt get
 got amem rat daz alle trachten
 daz si in ze einig machten
 daz was nicht verporgen crist
 Ir aller wilt er wol wist
 Er gie von in uff amem berb
 End vor in allen er sich verbarz

N in ander zachen dem geliche
 Fotes sin von himelrode
 Ihesus begie daz schribt daz
 tant matheus end samt matheus
 Ihesus ge by amem se
 der da stat ze galilee
 Zu in damen zesamen dar
 lute vil am groph sehar
 Ihesus gieng und firt sy
 In am wilster die stuid daz py
 Er gab in allen sin lere
 wie dem rechten leben lere
 In dem dritten tag merke daz
 Ihesus daz in allen was

Epis zerrnen End auch prot
End si lidin hngers not
Den mngerneff er allen zesamen
End sprach die erbarment mich
Wann in zerrnen ist das prot
End lident alle hngers not
Si sint die tag nach uns gegangen
End lident von spif grozzen mangel
Laz wir si min vasten zen
In mag von hngers lue geschehen
Si sprachten alle wa sullen wir nemen
Das wir in ze essen geben
Ihesus sprach nun saget mir
Wie manig prot noch habt ir
Si sprachten wir haben noch siben prot
Irist uns self auch gar not
End haben noch ein lügel fische
Die behalten wir dir ze dinem tische
Ihesus sprach zu den mngern da
Tragt die selben prot her zu
Ihesus nam die selben prot

Und den luten das gepöc
 Das si alle in der sachen
 im spid mit andacht oren
 Ihesus sinen seggen sprach
 Vber die prot und die zer sprach
 Auch der er also den mischen
 Und hiez si alle mit frewdun eyen
 Die zwelf inngern tankten da
 Das prot und auch die mische dar zu
 Den luten das si eyen alle
 Sing dar nach mit grozen schalle
 Si lobten got got von Amelrich
 Von dem zuechen lunderlich
 Der man waren fünf tusent
 Inu vop und auch ain sint
 Die cristus mit sibem prozen spiset
 Und sin goetlic da bewiset
 Und prozen so vil da über kom den
 Das man sint hoch sibem
 Die prozen und mit stuecklin

Die ewang über seliden in
Ihesus mit sinen jingern kom
In die stadt captharnum
Die zolner die da zol nimen
Da zu sant peter komen
Si sprachten wils du recht leben
quis dinen maister zol geben
Da si komen in daz quis
In sant peter sprach ihesus
Ihr zolner peter hand von du
Gewordent zol daz sag mir
Daz ist war sprach sant peter
Si haben gewordent zol von mir
Ihesus sprach wir min sin fry
von lant und tint ons unrecht si
Si sullen von den frauen nemen
Daz ist in zenoch gegeben
Daz si doch mit branken sin
off uns haben so gang hin
Amen amen angel und gang visten
Amen visten solt du erwischen

140
Dem gheff off smes minnes binne
Ja vndest du zween pfennig inne
Den ain pfennig gib für mich
Gib dem andern lōs dich
Hant peter miht ez en liezz
Daz in sem antwarter tūm quizz
Er nam ainem angel vnd gieng
Zu dem se vnd ainem visch geneng
Off dem vische smen minne
Prach er an der selben stunt
Pfennig zween er da inne vant
Dem zolner gab er die ze hant
W amem dorf daz was gehalten
Bethania daz was gesessen
Martha maria magdalena
Swester din zwen herten
Diners bruder der quizz lazarus
In dem heb het ihesus
Duch dir selb lazarus sag
Da von den swestern laut geschach

In ihesu amen boten si santen
Und in seiner trewen erminnen
Das er dar köme und si tröste
Und lazarus iren frinde löste
Von seiner grozzen lenger not
Das er so iht lege tot
Ihesus gie da hin ze hant
Und lazarus doch toten vant
Und er begeben was doch dri tag
Zu seiner in grozzer tag
Si ihesu entgegen giengen
Mit grozzen wamen sin empfangen
Si sprachen werst du gie ge luesen
Herr so wer er noch luel genesen
Unser bruder der ist tot
Da von wir liden grozzer not
Ihesus wamen auch begunde
Enthaben sich dez mit euchsinde
Da er martham wamen sach
Und martham zu in er da sprach

Layent das wainen und das ofagen
 Gelaubt mir das ich in sagen
 Iwer pruder sol er steyn
 Und ir in noch lebent sehen
 Si sprachten herre wir wuzzen wol
 Das er lebendig werden sol
 Das sol zu dem innigsten geschehen
 So sülle wir alle mit im er steyn
 Ihesus sprach zeigt mir die stat
 Da ir in begraben hat
 Si gengen zu dem grabe hin
 Iuden vil lute gengen mit im
 Da si komen zu dem grab
 Ihesus sprach den stein neme ab
 Vff das grab weit tuc
 Iwer gelaub der ist gut
 Martha sprach vil lieber herre
 Er smelt und sinkt verre
 Ez ist quit der vierde tag

Das er linder wo lag
Ihesus sprach zu den frauen
Habt ir glauben so mügt ir ge schawen
Wunder groß und got noch hute
Da sprachten off das grab dñ lute
Ihesus off ze hmel sach
Zu got sinem vater sprach
Ioh danke herre vater dir
Der eren der du zagest mir
Wann du vater dust durch mich
Alles das ich bit dich
Das ich dich am ruffe hute
Das ich vater durch die lute
Das sy geloubent alle samt
Das du der lute mich habest gesant
Dar nach lute ruffe ihesus
Lazare min gang her wo
Gut luter stimme ihesus sprach
Stant off lazare und her ge
Da wart an der selben samt
Lebendig und wol gesunt

Von ihesus woorten laquus
 Und von dem grab gieng her us
 Von iherusalem loas dar
 In den ain vil muel pfar
 Comen durch die suester bet
 Troosten an irem laide
 Da von daz ir pruder was
 Tot gelegen daz si daz
 Zeichen sahen daz ihesus tet
 Daz er gemacht lebendig tet
 Der tot vier tag gebuefen was
 Si giengen hin und sahen daz
 Die priester und die pharise
 In der stat ze iherusalem
 Sagten daz si sahen
 Daz wunder daz da was geschehen
 Da die in den hoeren daz
 Daz ir groezer dert in das
 Off gesein den die pharise
 Der maen wolben haben e

Als da zesamen kamen
Von ainander si rat nimen
Wie si mochten mit ain sinnen
Ihesu sin leben an gelimmen
Lazarum si gern gelangen
Haben wann an im erlangen
Was das zauchen das gethin
Het Ihesus in wolken slagen
Ic wiss das er komd verporgen
Wann si heten uff das sorgen

Ihesus mueter maria
Wan da ze Bethania
In antiocham und marien hies
Da das zauchen det Ihesus
Ihesus in den selben ziten
Wolt durch uns die marter liden
Da er zihen da hin pilt
Da er die marter liden wolt
Er bevalch die mueter sin
Den vil heiligen swestern zwam

Gaysalen End martigen
 Das si ir mit truen awarten
 Das si ir an siner stat
 Geben trost helf End rat
 Er wolt in mht sagen Das
 Das so nachen sin antwort Das
 Maria sich des wol ver sach
 Doch das sinner komen solt der tag
 Das ir sint der martir not
 Solc liden End den tot
 An begunden irmerlichen
 kamen End truerlichen
 Auch gehalten End sprach
 Ich wien mir komen ist der tag
 Das du herre den tot liden
 Als du mir vor mir laugen zuen
 liebes sint hast vor gesagt
 Auch tumbt die zit ist mir beagte
 Das du liden solt den tot

Und der bitter marter not
Wie mir die der grogen landes
Wie trüchlichen du min gefandest
Von der armer miter din
In ramer behbet das gewis min
Vint la mich min mit dir gen
Das ich sech was dir geschehe
Wann ich fürcht lader mir
Das du marter machen si du
Ihesus trosten da begunde
Im miter als er wol chunde
Wie süßer red minnichlich
Das si wol gehabet sich
In allen der gab den seggen sin
Er sprach lat in empfolhen sin
Im lieb miter und gieng wo
Von mardchen lader maren hies
Zu sinen inngern sprach ihesus
Das si komem zu dem hies
Te iherusalem lader min gen

Da sol mir ungemach geschehen
 Da sol ich verwirren werden
 Und gehandelt gar unwerde
 Man sol mich pinden und schlagen velt
 Und auch da mit ganzlich schlagen
 Und sol mich an cruz haben. Am
 Und lächerlich mit spot smachen
 In dem cruz sol ich den cr
 fiden und der marter not
 Alth die geschichte sol er gen
 Von an mir und sol doch er sey
 In dem dritten tag von der erden
 Und sol auch wider lebendig werden
Da ihesus zu iherusalem
 Kom die iunger alle mit im
 vff ainen esel ihesus saß
 Der all da kerait im was
 Und in die stat den esel rait
 In iunger geyn nach im gemayt

In der stat am grozzer stalle
Hnd sich da von über alle
Da ihesus kom von nazareth
Der gemacht lebendig het
Die toten und die blinden sehen
Die krümen und die lammen gen
hite vil ze sainen kumen
In ir hand si alle namen
palme und grünes laup
und hiben am lob
Ihesu si alle entgegen giengen
Mit grozzer andacht si in ephungen
Si singen alle gloria
In excelsis o sanna
du pist dauides kind kumen
und allem israhel ze frömen
von dir alle diu welt erlöset
wurt und israhel getröster
die priester und die pharise
da si sehen diu geschehen

Das die lütze gemain dertzen
 In ihesu sind in omic lob orten
 Mit si omic ainander dertzen
 Das si dar zu alle wren
 Und off ihesu tot si alle wren
 Wie von dem leben si im scheidten
Mit den lützen gieng ihesus
 In salomons tempel und
 Da vant er inne wechßler
 Kauff lütze und löwgen
 Saul dertzen all die
 Kinder schauff und ander vil
 Die munder auch mit ir wunnen
 Daz da und wechßels phlagen
 Mit zwen die ihesus alle wo erub
 Mit ainem saul das er begriff
 Der munder tuel er umb dert
 Und warff ir pfanning off die erde
 Das si wo dem tempel dert

Sagen si da inne mit lieg
Er sprach die das alles am vo
vo dem gotes tempel und
die priester und die pharise
und die schreiber von der e
Ihesum mit vren
und in geyn gevangen haren
du di si doch tun getorsten mit
von der lute angefist
Ihesus begunde predigen da
da chomen vil der in den zu
Er sprach die schreiber von der e
und die falschen pharise
und die priester moyse
Iuch hantent leben nach der e
si sint iwer mihter worden
Ir sint volgen men Worten
Nicht men werden wann vntam
si sint dem tufel alle gemam
si levent nach das recht leben
und wöllent in da py mit geben

Ich die gute mit rechten wercken
Ir sile bitten und omercken
 Das ir in nicht volget nach
Ir leben das ist got vil smittich
 Und den luten ungeneme
End allen engelh wider zeme
Si spredent und berent wol
 Doch ist ir hertz smitten vol
Angestruwe falsche si sint
 Und sint mit schonen augen plincken
 Und wisent nich mit plincken augen
 Den weck maniger falschen tungen
Si tragen vren scharpp gebernt
 Und innen wulffen hertz si hant
 Die lute mit scharpphen bissen blindet
 Die si mit den sunden vnd dent
Selle si die pirt nicht entragent
 Da si die lute mit iber ladent
Hie wren geloc und wren banden
Spredent si mit vil anangem manne

Die port des himelrichs für
Die selbe nimmer in der tür
Stoment nach dar si lauzent
Ander lüte die si verlauzent
Das himelrich das berime in
Und kornen selbe nimmer dar in
Emb den zehenden die lüte pfingent
Und mit dem parme wasser zwingent
Der dunn umb alle gelöt
Die hat geschazzen behalven gar
Das ist barmherzikeit
Waz nimm und diemütikeit
Der vergehen si vil gar
Doch nemen si des opfers kar
Si rüchsent wenig waz geschick
Den sellen was ir loof er ze
Si alhen noch entriehen ongt
Den armen selen waz geschick
Si entriehent wer die leiber sticht
Daz ot in die woff kont
Mit geliesenheit tziengent

Mit dem Herzen si got liegent
Alle ir Herz bid or sin
 Dar nach segenet daz man in
Sprech manster bid herre
End in piecen vor den liden ere
Ir gepet machent si lunt
 Daz die lide der gan gedank
 Daz si gut end heilich sin
End daz man gern geb auch in
Ir silt den geliden gelichen
 Da man in ge gebe den rechten
 Die wiesen sint gezint wol
 Doch inne sint si starkes vol
 Was si ymmer guet sint
Daz machen si den liden lunt
 Daz si lob da von gewinnenent
End auch die lide da si minnent
Horent auch si menschen geben
 Lob von sinen rechten leben
 Da von hand si has end neid

Wann si wöllent alle zeit
Daz in nimmn sy gelich
In irlichem leben wann si sich
Dumfaut besser dem alle lute
Die gantlich leben eragent quite
An dem criste die höchstey stat
Si suchen und der vetter rat
Alle zeit such dez vnder windent
Und muo fründ si gern fründen
Wie du armer gelichner
Du bist götes lünger
Du schenst vor den luten gute
Din herz ist vilich barm din muo
Du lobe ander lute ledent
Und lobe dich selber nicht beaheren
Daz ersten mach dich selber gesunt
Buecher arbat du bist armt
Dar nach hilf dem bruder din
Daz gehaken die kunden sin
Wurff den zack oz dmen augen
Der dar in ist dir tangen

v3 sinen augen plaus dar nach
 den stamb amem andern ist er da
 du bist plint und lort doch lauen
 Ander-plinden da von in bay den
 ze wiken in die grub besticht
 wann ir hant der lichte nicht
 den rechten ort ir durch sin gut
 Segen dem armen hoher mit
 Ir trachten alze und auch den smacht
 wann er g zgeben nicht enhat
 wison kuser ir gorn sacht
 wa si das nemen ir enricht
 das si wol et nicht erfüllen
 Ir enricht das si amgers gesuelent
Die pfeister und die pharise
 und die schreiber vo der f
 da si gehören die rede
 die ihesus in der predigen tet
 si machen wol das er si
 alle ze hoch maime da py

Amen rat si an vengen
Alle gemin si ze samen gengen
Wie si ihesum mochten totzen
Daz si mht da von ze notzen
Komen wann die lütze in hetzen
fir amen resten werten
Si sprachen sol er lang leben
Wir muozem ons im alle er geben
Sol er lang by uns behiben
Er muoz ons alle wol vertriben
Vns er & diu wort zer firt
Dud vnser stat von im zerfirt
Gini zachen dud sin lere
Als gelohent die romere
Si vertribent ons von vnserm lande
So muoz wir liden gozz schande
In mude der quezz onpfead
Der in dem nrr pischoff was
Er sprach dez ist vns not fallen not
Daz er leide an den tot
Wann peyor ist daz amer statbe

xij

Dann wir müssen alle verurtheilten
 Alle si trachten da begriinden
 Wie si ihesum verrathen schanden
 Under den zwelffen dimer was
 Der gehayzen was in das
 Uebel der er vil getan
 Der selbe zu ihesu kom
 Ihesus zwen ungeren nam
 Er was am er der selb man
 Er nam sich an das er schaffer
 Der unger loert und kameder
 Alles das man in bewalt
 Hat ein tal da von er stat
 Her indus such von got schiet
 Und sinen rechten herren vriet
 Sinen losen sin er geueng
 Und zu den in den priestern er gieng
 Und sprach was mag das lon gesin
 Das ich in den minister min
 Verrathen wil das ir vabent in

binden in End schlagen
Ich wil nicht recht zungen in
Das ein ich doch off lones gelom
Arzig pfemung si im bitzen
Die man der böswicht von den inden
Vnd verriet f den herren sin
Vnd ain armes gutelin

Wer den oster geuz ihesus
Hic sinen ungeten in ain quod
Da wolt er inne die oster zeit
Begen wain da was im berit
Ain lamp End auch die oster spio
Nicht der rechten inden wis
Da er by den ungeten sas
End das oster mandac as
Trüchlich er si in sach
End er zu in allen sprach
Vnder in allen amer ist
Der noch quite in dur frist
Den inden wil verriten mich
Vffinnen car er flizt sich

156
Si begunden alle fragen
Und im paten das er den man sagen
Und in allen zeigen wolte
Der in verraten solt
Ihesus sprach das alle wizzet
Vff diesem tisch er mit mir isset
Der mich noch hute verraten solt
Das erget im nimmer wol
Weim das er in wart geporn
Mit dem sel ist er ver lorn
Sint iohannes ewangeliste
Der sprach aller nechste by criste
Er vff ihesus prust sich mit
Und pat das er im zeiget
Den verrater ihesus da
Gamblich sprach iohanne zu
Dem ich nun in der sent
Am profem stoz in den muut
Der sol noch hute verraten mich
Da mit sin brennwe melzet sich

Am profen proce da ze hant
Ihesus nam in sin hant
End gab si in das in den arm
Der treuel in der selben stant
In in firz End py in belaub
Vff Ihesus tot den armen traur
Vb dem hant er ze hant gung
End sin mandat an vrent

DA in das was gegungen v
Da begunde der sätze Ihesus
Ein innger minnichlich
Trosten End vterlich
Er sprach ich man nich alle geluche
Das ir lebt pruderliche
End mit ainander habt minne
Daz die lute daz wer den yme
Das ir min innger sit
Wann min komen ist die zit
Daz ich sol von in schanden
Erdulichen solt ir beiben
Doch in der nacht noch sint ze schreift

Wann du solt verlangen min
Gut in dirr nacht dirr stime
Das ich dirr nie kinde chime
Das solt dirr noch Gut gesehen
Dirr stime e die kamen freien
Das min solt gar verlangen
Das du mich mit dinen augen
Habeest vor noch nie gesehen
Das solt du mit dem ande sehen
In den innigern da alle gemain
Sprach ihesus der sitze der rath
Ir sult haben dar umb mit laide
Wann ich mich min von nicht schaid
Ir sult aber min schier schawen
Und sult aber da von nicht freuen
In allen ich vor sag
Nach minem tot in dem dritten tag
Sol ich wider uff erden
Und ir mich dann lebendig seuen
Ir sult gen ze galilee
Da wir sin gewesen e

Wann dar komen sol auch ich
 Da sile ir lebendig sehen mich
Da ihesus het die rede volbracht
 Da was ez irms worden nacht
 Sang vor bey Anna sprach ihesus
 Da stund er off end gieng us
 Die auff immer all da mit im
 Und giengen us iherusalem
 In einem dorff das nachen da py
 Und hiez das dorff getsamity
 Da stund am panningart der was weit
 Da pflag ihesus alle zit
 Mit sinen iungern inne behiben
 In sinem gebet die nacht vertriben
 Ihesus sin immer man
 Und in den selben garten sang
 Er die iunger sitzen hiez
 In amer stit und si hiez
 Das si waren an irem gebet
 Das der tufel nicht enhet

Wek zu in das er si möchten
gic gedanken si versuchen
Und tranken mit si an stanz
Von in gung er an am ende
Und zu sinem vater er sprach
Got vater min ich bin bereit
Zu tragen alle arbeit
Ich wil heden gern den cot
Vater min durch din gebot
Den todes schopp den wil ich trinken
Da von wil ich nicht en lwenken
gim geist ist vater wol bereit
Doch mines flaisches blidheit
Ist krank da von vater min
ob das din wil mag gesin
Der marter über heb mich
Doch laß ich vater nicht an dich
Alles din wille an mir erge
Nach minem wille nicht geschehe
Vater ich bin gehorsam dir
Aus du wile das schaff mir

Ihesus sprach an dem gepet
 plucigen swanz er da tet
 da sin gelet am end nam
 im engel da von himel kam
 der mit ihesu lang redet
 und miltet in am der marter west
 Ihesus zu den iungern wider
 sieng die lagen alle mider
 und stueffen da er das gesach
 sant peter lauchte er und sprach
 glocke du nicht am wil mit mir
 selbachen peter wie ist dir
 lachent noch und stet uff alle
 si gant dader mit grozom schalle
 si sint wie py die mich um valhen
 rollen pin den und slachen
In der selben wil dar
 inden komen am mich schar
 duert si enigen und sper
 also si gengen in am her

Der Engerthwe schalk in das
Si firt bnd anet in laiser was
Ihesus in engegen gieng
Zu mittlich er si onpfeng
Er sprach zu in wen suchst ir
Da wolt ir hyn das sagt mir
Wu suchten sprachen si ihesum
Den man hant nazarenum
Ihesus sprach da das im ist
Sind welche sind suchet ir mit
Da si ihesu wort gehoiten
Alle gelich vor grozen vorken
A sprachen bnd kerten linder
Sind vielen zu der er den in der
Judas ir Engerthwe geverte
Duez si uff sten kon der erde
Auch sprach der Engerthwe man
Das zanden merke dar an
Den ich kisse fir sinen nme
Das ist er das si nicht kint
Aber Ihesus sprach zu in

Den suchst ir wa tuend in him
 An sprachen wa ist der ihesus
 Der da ist gehalten marcus
 Ihesus sprach ich sagt ez in e
 Was ich der ewer was wolt in mer
 Dacht mich so lat genesen
 Die mit mir sint on in hie geluesen
 Da genug indas in der sonnt
 Ihesum ze küssen an sinen munt
 Judas sprach auch rabi
 Ihesus sprach din grotz ist py
 falsch und engetumt ned und has
 Wann du mich verraten hast
 Wie du indas armer man
 Darumb hast du das gectin
 Darumb hast du verraten mich
 Wie haum ich das gedienet wider dich
 Die inden in ihesu genugen
 In an griffen und wengen
 Am swert petrus von ainem zügte

In ammen inden mit grimme er rube
End im nach dem halo slug
Den slug am lügel ober erug
End slug im ab das ore gar
Ihesus sach umb End nam der loar
Er sprach peter tu gij das swert
Wam waches die min nicht en wort
Döle uch in min linder sin
So het uch got den wacer om
Der sant von himel mir am her
3 welf engel schar komen her
End gaben durch mich ammen sere
Das die in dem men neit
Noch inen ge loalt an mir begen
Johän das mich alles beprechen
Das von mir geschriben stat
Fomen den man in mir lat
Der da min ist worden comt
Ihesus in der selben sonne
Daz das ore mit sner gant

Wider das wart da ze hant
Wol gesunt und recht hant

Im aller slacht comden mit
Drabe die inden alle da
Heffen und giengen zu
Fischen si vengen und slugen
Als amen drup si in wils zugen
Und auch in den selben sonden
Dem hand in zu dem rube pmden
Und in gehalten finnen hin
Als amen moz der buder in
off dem wege mangan stoz
Saben si im und sluge groz
Di finnen in in times inden hof
Der in dem ir was pischhoff
Di fasten in da py amem für
Und machten in die wil für
Worm si slugen in vil harte
In ruisen in by sinem barte

In sinen hals und an sin boange
Schlugen si in all die nacht lange
Si traten im groz ungemach
Und gaben im vil manigen slag
An sin anclia, mirmeliche
Spitzen si im unzimliche
Si triben mit im den spote
Der suzre ihesus mensich und gode
Durch uns das alle liden wolt
Da mit er uns erlösen wil
Der pifschoff in begunde fragen
Und hiez von sinen zachen sagen
Er sprach sag uns von dmer lere
Und dmem leben wie dem werte
Din lere die was offenbar
Sprach ihesus minni zachen was dmer
Unverporgen dmi tet ich
Vor allen luten schimberlich
Die da horben am lere
Von den vrag wie si werte

162
Von minen zachen solt du fragen
Zuch von den die si da sagen
Ihesum slug am uide da
Und sprach wie anwirste du
Dem pischoff sprach Ihesus
Lann ich icht geredet sin
Daz beuer ob icht reht kunn
Geredet umb was woltest du mich slach
Vff Ihesum da zügen begunden
Iude menen nach erfinden
Der kon im icht die mocht gesagen
Daz si mochten vff in dagen
A lwin sprachen gehort wir haben
Daz er wolt machen sin
In campel in diese tagen londer
Der den prech gar min mider
Der pischoff sprach gehort haust du
Der geziige rede min
Daz was spruchest du dar zu

Ihesus swaig vil stille da
In den woorden er nicht sprach
Der p̄st̄hoff in da an sach
End sprach p̄ got be swer ich dich
Der da lebt in dem himel rich
Daz du sagest ob du seist
Gottes s̄m̄ der ewig crist
Ihesus sprach sag ich die werheit
Doch haund ir für din lügheit
End lagent mich doch dar vmb nicht
Doch sag ich in was dem gescheit
Duch ich in daz em̄t̄ min̄ t̄in̄
Daz ir s̄ilt̄ des menschen s̄in̄
Sehen sitzen an der zeswen hant
Gottes end dar nach zehant
Von himel komen in der nider
End in den wolken v̄arn̄ her liden
Si sprachen all sag vns min̄
Der sell̄ gottes s̄in̄ pist̄ du
Ihesus sprach da p̄m̄ ich

167
Gottes sin son amelrich
Der bischoff zart sin gebrant
End sprach er hört daz alle samt
Daz er sin selbs hat verachten
Zu dem zünge war alle steyn
Zesamen war da ruffen alle
Off ihesum mit einem schalke
Er ist des todes schuldig worden
Jezund mit den selben worten
Er mag der worte nicht gelangen
End spiren im onder sin augen
In slügen an sin ein baken
An dem gale end an sin anken
Di rauften in by sinem bart
End halt plege im slügen hart
Die augen si im verpunden
End slügen in ze manig stunden
End sprachen meister mein errar
End sag was dich geslagen hat
Petrus was gevolget nach.

End sprach Sander den andern da
End eromte grozzen ruwen sach
Eines maisters Ungemach
Da sprach am Weip zu im Du pist
Was immer der sich haizet erst
Petrus langent in der stumt
Sprach er ist mir gar zu kumt
Da sprach zu im dar nach ein kucht
Du pist sin immer in kerne dich recht
Ich dich in dem garten sach
Petrus langent End sprach
Ich wairz nicht was du rede ist
In mir du gar betrogen pist
Da in die andern in den sachen
Alle der geonim irhen
Das er irhen immer wer
Von sinem leben End sin ker
In sprachen alle wir horen das
In einer sprach die du hast
Das von galilee du pist

Und im antwort ihesu crist
 Petrus da begund laugen
 Daz in nie nicht mit sinen augen
 Het nie da vor gesehen
 Mit starkem ad begund rehen
 Da die red was gesprochen
 Die kamen da begund den kreen
 Und ihesus petrum an sach
 Petrus da von sere erschrak
 Wann er gedachte da die rede
 Die ihesus vor gesprochen hete
 Daz er verlangen solte sin
 In sinne betribt was sein sin
 Als dem kint er drac gieng
 Hart zelsamen er an vieng
 Und lachte daz er het getan
 Dar umb waint er manigen tag
Da der tag was off gegangen
 Ihesum gepunden und geuangen

Fürt der pifchoff vnd die priester
In pilato dem richter
Si sprachen zu ihm disen man
Wir darumb gevangen han
Wann er vnser s verkeren
Wol mit siner muwen lere
Er hat gechehen man sül nicht geben
Dem kaiser zins vmb vnser leben
Vnd amer künig haizt er sich
Gotes sin bon himelrich
Pilatus zu den iuden sprach
Ia er ihesum an sach
Was ewend ir all was ich tün
Den man den fürt mir zu
Si sprachen du solt vrtail geben
Das man nem im sin leben
Ia sprach pilatus zu ihesu
Sag mir mensch wer bist du
Sag mir was hast du begangen
Das dich die iuden haben gevangen

165
 Du der inden künig pist
 Das sag mir an da sprach crist
 Nicht en ist omme künig richte
 Von dieser welt zegenliche
 Pilatus sprach so höre ich doch
 Das du pist am künig nach
 Am künig sprach ihesus pin ich
 Ein künig rich ist ewig rich
 In den inden sprach pilate
 Der man mit gedient hat
 Das er verliessen sülle sin leben
 Man mag im wol am pinze geben
 Du inden bid die priester alle
 Hoffen da mit grozzem schalle
 Erst des todes wol lert
 Wann er hat das lant verbert
 Er ist komen von galilee
 Bid wil die stören unser &
 Da pilatus hort das
 Von galilee ihesus was

Des Landes künig was herodes
Von dem künig pflagt er des
Jerusalem was er da
Herodes und alles sin her dar zu
In herode da zehant
Wart ihesus von pilato gesant
Da mit pilat in er erbot
Da von erfrawd siach herodes
Ihesus crist stant vor herode
Ainer zungen er da quic
Was man gefragen kinde
Das nie ob sinem munde
Wort sprach al stille er swaig
Herodes het doch grozen willen
Daz er het gern gesehen
Daz etliche zachen weren geschehen
Die ihesus het vor in gem
Der nuntz der künig luesen ihm
Pande zachen und rede
Ir entweder ihesus vor in tet
Dar umb der künig her herode

Ihesu grozze smelt erbot
 Er hiez im amen lutzten rot
 An zihen durch sinen spot
 Ihesum crist er da mit stunden
 Und zu pilatus er da mit samte
 Da pilatus ihesum sach
 In den in den allen er sprach
 Sagt was sol ich schaffen min
 Ist disen guten man ihesum
 Di sprachen alle du solt in sin
 An An cruz garzen hain
 In den in den sprach pilat
 Was ist sein missette
 Ich vind nit was er gab geotun
 Das man im von recht sille haben
 Auch der künig herodes
 Hat an im nit finden dez
 Das er liden sille den cot
 Oder ander libes not
 Er hat gesant her liden in

Gar rechen und gar unschuldig machen
Die iuden sprachen low dir flechte
Sagen das er von rechte
Sol py uns mit lenger leben
Du solt ortail off in geben
Das man in lege an den toet
Mit Amer grozer miltur not
Wann er vorder moyse
Gepredigt hat unfer &
Storzen wil mit smer leze
Und wil uns nemen unfer er
Pilatus sprach so firt in sin
Und rigeont selber über in
Nach dem siten iwer &
Und nach dem gebot moyse
Die iuden sprachen niemant wir
Töten sullen dar umb low dir
In ze töten haben gegeben
Das du nemeest in sin leben
Pylatus sprach Amen rechen man

~~xiiij~~ f. 107

Ich nimmer wort ze töde slagen
 Das ich giese unschuldig pflac
 Durch weim willen das wer nicht gute
 Die inden sprachen sin pflac werde
 An ons gerdchen off der erde
 Und off vnser kinne komen
 Pade ze schaden vnd ze framen
 In den inden sprach pilac
 Dort ir herren omnen die
 Was befus diser gnac mit
 Vnder mich alle hat getan
 Vnd das lac im ain puzze geben
 Töten in nicht lac im sin leben
 Dar vmb wil ich in garzen pnden
 Vnd ain sat mit pawden henden
 Vnd mit gauseln hart slagen
 Was er in hat lades getan
 Das wort im alles ab genomen
 Lac also in da ren komen
 Gie dem lide ain den tot

Wann groz gemiz wort doch in not
Die in den swigen dar zu stille
Wann es was in aller wille
Daz si geben gern gesehen
Und ihesus lardes aer gefeuchen
Pilatus hiez da ze hant
Ib zihen ihesu in gewant
End wart er in den selben sonnen
Rackent an din sul gepunden
End wart mit gaiseln perre geflagen
Daz ich fur war wol das ontag sagen
Daz alles siner libes hute
Wart zerbrochen und plute
Sinen rinnen lib begos
Die gaisel diemen warn groz
Mit grozen kopfen vor verpunden
Di machen ihesu groz unndun
An sinem lib onnuechlich
Din uestlich slag auch sinderlich
Sinen lib machen gar

Von plütze swaig end waide gewar
 Also wart abesid der ant suze
 Geslagen das uff sin frize
 So siem lib am das plüt
 Von plütze wart auch dim rede rot
 So also wase ge gausel wart
 Das sin hute wart gar zer zart
 End den gausel rremen groz
 Auch das plütze die sant begoz
 Waide sin weze sitzen
 Vanden rot swarz end weizen
 Sin schilcken end sin rube
 Von fliegen heten manig lichte
 Sin armen manige rot stremen
 Heten von dem gausel rremen
 In haut da mit er was gepmden
 Das plütze vor so den nagehn dimmen
 Da wart er von der sant genomen
 Pylatus quoz die kuche kamen

Si haben vff men spot
End amen alten pfelle rot
In zugen im zosmach
Im dinnin bron darmit
Vff sazent das si sin swarte
Die done stachen in vil harte
Am dor gaben si im in sin hant
End Emben si fir in alle sant
End sprach en auerex in dor
End groze laster si im erpuzen
In sin antlitz si im sprachen
Als amen toren si in vfruczen
In sin wang si in slugen
Der vornen stid gar in fuzen
In sin haupet end an sin ore
Slugen si in mit dem dore
Mit ainem gewant si in aber claiten
In pylato vnder laiten
Da pylatus ihesum sach
In den in den allen sprach

169
Adawent alle das ist der man
Der in laide hat getan
Den han ich umb die misse ent
Wann er sich ordinet hat
Vast mit ganzeln hantzen platen
Da mich gepuzt ich in han
Da mich gepuzt ich in allen
Die puz sol in ewt gewallen
Sind das solt ir in laiden leben
Sind solt im sin schulde vergeben
Die inden da bejmden alle
Zu ruffen mit grozem schalle
Zu dem richen pylarum
Tolle tolle crucifige emm
Uber in sind ganz uff haben und haben
In solt in an ain cruz platen
In den inden sprach pylar
Wer mich das geharzen hat
Das ich wuch in einig haben

sol und an ain crutz statten
Die inden sprachen alle gemain
Vor haben Einig ain chaim
Der kaysers vnsere herre
Der hat mit wider sagt petre
Der sich amen Einig gauset
Wem das er flüchset
gilt den worten sprach pilat
Sinen lip er nicht ver loyn hat
Hat er anders nicht getan
Sind das w il rich in nimmer haben
Die inden sprachen nach der e
Vord von dem gepot moyses
sol man in mit lagen le von
gan sol in an ain crutz he ben
Chaim er hat gehalten sich
Gotes sin von hmel rich
Da sprach pylatus zu ihesu
Sag mensch wer bist du
Von welchem land bist du ge born

Wie hast du diser Gültde verlor
Was hast du Landes in gerin
Das si dich min ganzen slaben
Ihesus sprach alle sille da
Nicht sprachen wolt er pylatus zu
Pylatus sprach wilt du mit mir
Anwirt geben ich gult dich dir
über dich gewalt han ich
ze lassen und ze töten dich
Ihesus sprach mit beest du
Schalt ob dir nicht wer min
Auch der selb gewalt gegeben
Den du haust über min leben
Ihr sind für war ich dir das schinde
Das vil grozer ist ir sünde
Die dar nach min schindent dich
Das du wollest töten mich
Pylatus wolt ihesum da do
leben lassen und dar zu

170

Regenden ruffen alle die in den
dies grohem zorn si da verbotten
Si sprach laust du leben in
So haust du nicht rechten sin
Des kaysers frunt du pist
Wam er des kaysers vnt ist
Wider des kaysers er trughe
Da pilatus das ergoiz
Da von er gelwan volge groiz
Vff sin hende was er goiz
Und die vor allen liden linst
Er sprach mit und vnschuldig
Von des marmes tot pin nit
Die in den sprachen vff vns sin pilate
Wamen omiz und auch sin tot
Vff alles vnser künne er ge
Far us und da wongestoch
Pilatus wip vrm mit en pot
Und sprach zu mi mich dinkte gut
Da mit dem heiligen ihesu
Habe mit geschaffen du

Wann er gar unspulig pist ist
 Und ist ain heiliger gottes crist
 Ein engel zu mir komen ist
 Sint in durr nachtes frist
 Taugen ist er zu mir komen
 Und hat ich vil von im vromen
 Geschehen ist mir auch guade
 Von im enloste bin ich drate
 Von dem siechenn bin ich genesen
 In diser nacht der ist geliesen
 In minem labe manigen tag
 Da von ich het groz ungemach
 Dar umb solt du in lazen gan
 Wann er ist ain heiliger man
 Pilatus wolt da lazen leben
 Ihesum und wolt da nicht ortail geben
 Vier in dar umb die inden
 Grozes gut pilatus bitten
 Das er nicht het ihesum leben
 Und quere in an am chanz geben

Geschehen der m den willen da hies
polar mit ihesum cristum hiez
glt vrtail an am crutz haben
Vnd mit nigel dar an slagen
Vn crutz kurt gemacht da
Da nam man zwoy holer da
Vn kurtz ungefige
Daz ihesus selbe daz crutz crige
In sinem tod si in dez zwingen
Wacz sinem tod si perz rringen
Daz crutz off sinen ruz erwieng
Ihesus vnd zu der marter giong
Ihesus muor maria
Zui was zu bechama
In marthan vnd marren hie
Da ir omer sin was
Von den iuden wart gevangen
Da kam ein bot zu ir gegangen
Der ir sagt zui laden mer
Daz ir sin gevangen wer

Si da von so hart erschrak
 Das si nder wuel end lag
 In sin end in die
 Si wust vor land mit was si waz
 Da si zu in selber kom
 In luel wen gult gelam
 Den boam wament an sach
 Und wamerlichen zu im sprach
 We mir we mi n sag mir das
 Wa min luelis dunt da was
 Da du in nist py am luer
 Wa was min dunt min lieber dert
 In suer grozen wameris not
 Was er lebent oder tot
 Ich muoz gen zu minem dunde
 Ob ich lebend das noch vnde
 Inace sol ich da bin gen
 Ichte noch in lebent noch geschen
 Da gung ob die maget min

Wie ir gienz ir swester din
din quezomaria cleophe
garcha byd ander frauen one
Da off dem wege maria gienz
Eron clag si an ir gienz
Si sprach oue min ehint min sin
Wie mir die was sol ich ein
Wie man mich ont dich min selhen
Oue was sol mir dann geschehen
So hoch ich selb toden mich
Ob ich mich nicht wunde dich
Oue meiner grozen clage
Iag ich gester an dem tage
Da min ehint ihesus bon mir selhet
Iag ich ont im gie da mit
Ver ich ont im da gefangen
Ia hie da er wart gebangen
Iolt ich den tot auch py im liden
Inder mir se beschehen
Iez ich lang mich han ver messen
Wann ich han vor maniger zie

Erweist den Gatz und auch den weit
 In zu omnem ofme die inden
 Lezen und im oft erbiten
 Grope smache durch sin lere
 Du von mir oft lachdu mehr
 kmen als si das legen
 Wolten das min laider oft besprechen
 Du von sagt mir min min sin
 Das si nicht langem leben in
 We mir wie so ge wir doch
 Ob ich lebent wird noch
 Das mich sin mino lebes ende
 Wie ofen min ofme truce
 Du an dem herzen was
 War und sagest du mir nicht das
 Du du geset schiet von mir
 Das du not was ofm tag dir
 Du dec du durch sin groym truce
 Das lyster minder wer min rlike
 Und min laid doch minder wer
 Das ich hant durch sin swer

Olue hat ons linder gen
Das minn augen noch gesehen
Am Ende e das man mir das töte
Olue olue der grossen notte
O lieben get mit mir dwate
Wann wir komen leste zespate
Das wir in lebent vanden
Itz möche ich minner ober vanden

DA in die spate maria kom
Vnd ge vnd war der man
Wann si den sin da finde
Itz si zu im vomen kinde
Si dancet marien magdalenen
Aren vnd sach si vast wamen
Da si do sach marien wamen
Si begynden iamerlichen schren
Si sprach maria olue olue
Wa ist min esint min wo mir wo
Das maria wa min sye
Am Ende min sin olue olue
Itz er lebent oder tote

Welcher slacht hiet er not.
 Da sprach maria mag dalen
 Fräwe min und maget raim
 Lebni maria du sin min herro
 Der hiet ihesus grozze swere
 Er stet vermedt geslagen sere
 Vor pylato dem richte
 Die niden piten das man in
 Jemerlich sin leben nem
 Er ist mit gaiseln ser geslagen
 Das manich ymmer got slagen
 Ein wyl du selb redde geschach
 Maria du magt vmb sach
 Und sach das kom em grozze schach
 Segen ir gegangen dar
 Das si wen haben sin
 sünden zersuchen in ihesum
 Und sin groztes cruz trug
 In sin siten guent anhang lach
 Die ain mit ainem sat in zugen

Die andern piegen vnd schigen
Hoz werfen off manen
Die andern in flut vnd stime
Juden henden nach in liehen
Vnd off in gemain reffen
fuit mit hm den eruguer
Vnd lonet in smer leu

Da maird men sin er sitch
Irem hertzen wie geschech
Si west vor laide mit was si aer
Doch er hube si die rede
We mir min chint min sin
We was wil man dir min ein
O we min liebes chint ichu
off dinem rucke was trufte du
O we wa solt du hm gan
O we mitsolt sol du geschehen
I we mich dar mit dich
Din wil toten iamerlich
Nach nem sin maird lieff
Gut miterlicher stimme si ruff

Ge mir nem vil liebes chint
 Wie swer dir diu pnt den sint
 Ich mich chint mine Gelfen dir
 Das dich geb ze tragen mir
 Wie sin an hiael bat
 End wider viel vor grozem lant
 Im wil si off der erde lag
 Vor grozer vrmach si nit sprach
 Da ihesus zu dem tode kam
 Das cruz am berl von am nam
 Esler frauen din grozm sehar
 Ihesu engegen kamen dar
 Si wainten vast das groze lant
 Das der suze ihesus lant
 Da er die frauen wamen sach
 Ihesus engentlich zu in sprach
 Frauen lant iwer wamen sin
 End waint mit die mitter mir
 Der Engemach der mir geschicht
 Den end dirste ir wamen milch

Wamt ir selb umb iwrn dnt
Iwer magt End uwer frim
Wamt das leit das in geschehen
Aol das sint ir seher segen
Vatze da maria zu geng
Guterlich si in vmb veng
Iren sin für sinen minne
Kist si mer wam dufent stime
Von wamen mohte si mhte
Es sprechen wam olue olue
Si magt ir haupt vff ir herze
Hie wamen elagt si sinen smertzen
Si sprachen anders me drom lue
Kees sint olue olue
Im sint min sin olue olue
Tritze sint min olue olue
Bin muer da cristen begunde
Ihesus mit sinem sätzen munde
Er sprach wil lieb in muer min
La dm godes cristen sin
Das du haust durch minen willen

Anze, mitter sung all stille
 Wann ich mich in diesen ziren
 Durch alle die welt die mitter liden
 Du bist erlöset von mir
 Ich kam doch wider selber zu dir
 In dem dritten tag sol ich ersten
 Lebent solt du mich sehen
 Frau mitter wam mit oer
 In wamen dit minem herzen wie
 Tufent stant so mit mich me
 Den wamer den ich an dir sich
 Nam alle die mitter die ich trage
 So wie tunt mir din wamer clage
Die falschen in den vud die gunden
 Wolten da mit lenger poyen
 Furdaz wessum si gan kreyzen
 Si chug tragen sy in hezen
 So suer doch was der kruzest ast
 Das ihesu sere von mude ge brast
 Und off die erde in der sraz

Und mocht komen furbas
Da zlongen si sinen allen mit
Der gehartzen lutz sy mon
Das er ihesu crug da
Keme und cruge in das nach
Da si komen an di stat
Die zolgen den namen got
Dem süßen ihesu sin gewant
Ib. zugen alles samt
Das er sint natene got
Kemm dann mueter nam dez luan
Jagdalenen und frug
Und sprach maria olue olue
Blou min kint und natene stat
Sam gewant es an got
In wyhes tuch maria ge vuch
Peyden zu einem mann gieng
Und bat in das er wolt binden
Ihesu ain tuch und sin schame
Maria mueter ihesu do
Das wament lueff auch zu

174
Die moeder si dar zu mit liezen
Wochen hin der sich si liezen
Daz get auch sinem gotzen we
Die und ander waren me
Vere sünden und sachen
Jhesum an das cruz gahen
Dar nach die haiden und die niden
Galt und erig ihesu hiden
ze crinken und dar nach se nimen
Dorn und kunden die ze sinnen
Da von si ain dunn kron
Sagete uff sin haupt ze wone
Daz cruz si legten uff die erde
Jhesum cristen gar vnuerse
Si in plox und gar naktent
Uff das cruz si in strakent
Und zugent in da payd sin hende
In das selbes cruce ende
Daz da von an ander lösen sich
Hie in sin glider sinderlich
Zwen nagel dures sin hende flügen

Wie den finger in der zungen
Si wolten auch die finger raum
Geflagen mit zwoam nigel an
Das mochten si nicht getun
Wann der gestat in nicht gotes sin
Er was natere und plos
Und am pain mit dem andern stoz
Die menschalich lides scham
Habt die finger wist zestimen
Er gubet pain mit pain
Der kensel und auch der dan
Dar umb am nigel angefige
Durch payde sin finger slagen
Ihesus cristus leart also
In das cruz gegangen do
Das cruz liden si da uff
Und sagens in aims paine clust
In dem queng der welt trost
Von dem luid sin alle erlost
Wie nigel an das cruz geflagen

Min gelfe alle marren slagen
In luit und auch in grozpe not
Die si land und ir hies cot

Maria dui magt das alles sach
Das an irem Eint geschach
Wie man mit in vint grench
Da man in in das cruz grench
In gedent mensch in dem getaen
In die lue und in den smorgen
Der marren da geschach
Dui mit in iren sin gesach
Dui marter und das groz luit
Die in dinger sin da land
Wann er was in dinger Eint
Alle die daines getaen sint
Die merken lue mit grozer suer
In gerd bebinert lue
Da si in uff das cruz strakent
Sach und es amander recken
Din finge sin hende

In dez selben amtes ende
Si vil ramerlichen sage
Olve vil liebes kint olve
Wie mir mimmeliches kint
Im ader alle ze brochen sint
Da si die hamer sleg er sach
So hart si da von erschrak
Da si inder viel und lach
Weder en hort noch en sach
So wen das si wider dam
Ein litzel wen gant geloch
So stant si off end viel inder
End stant si off end war dez hete
Waz man nem kint cete
Die hamer sleg da alle geliche
Hachten ir auch smidlich
In nem untertlichem herden
Und staten ramer manigen smergen
Nun stant si off end viel si inder
Offt und dick sach si da wider
In welcher stadt not wer

Ir sint end ir vil lieber gewre
 In sach da das erug uff geben
 End men sin dar an kleben
 Mit nageln wort dar an gestagen
 Da begund si aber clagen
 So vafte end so ramerlich
 Das alle die erbarment sich
 Die waren end nahen da py
 Holten end sahen wamen sy
 Mit ramerlicher stimme fry
 Da begund si aber clagen
 Wie hat auch mich erbarmen
 Das ir nempt mich vil armen
 End auch an das selbe erug hagen
 End mich mit meinem kind lab
 Enden min vil armes leben
 Das end ich allen ni ver geben
 Schawet frauen end man
 Schicht minn Kindes marter an
 Ob ir der ramer wort gesehen

Der du in mir ist geschehen
Dwe lidenes Eint ihesu
Dwe ramer sin das du
Te von minem lide kome
Und von mir arme dienetin neme
den lip an dem du disen tot
leidest mit grozzer not
War umd wollest du geporn werden
Trues Eint off der erden
Da du ein tag wuestest dir
die grozen marter olwe mir
Das ich ie gelebt den tag
Das ich den grozen ungemach
Und die marter in hant an geschehen
Dui du linder ist geschehen
Eint mino la mich mit dir er sterben
Nach du mitz ich doch verderben
Ich mitz mit leben anme dich
Nempt in herten cotent mich
Totet mich mit minem kinde

habet mich an dez crüges ende
 we mir we mir we
 o we geschehen immer me
 o we min sint unmechtich
 War umb totet man min dach
 Da viel si wider off die erde
 In dem magt end die werse
 End unmechtich lang lag
 weder gehört noch gesach
 ob ir sünden alle die frauen
 Mit laut end auch mit grossem wamen
 In magt mitten swester zwi
 In ander frauen sünden auch da
 Si wainen hiez vier stach leit
 Das ain das du mitten leit
 Das ander das ir lieber geire
 Vor in hung gemartert pere

Da ihesus an dem crüg leit
 den tod der barmherzikeit
 Nicht er vergass zehmel sach

Und zu seinem Vater sprach
Ich bin doch Gottes Vater das du
den mich töten wann si sint
Die mich töten wann si sint
In was und gar des sinnes plint
Die händen und die bösen inden
Jhesu groß smach erlösen
Si sprachen zu im ob du bist
Gottes sin der ewig crist
Und komen bist von hmelrich
Von dem cruce loz min dich
Kom her ab so wöllen wir
Alle gemain glauben dir
Das du haust vil der lute
Dar umb erlös dich selbe
Den tempel wöldest machen wider
Das in taugent treu vil da in der
Der schwacher da zu der gelmichen hant
begind sin sporen da zu hant
Er sprach hab dich got er gesant
So lös mir und du die hant

Der ander schwacher hert das
 Er was gedauhen gismad
 Er sprach der red entlan ich dir
 Van waren schulden hangen du
 Des empfich ich mich in sin gobet
 Ich bit in durch die guete sin
 Das er empfich die sele min
 Für war sag ich dir das du bist
 In dem paradis py mir schon
 Das solt du gadin von mir ze lon

Mir du magt zu da lieff
 Mit iamerlicher stimme si da rauff
 Wie mir wie mir wie immer wie
 Wie hie wie und ymmer wie
 Offte si rucktet ir bayde hende
 Gen des selben cruges ende
 Und runden wolt gen nem sin
 Des ennocht si nicht getun
 Wann er hienig ir als zohoch
 Da von wirt ir gerg zu fro

Wai mit zu dem cruce gien
Daz mit ihm d'ime vnd vieng
Daz was von plüt woeden rot
Hie nimmer groze lust si daz plüt
Si lust wol ze tusent sünden
Daz plüt daz da was ve wro endes liden
Der cruces holtz zetal van
Vnd habt ir vring wiste dar an
Vff si sach zu wem kinde
Dem fuge vnd sin gende
Da von ramerlichen clagen
Daz si waren durch slagen
Si begunden vast schrien
O we mines Kindes lere
Da si sach sinen viken
Daz er het so manig licken
Von slage vnd von plüt rot
Da von gelouen si nimmer not
Inch sach si sin wisse siten
Daz si woren alle lute

Geslagen mit den gisfel remen
 For und swarz waren die stromen
 Auch die dinnu Eron si sach
 Du in sin hant sach
 So smer swarten drang das plie
 Da von bedrube wart sin mit
 Auch sin Aneliege minnelech
 In sinen Ert von Amelich
 Was unfleng und gespuet ghr
 In nam die min mit immer loar
 Si begind mit Cai digem Herzen
 Sind dirluch off alle die smergen
 Du si An sinem liebe sach
 Wamen eligen und sprach
 Wie mir loe vil liebes sint
 Wie munges stalt die wunden sint
 Die ich An sinem liebe schawe
 Die mitchent minem Herzen duwe
 Die sint mine und sinze
 Was not li dent din fuffe

O we sint minen lieken kinde
Sint durch slagen sin gende
O we sint din ramer rücke
Dat von slagen manig lücke
O we sint din schon wyß siten
Sint geslagen von ganseln witten
O we sint din schöne ewange
Sint mit vnflat gar bevangen
O we sint dines gantzes swere
Gesert sint mit dornen hart
O we sint dinni augen rot
Sint von wamen in grozzer not
O we min vil liebes sint
Ellui dinni lider sint
Von amander vast gestreckt
Vnd sin ader verre gurekt
O we wie grozes linc min gertze
Lidet von minnes Endes smertzen
Löß mich sint von diser not
Vnd la mich mit dir liegen tot

O we kint ic was ick dir
 heb ond du getruwe mir
 Dir vnd was mir ic swer
 wam du mir ic getruwe wer
 Ond suzes kint ge aer mich
 der pet der ick pite dich
 Mit dem tot von dusem land
 dich du den tode miter seide
 O we kint min lieber sun
 was sol du arme miter ein
 dir immer mich ick ymmer wamen
 wam ick gan memm den dich armen
 du werd min vater ond min miter
 du werd min swester ond min pruder
 du werd min kint ond min gerwe
 O we mir der grozen swere
 Alles trostes pin ick din
 den ick solt von du gatin
 O we min der grozen not
 O we solt ick den tot

Den liebes kint für dich
Truter sin wem laust du mich
Wem laust mich vil lieber her sin
Woz sol din arme muter tün
Wer sol mir an dimer stat
Seben trost helf end rat
Ich belib min lader lous los
Frauden end guaden ploz
Ich vnde min memm so getime
Der an minem gozzen diwen
Hir min vngemach vertribe
Der wisset alles trostes uch belibe
Wann der rain end auch der liebe
Joseph den du mir da gebe
Da er miner beupste ewer
Güter end samer
Der ist lader min auch tot
End du mit großer samers not
Vil liebes kint voy mir schandest
End den pieder tot da ledest

Diefen vast vnd vñmetlich
 We mir we leue tötet mich
 Das ich mit minem lieben kinde
 In vil vñmes leben ende
 We mir we der grozen not
 We mir minnes Kindes tot
 Das ich den min müß an sehn
 End got mir du dem cruz haben
 Vnd mag im doch gebelfen müt
 Da von minem herzen we geschilt
 We mir we der mich min wenge
 End du das selb cruz quenge
 Das ich mit minem lieben kinde
 In vil vñmes leben ende
 O we süßes kint ihesu
 Layge mir din trüwe min
 End los mich vo diser not
 End la mich mit dir legen tot
 Wann so groz min vñmet ist
 Das ich doch nicht lenger vñst
 Nach dir chanz leben werde

Dar umb künze mir ein swete
Und zage die trine mir
La mich sterben mit dir
Owe liebes kint idesu
Die sagest du solle min
Daz du der rinnen muter din
Nicht gibst ein clines tröstlin
Wann solt du sterben mit also
Daz du mir onte sprichest zu
So mich ich selb oeten mich
Daz la kint erbarmen dich

Thesus an der cruce ast
Da begunde wamen vast
Und sin muter an sach
Mit hauser stimme er da sprach
Kint muter matget her
Hab nicht so groz swer
Sumb ein groz marter noo
Sumb ammen atmer lichen tot
Wann sünze muter und frauwe
Den atmer den ich an dir sahawe

Der precht vil me min herde
 Den alle din marter und min suerige
 Den min lidet der lichnam omni
 So tut mir wirts der sinner din
 Sanct iohannes ewangeliste
 Kind auch da by ihesu criste
 Und waint auch da sine marters not
 Und siner grozen marter not
 Da ihesus sint iohans sach
 Er zu siner mueter sprach
 Inze mueter mitge marter
 Auch enlas ich dich mit allain
 Wam din neff iohann fir mich
 Sol zu siner mueter dich
 Haben und an minner stat
 Dir geben trost und helf und rat
 Ist sinnerlichen sinne do
 Ihesus sprach iohanne zu
 Iohannes lieber unger min
 Din mueter uff die trwe din

Bi sol din mueter und frauwe sin
Wesen du solt sin ir sin
Dorch min liebe solt du das trin
gut zungen und auch mit raimem mit
pflige der raimen megede gute
du solt ir auch ir not durst geben
Süßlich solt du mit ir leben
Wamen da solt so vast begunde
Johannes das er lügel schinde
Gereden doch so sprach er herre
O we mich der grozen swere
das du lieber herre solt liden
den tot und so von uns schanden
ghin frauwe die mueter raim
du sol mir wol empfolgen sin
Ich wil gedyn ir diener sin
und behalter als die mueter min
Ich wil ir zungen alle cruce raim
und eren si als die mueter min
Jhesus an dem cruce schrey
da min die mueter set so we

hely hely got waten min
 hi mich dir enpfolgen sin
 dar nach sprach er mich dinstet pte
 von dinst had ich grozze swere
 Ezig da ain ind nam
 In got er in amen swam
 Ein pucker chrit ganzet yopus
 Des chrites nam er amen pusca
 Sind den selben swam er ez want
 Sind ain sper er ez alles samt band
 Jhesu maecht zu sinem munt er ez
 Das er ez nam wie er chmit
 Den ezig n; dem selben swam
 sterket ob er wolt wmben
 Durch sinen dinst den er da dult
 Den ezig nicht vermiden wolt
 Da Jhesus den ezig trank
 Durch grozzen dinst der in da zwang
 Dinst alles das geschehen
 Sprach er an mir das solt er gen

Er sprach dar nach von himelrich
Vater och bevilch mich
Vnd minen ghist in din hant
Gib den Worten da zehant
In rammers haupt er in der huent
Von sinem lib sin sele giend
Gib so grozer rammers not
Vnd gotes sin den pittern tot

Maria din magt das allez sach
Das wem ohnd gefalch
Das er mit so grozer not
In dem vring laud den tot
Da er min vater vor ir huent
Am ni clag si du vieng
Si begunde so ramerlichen
Vnd so per d'eglichen
Waimen schrien vnd clagen
Das niemant mocht das gesagen
Alle die da stunden by
Bagen vnd horren sy

Si begunden mit mairien
 Alle waimen und schrien
 Waim me mensch wart staimen
 Der mairien hort waimen
 Der vor waimen mocht sich
 Entschiben waim so stamerlich
 Do mit grozer clag schray
 Wie mir armen dienerin wie
 Nun wie min eint daz ist tot
 Wie mir wie der grozen not
 Wie mir daz ich u wart gepoiz
 Wie hie ich min min eint verlor
 Daz mines eint daz u von wyben
 Ist komen und von menschen libe
 Helfen frauen und man
 Der u hebes eint gewan
 Helfent minen vimer clagen
 Daz min lieber sin ver slagen
 Ist so grozer marter tot ist
 Der mensch was got und erst

Den mich ich namerlichen sehen
Toten vor minen Augen hangen
Ain lieber sun myn kint vil nam
Ains herzen trost was er allam
Nun belibe ich alles trostes ain
Den ich solt von ain garm
Dui groß freude dui mir geschach
liebes kint da ich gelach
In dimer gölicher gepurde
Da du von mir geporn wurd
Mit engel gesant min gewir
End mit der neuen sternes sehen
Dui freude hat min getreut sich
In ain thuren namerlich
Kam liebes da du zu mir come
Den engel von dem ich ver nam
Dui postschafft das du werd den
Geweislich wilst uff der erden
Von mir armen dienerin din
Gütel was dui freude min

Da gotes wilt an mir erquench
 Und maget wesen dich empfiench
 Nimm maget nit genas
 Mine herren freude groz da was
 So was auch der min gedanch
 Doch da nit gehort den gesanch
 Und sach der minen sterne sein
 Herre an dmer gepm ze dir
 Und auch die bring die zu dir
 Komen und zeigen mir
 Nimm offer das du werre
 Got und aller welt herre
 Groz freud nit da gelan
 Da nit sach die zuchen in
 O lie du freude die nit min sach
 Wad schwer bechert in Engemach
 Wam herodes herz dich vagen
 Und wolt dich ze tot slagen
 Darumb muist du sa so ganz
 Nach dmer gepmte an freude lanc

Garb und ich werde vhecht mit dir
Gin nimmer Joseph für mit mir
Ist in mit elend wir vertrieben
Haben wir da der geliben
Darumt ist mein mmedich
Kleinung mit wir zugen dich
Joseph der vil mein
Ist in mit arheit ^{und} er geloban
Der wir leben allni dmi
Gedulich du werds uns py
Ist haligem leben anangen tag
Großer freude mir da geschach
Von dinen zachen und dmer lere
Dni worden all der wete mere
O we dmi frauwe die ist da got
Dni ist verchoren min
In aruoren und in bitterheit
Und in großer herten laic
Wann ich lutes ist sole segen
Dich so armerlichen haben

Toten vor den Augz min
 Und das ich mich omich dinn
 Die mir der grozzen not
 Holt mich komet min der tot
 Da er töc min Armes leben
 Und greif mich in dem drit lebē
 In dem lieben kindē narme
 Und ich mines narmes ab dōme
 In den End hantē da
 In der wörlē gungē zu
 Si komet zu den scharfē in ihm
 Und zer bruchē in irē in ihm
 Das si dēstē scharfē nemen
 Ir ende und in dem töde komet
 In scharfē töde scharfē
 Der alle mit dander narmē
 Was silt wir an dem man rechen
 Das wir im sin pain zerprechen
 In der der longius greif
 In dem in sin scharfē
 In dem in sin scharfē

Da sprach in mit grozzem smertzen
Da ihesum sprach der selb man
Es der geyhen vanden van
Baldin waeter vnd plint
Das linc dem sellen man gute
In Amem augen er plint loas
In dem andern sach er lincel bas
Der plint da zetal van
Das nam der selb plint man
In sin augen sprach er das
Da von im wart seher pas
Er wart in der sellen stime
Wol gesehent vnd wol gesint

Da ihesus mit der watter noc
In dem cruz linc den tot
Grozzin zuagen da gesach
Die die linc alle gemain sehen
Der sinnen sam da do gar z gung
Da ihesus in dem cruz hing
In grozzin vinsten da gesach
Der sinnen vnd den mitten tag

Der manne mach ver los sin schin
 Nit war wart din wirt sin
 Nit toten lebendig und gesint
 Wunden in der marter sint
 Din greibor wunden off gean
 Vff die toten sünden sin
 In irren frimden gengen ein
 In die stat ze iherusalem
 Das tuch in dem tempel bring
 Das den tempel umbe bring
 Das was am nachel umbe gank
 Da die priester under sank
 Von ain ander wart gezart
 Da ihesus gemartert wart
 Aber alle die welt gemain
 Sit bedimung wart die gerten sin
 Und mach die perg sluben sich
 In ihesus marter ramerlich
 Oben in den lufften saee
 Die tuffel min geschicht was lue
 Wir müssen min von kyma varen

Und vertribe der melchig barn
Wam er hat mit smen wunden
Insem maister min gepunden
Inser helle hat er zer stört
Und hat auch von dany gefirt
Die sele die da wam me

Der nuzen von dany von hymme

Joseph und mo der mis
Komen zu dem cruz ihesus
Palsen und salben gute
By brachten mit in durch nuce
Daz si ihesum dym binden
Wolken und sm wunden binden
Da si zu dem cruz gingen
In ob ze lösen an vengen
Jana pald heff dar zu
Und half als si mocht da
An daz cruz in hende off quend
Gut men wimen w ch me vmb vrench
Jamerlich si in ansach
Da er vor w toter lach

191
Vff in si viel vnd sinen munt
Eust si mer wam hundert stunt
Si Eust sin gende vnd sin frige
Din pmer vnd die mager frige
Si Eust auch alle sin wunden
In sinem hae ze manigen sunden
Duch Eust si das vil raim pluc
Da von was si lip worden rot
Wament si in vnd vrent
Vff si ir arme hient
Si Eust sin arme gende vnd wange
Zander sach si an dem gangen
Dit ir teuschen si ab sach
Din anclug scho was worden plain
Plain vnd geswollen gar
Dit ramer not groz nam si das war
Vff siner prust vnd sinem herten
Dit ramer vnd mit grozem smerzen
Wmlich si din anl sach
Weder her noch en sach

Die zwen die waren gegangen
Den heiligen lichnam ihesu nimen
Mit salben und mit guter salben
In bescriehen allen thallen
Die der salben salben si auch in comden
Sines lides alle besunder
Und in sin loyff tuch wonden
Und in trugen in den sanden
In dem grab das da by was
In sinem garten woset das
Het gemacht es sinem sarm
Das was nu und got raim
In das grab den lichnam so
Legen und sachent zu
Mit sinem sarm der was bratic
Den heten si dar zu berait
Maria diu magt was da
Und ir heilig swester zwen
Martha und auch ir swester
Die hulffen legen den maister
Auch waren da vil ander frawen

142
Die wolden ick sijn plinden schawen
Die lief inger dromen die
Ic masters wunden namen war
Si begonden namerlich
Wamen clagen alle gelich
Ic vil heden masters toe
End sner grozen mairer toe not
Pierus clagt auch end sner
Iam alle die andern vil ma
Das er toet sijn master was
Auch so clagt er wamen das
Das er sijn verlaugent hede
Das er die warden re getoe
Er sprach oue der grozen suere
Ic han verlor mynen herren
Oue das ick re geboren
Wart oue han ick in verlor
Oue oue sijn ick ge schaden
Den mi wolt ick dez nicht pnyten
Das ick sine hede nie end sach

Und war der nam war in geschach
Owe war han ich armer getrim
Das ich sin verlaugent han
Das mich ymmer min clag sin
Das ich war so recht din tag
Das ich der libe so harte wolte
Das ich so schwer von sinem wolte
Ains lieben herren solc laugen
Das ich den mit minnen augen
Het me da vor gesehen
Owe war mir zagen so geschehen
Das ich wolt onamat sweren
Da mit verlaugent mines herren
Owe het ich armer mensch gedacht
Das ich sint in dnr. nacht
Also hart wolte der libe
Das ich durch ains bösen wibe
Amen maister han gelapen
Der mich ich ymmer sin vwarpen
Ich verlaugent tröstet sin
Der mich ich ymmer riuwig sin

Allam lies ich in der not
 So warte vort ich des lides tot
 Adem da wir keten gehen
 Da ket ich mich allam vermetzen
 Und der offenbar gehen
 Das ich im allam gesten
 Wolt selibe end auch zo töde
 Min gan ich in An diser not
 Selagen also lasterliche
 Und sin verlaugen anflechtige
 Und kam zer broden min trübe
 In im des trug ich ymmer irwe
 Ich wolt im mehem nicht gelauben
 Da er mir sagt ich sol verlaugen
 Dinstme sin in dnr nacht
 Das gan ich min linder vollbrachte
 Het ich mich da lassen töten
 So wer ich vs difen nitzen
 Komen mit dem antiser min
 Min nütz ich min an sorgen sin

Geschanden bin ich Ender min
Von minem gesellen den ich da
Aller frist wolt sin
Daz hat gemacht die vntriu min
Auch getar ich komen nicht
In mines herren angesicht
Alz er von dem tod er stet
In sinen ungetru loder get
Daz siner gütze trost ich mich
Daz er doch erbarmet sich
Über mich Eud min schulde
Eud lat mich Ender haben quilde
Daz mir gebot sin heiliger munt
Daz ich siben Eud zloanung sint
Der geben minen priedern solt
Ob er der legert über sin schulde
Dar umb pit ich dich idesu
Daz du wollest ver geben min
Der missecht die ich armer han
Wider die schulde sin getru
Maria magdalena quib

die grozer clag dinen ruff
 Von irer lieben herren nit
 Und auch siner grozenmarter tot
 Bi sprach daz der grozen swere
 Er slagen ist mir lieber herre
 Er ist mir zetoze er slagen
 Daz mir ist ymmer clagen
 Ich han verloren minen trost
 Der mich von sunden hat er lost
 Von der tufel punde mich
 Hat er lost gnedichich
 Mit dem tufel lutz ist behaft
 Zu hat er min mit diser kraft
 Schwalcher von mir verriben
 Der selben tufel warden siben
 Daz ist han zu im gegangen
 Die sunden grozen lutz ist gevangen
 Immerlich er mich enpfing
 Daz ist wimen zu im geung
 Besiden bez mich sin frue
 Die minen zehorn die vil frue

Von minen sünden mich er löst
Vnd mit süßen Worten tröst
Der müß ich im genaden sagen
Vnd sinen erbe mit laude clagen
Ich vnd auch min liebvi suester
Wir heten in zu ainem misser
Vnd zu ainem herren er choren
Nun hab wir linder in ver lören
O he mir vil armen erbe
Ich ich min allain behibe
Ain sin helf vnd ain sin tröst
Der min sele hat er löst
O he mir vil armen sünderin
Wa sol ich min suchen rat
Vnd min grozqui misserde
Ich müß lader min v derben
Von mino lieben herren sterben
O he sin vil grozqui erwe
Dui müß ainem herren erwe
O he sin vil süße lere
Die müß mich immer rinnen sere
O he mich vnt die süße rede

Die er offte mit rat zu mir tar
 An süßen munt sin schöner lip
 stete min Herz mit ramer lere
 Das sin lieb frauwe min
 Du maget end die amter sin
 Wiltst du mich min vil arme ein
 Nim verlor gar wen sin
 Ich fürchte das si lge tot
 Und sin gort mitter nit
 warda end auch der megde swester
 kamen rhesing men anstet
 slagen end auch ander frauen
 die da warn komen schawen
Nim man wseph gehalten was
 zu dem die inden trügen was
 kam er zu pilato kam
 end verlof von pilato nam
 das er zu dem krieg kome
 end rhesing von dem krieg neme
 Joseph der vil garlig man

Irlob von pilato gelan
Und leit ihesum in sin grab
Und auch schone py mltz gab
Wann er dat daz begangen
In ihesu crist umb daz gevangen
Bonden hosen inden er wart
In amen cherker vast gespant
Crist dem selben man umb daz
Erstham da er erstanden was
Und in veterlich troste
Und von der inden cherker loste
In sin hus in haim auch solnt
Daz wart der inden groze schant
Wann dez andern tags friu
Zu dem cruz kam do
Und in milt do enfinden
Bez nam si alle michel komder
Jhannes zu marie kam
Jhesus miter und si nam
In sin hus und fiirt si haim
In die stat ze iherusalem
Do dicunt er ir mit gangen truen

Und trost auch si an wren rixen
 In ihesus cristus laic den tot
 Dui sele mit grozer oamer not
 Von dem libe looz geseiden
 Die gotheit beland doch in bayden
 Dui sele für gij zu der helle
 Und nam dui gotheit zu gesellen
 Den eufel in der helle bant
 Die heiligen alle die si da vant
 Er löst und si von dem firt
 Und der helle porten ze stört
 Und stant si in das hmelriche
 Das si da lebem ewigliche
 In dem dritten tag dui sele kam
 In dem grab und loider nam
 Amen heiligen heilnam und dar an sich
 Lebent wart er untölich
 Da die sele den lip empfiend
 So dem grab lebent guent
 Von dem grab er stant ihesus
 Got und mensch und guent her us

Das grab da wart mich off getan
Da von dem tod wolt erst er stan
fitbestimmung wart in allen landen
Da von dem tode was got erstanden
O ihesus von dez todes banden
Mit dem hile was erstanden
Da kam er in der selben stant
Lebent vnd auch wol gesant
Siner mueter erzaget er suh
Vnd trost si vil muerlich
Maria gotz fraws geschach
Ir liebes bint da si sach
Daz er lebendig worden was
Mit rechten frauwen si verwas
Alles lades vnd den smertzen
Den si het an nem hertzen
Da vor gehant vor sinem tod
Vnd vor seiner mueter not
Ir liebes bint si an sach
Vnd mit grozen freuden sprach
Kun lob ich dich got vater min
Vnd die grozen gnaden din

Die mir von Dir ist geschehen
 Das ich mich selber nicht kan gesehen
 Nimm mit meinen Augen an
 Warum ich bin allez truren dem
 Auch ist mir mein Ungemach
 Vergangen dir mir u. gescheh
 Ich dank dir auch mich sin und mich gerwe
 Das du mich groß saure
 hast so schier mir genommen
 wann du mich zu mir bist komen
 und dich lebendig kan gesehen
 wie möcht größer freud mir geschehen
 Das ist von dem großen truren
 Das du mich von meinen truren
 Mit dieser angst hast erlost
 und so tugentlich hast getrost
 Ich kenn wol mit mir das du bist
 Vater got und ewiger arbt
 Ich pre dich mit und mit mich
 Das du wollest py mir sin
 Das ich mich jemert dir

Mit freuden mach dem seit du min
Ihesus sprach du omittet min
Ich wil vimmer by dir sin
Du solt min vimmer loeden din
Doch mit dem lide den ich min hain
Wilt du gesehen mit seet mich
Hinz du kunnst ze hmelich
ayra sprach wa von ist dar
Ihesus sprach die wil ich loaz
In dem leuen da toetlich
Was do mitte man seet mich
Horen greifen vnd sehen
Daz en mag min mit geschaffen
Wolm ich pm min vntoetlich worden
Vnd hain gotlich orden

Sant iacob het sich vermesen
Daz er die wil nicht wolt essen
Daz daz ihesus von dem tode
Er stunde daz geschaffen er got
Ihesus im er schain vmb daz
Zehant daz er erstanden was

In petro ihesus auch do kam
 Und in sin große tag kemm
 Die er tet allam vmb dar
 Das er sin tugener was
 Maria der muot Schwester zwu
 Und maria magdalena
 An dem dritten tag komen
 In dem grab und wider namen
 Wird und gute salbe dar was vmb dar
 Das si ihesum wolten dar
 Besuchen die nit haiten Corp
 Das im grab der name lip
 Nicht konnte smcken on dem stam
 Noch filen mochte der lip nam
 Das si in dem grab nachen
 Komen sinen stam si sahen
 Frosen ligent off dem grab
 Si sprachen da wer nimpt ons ab
 Das si dar waren komen
 Der stam wart schier ab genomen

Ein engel by dem grab was
Ein gewant sine loyß was
Da von den frauen n. herg erschraf
Si trost den engel und sprach
Wen sicut ir que vil hantigen frauen
Gern wolt von ihesum schauen
Er ist que mit er ast er stunden
lebent und des todes panden
Zu sinen ungeren get er am
Da n. si vndent und sagt in
Das von dem tode er stunden ast
Ir lieber herr ihesus crist
Da si vart zu galilee
Da sullen si in alle sehen
Pald die selben frauen lieffen
Den ungeren allen ze samen reffen
Und sagten das er erstunden wer
Von dem tode n. lieber herr
Die ungeren lieffen in den stunden
In dem grab und ez led finden
Und die tuch auch da finden
Da ihesus lip was ingelunden

Si giengen haim und wuften nicht
 und die wunderlich geschicht
 da ir lieber herr Ihesu
 wider magdalena maria
 zu dem grab gieng dar nach
 und da Ihesum saent vort
 si wolt under da zehant
 und wolt im küssen sin fuisse
 si sprach er mich der fuisse
 er sprach maria da si sin
 zu minen ingern gang min arm
 das si gen zu galilea
 da salen si lobent mich sehen
 maria gieng da ze hant
 da si die iunger alle vort
 und sagt in das er erstanden Ihesu
 von dem tode ir lieber herr
 zu da komen under fialen
 die wolken auch Ihesum schauen
 si begunden under gen
 zu dem grab und finden Ihesu
 Ihesum da si komen under

Alle für in End vülen in der
End sin süße Eusten si
End sin wunden auch da die
Dirst trost si mit süßen wort da ten
Da von si gefreue alle wunden
Die innger von der in den sorgen
Dawen in einem Quis ver sorgen
Die tür warm east ver spart
Die flos warm wöl be wart
Durch beslozen tür ihesus
kam in in das selb Quis
Alwissen den inngern sond er mitten
End sprach min sint mit gotes frid
Die innger erschraken alle ser
Di wanken das am gart er laere
Ihesus sprach her in mir get
Am hende end min hende seht
End alle mines likes wunden
Die sint noch frisch end vn verbunden
Richt sol im forcken iwer Eimer
Von gart hat weder flustsch nach pain
Alz ir an mir alle seht

200
Ihr om̄t silt ir min̄ fr̄chten̄ m̄cht
Ihesus auch̄ dā wider̄ s̄as
Ist̄ sin̄en̄ im̄gern̄ end̄ az
Dā von̄ dā w̄l̄ er̄ch̄men̄ das̄
Das̄ er̄ ir̄ rechter̄ m̄st̄er̄ war̄
Ihr̄ m̄cht̄ in̄ diē Ihesus̄ er̄sch̄am̄
End̄ w̄gt̄ sich̄ den̄ im̄gern̄ sin̄
Er̄ gab̄ in̄ trost̄ end̄ recht̄ lēre
End̄ sin̄en̄ ḡist̄ der̄ bȳ in̄ lēre
Dā vier̄ziḡ taḡ am̄ end̄ nam̄en̄
In̄ iher̄us̄alem̄ sī allē ch̄omen̄
In̄ einem̄ h̄us̄ diē im̄gern̄ s̄az̄en̄
End̄ allē mit̄ ein̄ander̄ az̄en̄
In̄ den̄ im̄gern̄ in̄ das̄ h̄us̄
offen̄bar̄ kam̄ Ihesus̄
Er̄ gab̄ in̄ lērē man̄iḡ w̄lt̄
End̄ in̄ auch̄ dā sin̄en̄ ḡel̄tē
Das̄ sī l̄itē von̄ n̄en̄ s̄in̄den̄
L̄ip̄en̄ m̄chten̄ diē sī s̄in̄den̄
Mit̄ vil̄en̄ end̄ in̄ lērē ḡel̄en̄
Wiē sī s̄el̄en̄ recht̄ lēben̄.

Er sprach min wort in allen lande
Das ir wort von im erthant
In allen landen ich mich sende
Und wirt auch in der welt ende
Das ir minen glauben leit
Von sünden auch die lute bechert
Ir silt in waßer tauffen sie
In gotes namen der sint drie
Got Vater sun helliger geist
Ir silt legen uwer hant
uff die sichten da ze hant
Werden si von mich gesint
Ob si gelouben in der stime
Ob yman von der teufels kraft
Aist diesem geist wir bechast
Den solt ir us dem menschen tunden
Und lac in mit by im beliben
Wer gife der anter vner
Den mit er od slang bytet
Dem helff mit dem geloubt sam
Den ich mich gegeten han

xviij forij

Jhesus sprach si da zehant
 Gen uff den berg der ist genant
 Oluet das si dar komen
 den segin da von im nimen
 den er in geben wolt
 wann er si da segin wolt
 alle die min an ihesum erist
 gelaubten den in der selben frist
 komen zu der selben stit
 da hin si ihesus komen bat
 die ingern komen alle gemain
 und maria die maget sein
 und auch vil gelaubiger frauen
 dar komen pndri corp und man
 und sagen ihesus auffart an
 ihesus kom auch da ze hant
 die alle by einander vant
 er trost si mit sinner lere
 das si nit gelouben saere
 umb sin vart ze amelrich
 das si wol gelouben siuch

Er sprach ich sol min son in vady
Doch so wil ich in selwain
Hic einem der an minen stat
In trost leue und gebe dat
Daz ist der heilige geist den ich
In senden wil von himelrich
Dar umb silt ir alle sin
By anander und silt sin
Warten Eng daz ich von himel her liden
In von himel sende her nider
Dar umb sprach er alz ich war
So behet by anander gar
In der stat da silt ir bayten
Von anander nicht geschaiden
Eng an die zit daz ich in sende
Von der himelrichs ende
Den heiligen geist an minen stat
Der mi leue gebe und rat
An den gelouben vesten mite
Leb er in und helfe gute

Maria sprach min herze mir sin
Esog sol dir armer muoter dir

Du wilt min herte bon mir vaden
 Oec wer sol mich min be warden
 Du seest off ze hmelvrecht
 hebbe sint wem haust du mich
 Ihesus sprach o moeder van
 Ich las dich frau mit allain
 Ich dan bevolhen dich wihame
 In dem lieben freunt dem lieben intime
 Soz er dir an miner stat
 Helft west geb end dat
 Auch pit uch alle die inngern min
 Das si wöllen pflegen din
 Mit dienst dat end recht lede
 End dir neme alle din seure
 Auch pit uch duse lieben frauen
 Das si dir mit allen trauen
 Din dienstes end helpe py
 Ich pit uch alle gemain sy
 Maria sprach min trost ist clam
 Als du bon mir westst allain
 Ihesus sprach du omter min

Ich lazz dich mit all am sin
Dinen troster ich du sende
Von himel rich in die ellende
Daz sol sin der heilig gaist
Der dich trost lert und lirst
Mara sprach doch wen sol ich
Keder derre sehen dich
Ihesus sprach dich sol geschehen
Daz du mich solt aber sehen
Als von dir du sele gescheidet
Solt mit dem tode der solt du haben
Zu dir kom ich dann her wider
Von himel rich fralo her wider
Mara sprach min kint vil liebe
Du bist min trost gewesen ic
Als min corpus liget tot
Da ist miner sorg not
Daz ermit den inden werde
Und si in handich gar du werde
Ihesus sprach du mutter min
Und name maget die sorg la sin
Wam minner nimen heres gesicht
Und dinen tode kom ich her wider

Von himel rich her in der
 die liche und selb für us dich
 In mir in das himel rich
 Da solt du mir freude schauen
 Und solt dich ymmer mit mir freuen

Da ihesus red nam em ende
 Ihesus cristus hub off sin gende
 Und segnet alle die da waren
 Und off ze himel begynd waren
 In miter er segnet minnelech
 Und für off ze himel rich
 Alle die liche die da waren
 Sagen in ze himel varen
 Da er off ze himel genc
 Ein wizz in wolcken in enpfiench
 Und alle die da waren sahen
 Engel zwen by in stan
 Er sprach seligen man und frau
 Was wolt ir off ze himel schauen
 Ihesum den ir gabe gesehen
 Ze himel varen das solt gesehen
 Das er sol her wider komen

In der heil'g' end auch ze frimen
Da ihesus crist was off gewaren
Da zungen all die da warn
In die stat ze ierosalem
die der nutz' waren hant
In einem h'us si alle beliben
Zehen tag an nem bet veroben
Da was die dam magt maria
Die andern maire alle dre
End die mugern alle gemain
gan lou' der frauen dain
Die waren alle an nem gebet
Als ihesus si gegarpen het

Als dem zehenden tag ein son gesachet
Als ein g'ozner doner slach
Zi alle die lute vnder nam
Der heilig' g'ast von himel rich kam
In der zeit h'us er fir
Priment als ain lichte fir
off aller hant zangt er sich
Ze waren zunge g'ir gelich
off dem er sint die da zesamen

Kommen warn in gotes namen
 Der heilig gant für in si
 Und macht si von sorgen frei
 Trost und lere gab er in
 In dem glauben starcken sin
 Da si den heiligen geist empfingen
 So dem selben gis si giengen
 Mit allen zungen si begunden
 Sprechen und wol ahnden
 Vernemen alle die sprach der lute
 Die in der welt lebent gute
 Der heilig gant da sprachet set
 Das si ahnden alle des
 Sprechen und vernemen wol
 Die in der welt wesen sol
 Umder gott da von erpfaß
 Under den luten ober al
 Nehm von fremden landen waren
 Dar komen lute und verre gevarn
 Und wol ein heilige da erkanden
I Und hört die sprach von dem lände
 Jesus immer da uz giengen

Und zu preuzigen an vengen
Christen glauben über al
Da von zu hant din großer schal
Sind das hant sich von den inden
Die den ungerin da verbuten
Das si ersten namen nicht lerten
Sind men glauben nicht verachten
Vz der stat si alle triben
Sind wolten nicht das si da beliben
Das si von dem wolten waren
Ihe die abesud immer waren
In der magt waren giengen
Den seggen si von ir empfiengen
Si sprachen mit er und magt
Inser not si dir geclagt
Wir müssen frau von Anna waren
Got din armt mitz dich belohn
Wir füllen mit von dir schanden
Mit dinen sin das er belawe
Und wölle frau in allin lant
Da er vns hat am gesant
Das wir sinen glauben leren

Von sünden die lute becheren
 Da sprach maria ihesus vnter
 Wie min vil lieber pruder
 Am lant das hebe mir aber an
 Die der ich min was werden am
 Doch was mir armer sille geschehen
 So wil ich das vil gern sehen
 Das die wete min werd bechert
 Und mins sime gelouben gemert
 Und das man lutes lant erkant
 Werde von in in alle lant
 Dar vmb salt ir omit frauwe vart
 Der heilig gaist sol mich beuarn
 Auch geben sol das lant min
 Ihesus die gnade in
 Auch pit ich in vil lieben gerten
 Das ir wole vnder kornen
 Ho ich sol von himma vart
 Das ir migt dann mich beuarn
 In minem tod minen lip
 Das mich weder man noch arp

In griff Onzuchtlich
Nach beirre Onchüßlich
Daz ir alle darme die sit
In imnes leben inngster zit
End mir dany zebe iner segen
End immer pfanden auch wolt pflegen
Die inngern sprachen zern An
Her lader komen auch da zu dir
Ob uns helfen wolt din sin
Daz wir inngen daz getim
Den segen da von ir empfiengen
End von ir wammunt alle quengen
Da die innger alle da von dany
Wolten wunen sant iohanne
Lieszen py der magt raim
Daz si nicht beland allam
Incz magdalena da ir wolt
Beland end ander frauen vil
End der maget swester zewi
Sant iacob beland auch da
Wann ir zerbrochen waz ain paim
Daz er nicht wolt mocht gen

Von den inden das geschach
die im gaben manigen slach
die siezen in off ameyn raim
das im zerbrochen wart ein raim
da von er nicht mocht wol gahn

Sant epiphanius das sagt
das maria die raim magt
dar nitig da zu gmeulich
set ir sin erhaben sich
dort grozer heilichait pfleg
mit irn leuen manigen tag
Allen wen fliz si dar off chert
das der geloub sich ir mert
das wes sine nam erchont
wunde auch über allen lant
ir leuen was so tugentlich
das manig mensch begehrt sich
Gern zu erstentheit
Gut der groz in heilichait
wam wer gesach ir rames leuen
der begund dar nitig streuen

Das er chom an die gemain
Des gelouben an dem dui gemain
Des gelouben an dem irin
Maria altesus unter loer
Und er lebt was sijnze in ler
In lere was sijnze in lere gite
Hing menschen steten unte
In got allam von in geloub
Es loeren frauen oder man
Ob er sich mit seher bechert
Doch cristen gelouben so vil ert
Das er den mit allen sinnen
Kegende leben und minnen
Simon was ain man geschaffen
Das er ihesus in ge loer
Und wolt volgen siner ler
Wir lesen von dem selben man
Das er den gelichen het sint iohann
Sin chus da dui magt unte was het
Maria godes unter loer
In dem chus maria belub
Und alle in taze da ver trub

Mit allem fleizze dient si got
 Und lebt gar nach sinem gebot
 An gotter andacht was si stet
 Nacht und tag mit irem gebet
 Auch so vast si alle tag
 Das ist loir das ich in sag
 Das maria du maget irin
 Aus ander spise da entham
 Jam das himelische brot
 Das von himel sant ir got
 Im engel zu ir kommen pfach
 pflach **A**lwegen umb den mitten tag
 Der ir gab das himel brot
 Der lebt si gnuet am men tot
 Selten ge es in gnuet
 Doch so gnuet si etwen es
 Als si zu dem wolbe
 Gen stam si von rechte solte
 Als si durch die stete gnuet
 Ir hande in lügel in der gnuet
 Umb sehen si nimmer pflach

Perpflicht si für sich sach
Eweim si unan grünen woelt
Dem si billich danken ple
Dem mag si recht eugenlich
Dem danke auch si und gie für sich
Als si zu dem tempel kom
Und godes dienst da vernam
Daz man da sang und las
Daz sloß in irer kerchen was
In einem ort der brüden sach
Fechter andacht si mit vergas
Die lute selten an sach
Und kamer rede si da pflach
Sugern si ir swerigen zer brach
Die wil man godes dienst pflach
Als godes dienst da nam am ende
In gotte irer maria ir hende
Vepflach si got und gie dann us
Wider kam in ir hüs
In den lichen maria begunde
Leben als si wol dunde
Nach einer regeln da von uns

Darnet sant epiphanius
 der selben regeln was als
 In der maria lebt do
 Als der mitte tag er giench
 Maria beten an vrient
 Und begund den salter lesen
 Als du tag zit solt wesen
 Der nach anders nit empfah
 Wann das si an ir andacht lag
 Und gedacht nach was sint tot
 Und an sin grozze martor not
 Die er an sinem liebe leit
 Ze lösen alle cristenheit
 Wie er gevangen und gepunden
 Geslagen wart ze mangen stunden
 Und gefürt als ain diep
 Ir singer sin und n^o sint vil liep
 Das er dinst die nacht so lange
 In sinen hals und an sin wange
 Offt und durt wart geslagen
 Daz pflag maria mit namer clagen

Das vomen kind sin hart
Gerauft end gepret wart
Das er auch wart an gespriet
Als ain tor mit gespoos verpriet
Die inden sinu augen im vömden
End slugen in zemanigen sünden
End sprachen müster das errat
Wer duß min geslagen hat
Si fragen in von siner lere
Ob er der inden künig were
End slugen in an sinen hals
End rühen das sin lere war falsch
Maria großm lant empfienech
Als ir daz zu kerten gencech
Daz der tag was off gegangen
Ihesum gebunden end gevangen
Die inden ihesum zu pilato zugen
End müng lügen off in lügen
Daz er ain rechter falscher wer
Die lüte vercheit mit siner lere
End huten in das er in haben
Ney end an ain erig slachen

pilatus abesim in den stunden
 zu herode sant gepunden
 ¶ Da der ungeortli herod
 ihesu groß smach erbot
 si haben uff in amen spöt
 und zungen in an amen allen rot
 von pfelle das taten si im zeshanden
 In pilato wider sancten
 pilatus in da lauzen wolt
 und sprach er wer um alle schuld
 das wider redten und enbuam
 In die burgerwe inden
 klaren herte das machte
 Als si rehte dar an gedolce
 dar nach lant si jamer groß
 wann ihesus machent und bloß
 wart da an ain sul gepunden
 do hant dar die hende gepunden
 geswollen und die venger schrammen
 das si so vast warty gepunden
 In pflag maria mit jamer clagen

do harte dar, smes alles harte
ter brochen wart das suze plute
Allen smen lip begon
Und an dem rügelen zetal floz
Er wart mit gansch und mit riemen
Geflagen das die plütigen striemen
Allen smen lip beviengen
Von smem flustig suze hengen
Da wart er von dem sacl genommen
Pylatus knelt zu im komen
In clauen mit einem pfelzen rot
Jhesu zu smech und auch zespot
Von dem smen kraus gebunden
Vff saaten im da mit verlenen
Alles smes hampes swarte
In sm wange in slagen harte
Almen dorn stab in in sm hant
Im gaben und zühten den zehant
In sm hampes da mit in slagen
In wem spote si in vnd zügen
Vff im dny nutzen sich
Und sprachen künig wir grüzen dich

Si beginnen off in spien
 Das macht groß in irwe matrien
 Als si nicht gedacht dar an
 Starcken immer si gelien
 In dem getichte er gefirt durt
 Da die niden sin gelwarte
 Heten und riefen alle
 Off ihesum mit einem grozen schalle
 Huetzen in an dem crug haben
 Und auch dar an mit magdaly flach
 pylat vertalt in da sin leben
 Und hiez in an am crug geben
 In crug lang und groz da namen
 Und ihesu da ze tragen gaben
 Das er zu sinem tode tragen
 selbe das crug gar ungefige
 so swer was des cruges ast
 Das in In dem wege gebrust
 Und vider dem von milde er lay
 Da von maria immer pflag
 wann si da was komen dar

End nimm der selben mit ruwe war
Die in den zwangen amen man
Der mit namen heiz syon
Der half ihesu das cruz tragen
Hana begund das aber clagen
In der marter stat da komen
Im gewant ernt ab genomen
Daz er stant nakent vnd bloz
Im uide da zesamen goz
Erz vnd gahlen die wesen in den
Ihesu das ze trinken biten
Dar aber vff sin haupt vronc
Sagten im im dumm kronc
Dem sizzu also nakent
Wider vff das cruz strabten
Daz paidui sizzu vnd auch sin hende
Hugen an des cruzes ende
So fer in us ein ander sprackent
Daz allui sinu lader crachten
Vnd lipren sich so vaste si zugen
Durch hende vnd fize im flugen
Nagel michel vnd goz

Das bardenhalten plit wo flos
 Gottes sin der süße ihesus
 wart gemartert alsus
 Da an maria mit gozem fruegen
 Gedacht set an mem herzen
 Fur marter end man im bewienet
 End das er an dem cruce hienet
 Da er si trost vetterlich
 Er besalch si ramerlich
 Dant rothame das er wer
 An smer stat ir sin or herre
 Ihesus sprach auch dir set pre
 Sinen swam dar an din spere
 Starcken gellen end ewig daran in
 Luffen mit dem sper uff bin
 Das zu sinem ommid biam
 End trancken in da mit die in den
 Da ihesus der din tml empfienet
 Din hant er da ze tal huenet
 Die lebendigen gotheit da empfienet
 Das tag maria het ruwe

Von diesem namen wart mir
Komm si ze gedunck stet pflag
Als si an ir andacht lag
An die mütter die si sach
Die an niem elint gestach
Ihwegen der andacht pflag
Von anettin zit hinc an den tag
Dar ontch antia prime las
Als an dem buch geschriben las
Als si die prime zit begeng
Sin andacht si an nieng
Der selben andacht was also
Daz si irn gaist off zoh
Mit gedank ze himelrich
Da die selc freuent sich
Wie groze der heiligen freude ist
Da si den süßen ihesum crist
erschawent in der dinnaltitait
Die ihre person bid am geseit
Hensch natur elingheit
Hand genomen an sich
Hara gedacht an daz gesant

Und der süßen dines stank
 Da die heiligen engel singen
 Da die sel mit im springen
 Da abesus crisus führt den tanz
 Und diert von plumen einen krauz
 Das ewangelin kanzt amerdla
 Da tanz abesus den heiligen da
 Den miltgeden git er hundert plumen
 Die miltvier kanzt er zu im komeu
 Den git er auch amen krauz
 Die ist von hundert plumen gang
 Den predigern git er auch ze lone
 Von hundert plumen sin crone
 Den Wittwen git er amen gute
 Von sechzig plumen der ist gute
 Die auch tragen heiliges leben
 Den sol er dertzig plumen geben
 Auch gedacht an das maria du raim
 Das die heiligen alle gemain
 Ir sin abesus ze criste seze
 Und mit süßer spise lerte

Du gerichte sind manigvalt
Du spise ist auch so gestalt
Dem si kumpt in sinen mund
Der ist vnmier mer gesunt
Den gelinder mimmer mer
Kimmer im lant noch lue
Hag gestochen noch hart noch kalt
Kimmer wort er such noch alt
Im auch mimmer ungemacht
Noch lafer wider vaim mit
Auch so macht die selb spise
Gehone vrostach und weis
Der amest der spise ist
Alles siner ungemachtes vgrzet
Daz er da von gelan
Kuenen recht gesagen kan
Die selbe spise wie suz si ist
Die den heiligen got gewes crist
Klaren lant auch da schenkt
Ihesus und die heiligen trincken
Der selben dar hat. ist also

Quing foran

Das er nimmer dunt onfro
 Der sin ymmer ainem trunke
 Der ist ymmer stark und innt
 Der ist ymmer schon und inntlich
 Der sinnen und dem name gleich
 So große freud macht das trinken
 Das nimmer herz noch gedanken
 Noch zunge gesagen noch pfaß gestarben
 Dui freude sol ewiglichen behiben
 Dui selbe freude tegeleich
 Si muet und er meret sich
 Als von der andacht men gedank
 Jara liep zwen tag zit si sank
 Die tere und sext gehalten sint
 Als man in dem selcer amt
 Jar nach wirtchen si begunde
 Die arwac die si wol erkunde
 Als dui werd dui frunlich
 Lwin und auch zimlich
 Flizig si was noerliches pflacht
 Von sexte vng an den mitten tag

Auch die heiligen geschicht si las
Als si von werth müzig was
Wolt si zu dem tempel gen
Ender liden müze das geschieden
In dem mitten tag die none
Sprach maria du magt frawe
Dar nach by dem engel got
Sant ir das himel brot
Gyt grozen freuden nam si das
End mit süßer andacht as
So du ram damy gezen het
So dankt si got mit nem gebet
Das er si von himel rich
Wolt spisen taugentlich
Als maria du magt gas
Nider an ir werch si las
Das si mit nem werch gelam
Das taufsi mit den armen selen.
Den siachen half si auch da mit
Das was marien steter sit
Das man bedarf zu der schreden
Das pflag du ram magt zelornichen

Got zwey hohy bid alter tuch
 Die macht si schon bid wol genuch
 Als dann begunde sich der tag
 Raigen maria vesper sprach
 Dar nach am clamm wil was
 Das si auch complet las
 Also maria mit andacht groz
 Zu sibem tagzit besloz
 Dar nach hat die magt dem
 umb alle die cristenheit gemint
 Auch so hat si umb die wten
 der seles noch sint inden noten
 quaten gekunt was schon und dem
 tuch gar doch noch der lute gemint
 Amen do k von ungesetter wolle
 trug die magt umb wollen
 dar vnder si am hende trug
 Amen mantel trug si nach dem sachen
 tuch was der an den hals geschnen
 An dem ruck ze tal hwench
 Und vor der prieste ze samen hwench

Maria trag mit poß gelant
Wam ir wart die sünde bekant
Da mit si sich nicht besagen und sollen solde
Si was verre von alle schulde
Schön und lere ir gebende
Was auch ain alle misse lende
Am himl riefen Got und lant
Kon clarem garn schön und plank
Gepunden was maria da mit
Nach der christen frauen sit
Vff die riefen Got si geliet
Imen stam der was braut
Der Got si auch ein tuch ge lunden
Sind den Hals tucher verpunden
Pai dñi nunt und was tuch
Dorn zetal quench das tuch
Ir anlich si nimmer v bant
Noch nunt nach was noch kime v bant
Noch für das quern den stam quench
Am lügel für die augen quench
Stewen quench maria gegnit

Mit einer suir von garn geuorht
 Auch pflag maria die magt siße
 Schick ze legen an ir siße
 Als si indert wole gen
 Das niemant blös ir siße sage
 Ir herte was ihm alle hochfart
 Doch mit immerkait wol beuwart
 Dem selben pett was also
 In einem sponnet was am stob
 Dar off im gintlin geleit
 Hochflacht waz dar vor gebrant
 Am chüssin zu dem gampre lag
 Dar off die magt amwen pflag
 Ir sunge wole maria stee
 Als si müze und wuel det
 In rede lügel und selben
 In chunde moht fluchen noch pöchen
 Wa si das höre da von si flosch
 Sid sich von böser rede zoeh
 Immer si ze fueren pfl pflach

Mit ai de mmmmer si wort sprach
Alle diu wort bid alle diu rede
Die maria diu magt det
Alle zit zu got chert
Das si auch da mit ir merte
Den glauben der cristenheit
Der wain minne haimkeit
Ginder rede si mit empflach
Nimmer mit die sisse gesprach
Da ieman von dembe comde
Also gut si da ir worte
Das si alle zit redte das beste
Von den liden der si wesse
Also yeman laut bid ungemach
Oder am tribsal doch gestach
Dem hals si mit eruen slagen
Am laut begunde si mit im tragen
Und trost in auch mit sicker rede
Wie si im gehelfe mochte tete
Das ist diu regel nach der marie
Diu rein magt gotes Amye

Nach des sinnes offart pflac
 Mit raimen leben untrigen tag
Paulus in den selben sonnen
 Wart bechert von sinen sünden
 In dem er zu iherusalem
 Barnabas der kam mit im
 Und maria die magt schon
 Und frad sich das er den tag
 Her geleb das er schauen
 Hie den spigel aller frauen
 Qui iherum die goets sin ge loan
 Mager gelesen arme man
 Auch maria wart dez loar fro
 Das des sinnes gelaub also
 Her in pauli zu genommen
 Her aller cristenheit ze fromen
 Her von sünden sich bechert
 Von dem cristen gelaub gemert
 In der welt pole werden

End got gelobt vff der erden
Si gab im trost End leue gütze
An dem gelanden starben amtes
Daz er an dem gelanden stete
Es an got nicht künel gete

Dar nach maria magdalena
Martha End ihesus ungerzelen
fronto End muhem genant
Wolten varn in frönde lanc
Wissen gelanden auch meiden
Wolten End die welt bechoren
In der magt mairen gungen
In lob von ir si empfangen
End von ir den seggen namen
End finen vß in gores namen
Si gaben aller welt leue
Daz ihesus gores sin leue
Der umb aller welt not

In dem erig lant den vor
Dominus genant
Was ain man End unbekant
Was my noch die erfunden mo

Doch alle fründe was im lant
 In iherusalem der stat
 Er kam und sanc hochanten gat
 Ob das ymmerwiltig geschehen
 Er wolt gern maria sehen
 Die nimmer wird die magt ir om
 Die got trug im mames gemain
 Das en magt da nicht geschehen
 Das er nicht si gesehen
 Wam in der wil maria pflagg
 Großer andacht nacht und tag
 Dar umb gestat noch an der magt
 Das man kom an ir gesicht
 Der si irret an irer gebet
 Wird an ir andacht die si get
 Das gadem da si inne saz
 Der spert mit einem sloß was
 Doch genuch zu dem gadem in
 Im wil clames verpreden
 In rich vor dem venster kens

Der man zu dem venster gieng
Da hort er das engel singen
Von himel süße stimme clingen
In dem venster ligt er in
Und sach des grozes lichts sein
Als die sonne da inne wer
Noch was des lichts mer
Duch sach er das die engel sich
Alle erbuten dienlichheit
Re dienst machen und am throne
Ir sahten uff licht und schone
Dz dem selben gaden gieng
Am süßer smak da den empfeng
Diamfus erhub sich
Mit grozer stimme amen ruf
Er sprach nun loanz us wol das ist
Gozes sijn von himel rich crist
Der von marien ist geboren
Got der hat si selber erschorn
In dined mütter und ir getan
Hat groze grade die rich gon

Mit minen augen min gesehen
 In dem glauben wil ich besten
Zn iherusalem da sancken
 ihesus immer vor allen landen
 lute die wahn von im beheret
 und heten dem glauben gelert
 das si zu der megde komen
 maria lute von ir nemmen
 irs glauben stetikeit
 und behiben by der erstentheit
 adewer die sellen lute brachten
 der ammen ersten lute not bedachten
 die by maria wahn behiben
 ir leben da by ir verorbten
 maria die sorge und die raim
 empfeng si glichelich all gemain
 und gab ir trost und lere gute
 in dem glauben seten omte
 und freuet sich der leben merke
 das ihesus irs amdes lere

End sin gelant wart erkant
Worden über all in lant
Da sant iohannes der ma wart
Das das heilige gotes wort
End cristen gelanten het zu genomen
End luten in dñi lant was komen
In der magt maria gung
End die rede die er an vung
Er sprach maria was dirke dich gite
off das dñe stat aller oim müde
Das ich gern für auch anz
Imes chindes gelanten ihesus
Wolt ich in der welt leuen
Die lute von den sünden leuen
Maria sprach zu sant iohanne
Komm laust du lieber herre darne
Wilt du lauzen mich allam
Iohannes sprach o frau raim
Dant mit den vñ karligen man
Imen freunt ich geteren han
Das er dir an minner stat

Dien trost und gebe rat
 Maria sprach du ersehenheit
 So lieb ist mir alle arbeits
 Ich durch die weile wil liden
 Des laus ich dich ze disen ziten
 freunt richames von mir warn
 Der karlig gaist omig dich bewarn
 Das von diner predig erkant
 Werd min sin in frendin lant
 Auch pit ich dich vil lieber herre
 Das du kumest her wider schere
 Das du siest an amnem ende
 Als ich sol von dem ellende
 Mit mines lib tot verstandin
 Und min bntze wils beranten
 Den pegen von der mede auffeng
 Johan and von ir waiment gung
 Er fur in das lant das asya
 Ist genant und predigt da
 In dem selben lant bechert

haben streit die lute lute
Gelauben an ihesum crist
der von der magt geboren ist

Maria beleub da mangen tag
In iherusalem und in da pflag
hant nitod er swester sin
von dem herren ich sint ein
tag er ihesus was gelich
In sinem anlich comelich
von allethalen lute komen
du maria von ir namen
helfrat lere und trost
Inuch ontang mensch wart er lost
von ir von groztem suchtun
als er in ir mocht komen
Wam si gotz zanden wet
die wirt si was off der erde
offenig macht gesint
Oht amem wort ze einer sint
den plinden macht si wol gesehen
und die brumen recht gen

Aber was camp Erdocht gehort
 Dem Galf maria mit einem wort
 Die stammien die nicht reden konden
 Die macht si sprechen ze aller sonden
 Den das ge wer gift brach sine leder
 Dem Galf maria du magt ander
 Der was das dem s wasser geswollen
 Dem Galf du magt umbe wullen
 Erd ain pich für war das sagt
 Das maria du vaim magt
 Die toten ander lebent machte
 Tu ze sondem alle bracht
 Der stuer zu maria sam
 Ganz Galf er von ir nam
 Der mit einfel was befast
 Dem Galf maria mit ir krafft
 Du einfel maggen alle ob waren
 Die da in den liden waren
 Als si die einfel wolt ob triden
 Das si nicht lenger dorfen beliben

So riefen si mit grozem schalle
off die namen magt alle
Maria sprach was hab ich gem
Du loubt uns nichtert behlen lan
Du loubt uns waz der locht tirken
Ich miigen vor dir nichtert behlen
O maria du raim magt
Du hast uns oft und dich verragt
An sint verbergen du vor uns tragt
Mit dem loubt uns alle erfligt
Ja das sint geporn loart
Von drien sinnen die unser knelste
Wann die nempt du uns mit rechte
Das selb sint mit siner lere
Hat uns gemacht grozui swere
Gesagen hat er die loubt an sich
Mit sinen zarten wunderlich
Er hat unser helle gestort
Unser sele von dann gefirt
Esbunden hat er lauffen
Unsern miltier den verwaffen

Du wilt ons min die wêlt verlichten
 die dinen gheest erignern
 End trilst ons oz onser fassen
 der mich wir dich alle gassen
 best du dich ab so wolle wir
 alle gern dienen dir

Ignacius auch am heiliger man
 den het te kert sint iohan
 der was iohannes iunger worden
 end lebt recht noch sinen worden
 der holt von maria sagen
 die heilich erborn der getragen
 sine heilig end die gut si were
 was dat wer siere end in lede
 dat alle die lude die zu ir komen
 brogh genade von ir namen
Ignacius der bat da der
 eines mannes iohannes
 dat im dat verlob wolle
 geben dat er nam pilce

Die raimen gotes mitter schawen
Die hat den seggen aller frauen
Das er mochte von ir er warn
Ob es alles war wer
Das er von ir harkheit
End von ir grozen die mickheit
Iohannes im das verlob do
Bern gab end also
ob es mairien wile luer
End moe da von gewunne swer
Dar umb schrib er mit siner hant
Iunen prief end den zehant
Maria sint ignacius
Der selb prief sprach alsus
Du raimen godes tragerin
Der erpenderen begimmerin
Der süzen mitter end aniget
Von der ystias sitzet
Erpnet der arm ignacius
bin gebet vns spricht alsus
Maria frauwe tugentlich

Er welle plin von Amelrecht
 Ich bid ander min genossen
 hören oft bid dirk lesen
 biender bid zischen sagen
 bid von dinem sin den du getragen
 haust magt in dinem libe raim
 dinter am mannes gemain
 das unser gora bekrumbert sind
 von den dingen die du sint
 bid du sell haust begangen
 da von uns comdir hat bevangen
 mich so hat man frawe mir
 solch sint gesagt von dir
 die umbent mich so tangentlich
 bid in got so harmlich
 das ich gern zu dir come
 bid dinen halben omme beneme
 was da warheit an lichte
 solche das geschehen dem din suete
 lute gemigt ich py amme hant

Paum wip bnd gnter man
Die duoch alle gern sehen
Höht das am dem swere geschehen
Das si von imen sühen Worten
Gehebert bnd geübt werden
Das wir auch neme freubait
Von dir an mir cristenheit
Wam allain du kint sint
Alle die augen die din kint
Mit dir bnd got hat gemain
Die wartheit wuist du fraue allain
Dar umb wolt wir zu dir waren
Die wartheit alle an dir er warn
Bant artoch auch da by dir ist
Der dinem sin wesen crist
Ist gleich sam er sin bruder
Wer von vater wird von muter
Wir wollen auch den gern sehen
Höht das mit diner ginst geschehen
Hag das mit dinem willen gesin
Fur sinde uns fraue ein prieflin

Wille wir kommen oder bleiben
 des die wir amen brief dich zeschreiben

Da maria den brief gelas
 End wer nam was an dem was
 wider amen brief zehant sant
 den schraub si mit ir hant
 In dem brief stant die rede
 den maria geschriben hant
 die dem gotes dienerin
 maria uesens imgerime
 Paul enbrue ignacio
 die ihm gruz End sprach also
 Alles das du von wolame
 kauft gehort dem vamen name
 von mir und minem sin sagen
 den ich mit ir hant getragen
 das solt du fir die warheit hant
 bid solt gelouben recht dar an
 wann esz wolam hat gesaget dir
 von minem sin End auch von mir

Das ist war end ungelogen
Das wirst du nimmer an getrogen
Du solt halten die sinen lere
End volgen mit gelouben der
Wann er wort wol am laugen
Him end mines Kindes taugen
Er wort wol all die kumbich
End alle die beschandung die
Die gotes sin min kint ist worden
Allein von der engel worden
Wie nich sin auch si genesen
Wann er nicht ist da gewesen
Das hat getan in alles kint
Dardu min kint end auch min munt
Nuch so hat er selb gesehen
Die zucken die da sint geschehen
Von minem kint die da offen bar
Semin in der welt warn
Da was er da alles sach
Waz minem liden sin geschach
Da er mit grozer marter not
In dem tina liden den tot

Dar umb solt du dich zewinck
 In miner luid an dem kind min
 Das du sey wigham min nept
 Das geloubt und dar nach lebe
 Das so gan ich luid dez dir
 Das du komest her zu mir
 Ob dir das min nept wigham
 Erlanden luid und du dez gan
 Der heilig geist von himel
 In die herte gesegen dich
 Das auch dir geist mich werden frö
 In dem ewigen got also
 Das von minem sin wesen
 Nimmer werdest gescheiden du
 Got vater wesen min luid
 Gesegen alle die by dir sint
 Die luid ich alle geist segen
 Als du zu uns mag gesprechen
 Dich und auch die andern alle
 Gehen sich ob das gevalle

Wol roham minem nepfen
Wolt er uns das wloß geben
Da du zu min komet solt
Das ihesus sin mueter wolt
In das himelreich empfan
End si mit lenger wolt lan
Vff er den geliben zu ir sint
Am en gel von siner vater lant
Der praher ir amen palme grime
End ain gelwant. loyß end syone
In dem paradys genomen
Was der palme end auch was komet
Von dem himel das gelwant
Gemecht mit der engel's hant
Der engel zu mariam do
Kom end sprach die rede ir zu
Frawe maria ich grüß dich
Von dinem sin us himelreich
Das du fraw solt wesen fro
Wann du gast gelebt also
Das alle die da ze himel sint
Got selb end sin kint :

~~1199~~

Hier großer guds wartent du
 Das du künige solt sin
 Oben in dem hmel tron
 Der engel frau den garhigen tron
 Über alle engel chöre
 Dar umb min beschaft góre
 Von dem sin ich dich dir das sag
 Das du an dem dritten tag
 Solte von dir welt plassen
 Nicht lenger wil dich laggen lassen
 Ihesus ant dir lieber sin
 Von dem frau ich ant dir ein
 Das er künnt dami her zu dir
 Hier altem hmelsthem her
 Und sol frau nemen dich
 Und sinen in das hmel rich
 In einem wortzucken das gebant
 Hat er frau dir gesant
 In dir solt du dami das haben
 Als man dich frau sol begraben

In der palin am dachten ist
Das du dein raimm maget bist
Der engel für ze himelrich
Der potstafte frowt maria sich
Do das geschieden was da kün
In gegangen sant iohann
Maria sagt im all die rede
Die der engel zu ir tet
Im die palin end das gewant
raiget antira mit ir kanc
Iohannes wamen do legunde
Die rime mare nicht enafunde
Vor wamen auch enthalen sich
Di wamen paydm tangenrich
Wann si gescheiden solten werden
Von ainander off der erden
In der zit die amgeru sant
Der heilig gant vo manigen landen
Ze iherusalem ze samen
Da si zu ainander komen
Vo dem qnd da inne was

Maria das raine gotes vas
 Gotes kraft von Armei schiff
 Das der hailig gaist uff erd
 Die inngern da si in dem lande
 Waren alle ze samen santen
 Das si komen für das eris
 Da inne was die muter ihesus
 Da amander sahen sich
 Die innger und sich pruderlich
 Empfungen und kusten sich
 Und dacht si alle wunderlich
 Das si alle so schier eodern
 Von weren landen dar gewarn
 In den wilen gengen her vo
 Kant rothans von dem eris
 Da er die innger alle sach
 Er empfeng si und sprach
 Got mußt ir alle komen sin
 Bruder und auch herre mir
 Got der hat uns alle same
 In seiner muter her gesant.

Die sol von der wulde schanden
dar vmb sülle wir alle bairen
Ir sin ihesu unser herre
In ir Gimpf von hmel her
Te himelreich frirt er sy
Da sülle wir alle wesen py
In daz quis alle grimm
Erungen End die magt raim
Di uff wem bet lag
Da si die unger alle sach
Hilich sid empfang End sprach
Daz ist mir ein lieber tag
Daz ir alle komen sit
In mines liles legge zue
Am schanden sult ir alle sehen
End min Gilt schon legen
Dem lichten sult ir auch belawen
Als ich sol von hma vurn
Die unger n fur die magt her
Gelen End begunden per
Tamen elagen End siren
Daz si solen min amiren

Gottes mütter ihm werden
 der wunste plinden uff der erden
 maria mit irem süßen munde
 Trösten alle die begunden
 Er sprach wil lieben Gerwen mir
 lat iwer loamen min sin
 Sins mem wart und minen tot
 der sol iwe alle luesen got
 kam ich pit minen sin
 Das er wil genade ein
 und zagen sin barmherzikeit
 über all die cristenheit
 Wicwen und mit get rain
 Die mit maria seer gemain
 waren umb das peete lagen
 und maria dience pflagen
 In der mitten nacht gestach
 Ein den stam am dnerflag
 her nider gotes sin ihesu
 Ihom in smer mütter Gns
 Sichel auch ein mittel sehar
 Hic im thomen von ammel dar

Der rinnen magt ze lob singen
Und mit süßen stimme dingen
In dem künig ein leicht er scham
Großer dann der sunnen scham
Ihesus siemer unner do
Sprach mit süßer rede zu
Habe dich rime unner min
Ich bin Ihesus der sunn din
Den du magt haust getragen
In duem ab ich wil dir sagen
Ich bin komen unner zu dir
Daz du von der welt mit mir
Wil rime unner fure dich
In des ewig Amelrich
Da solt du mit freuden so schawen
Und solt dich unner mit mir freuen
Du solt werden küniginne
Der Amels und gepietarinne
Da wen sin maria sach
Mit großen freuden zu im sprach
Wil komen sin und kene min
In der armen unner din

Ent komen min vil liebes chint
 Alle meine er freuent sint
 Das ich dich min dan gesehen
 Aller mecht mir nicht gesehen
 Her sin ich bin derne
 In aller dimer barmherzikeit
 Ginen lip End min sel
 In dinen genaden ich bewillig
 Ir sele mit dem woort ob gienet
 Ihesus w sin die empfindet
 End firt si off ze Amelrich
 Des frewien alle darligen sich
 Die engel den innigern dan gebieten
 Das si mariam hochnam ginen
 End erugen den auch ob der stat
 In das tal ze rosaphat
 End in ain raimes grab in legen
 End dize tag die alle biten
 End von dem grab mit komen
 Inz dize tag ein end namen

Die rinnen frauen dar zu gengen
Den rinnen liechtamen an vengen
Schon vnd rann si in te wunden
Vff am mu par si in leggen
Dar vff am mus auch si witten
Ihesus immer dar zu kommen
Den liechtam mit der par namen
Vnd gengen gegen isaplat
Durch iherusalem in die stadt
Die palme trug der heilig man
Vor der par samt iohan
Si begunden alle dagen
Da si die rinnen sehen vnd tragen
Die selben dage vnd auch den rief
Sant petrus auch an vnd
Iзраhel in quien
Von vns geschanden ist am
Euser frau vnd vns erlost
Von der con alle sint erlost
Die ist vns geschanden
Die vns weisen vnd lauten
Sole durch die altes ellende

Du hat genomen min in erde
 Die minnen low linder min vs cragen
 Das wöll low got bey himel elagen
 Wie der vil grozzen not
 Das vns fer raimu frau min ist er
 Du onfern antwer abesinn crise
 Se cragen hat vns noch magt ist
 Da die inden horeu das
 Das maria ver schanden was
 Vns horeu auch die miger dungen
 Das si raven solten vs cragen
 Di wolten men daleu gar
 Lagen vns das gotes vas
 Wolten dandeln gar vns erde
 End nider kerfen off die erde
 Den andern auch ze samen rofen
 In der lach mit toum luffen
 Nimer für die andern alle
 Luff zu mit grozzen pöste
 Mit sinen henden an die par

Erreif das wort im zeuer
Er wolt den schman zihen her wider
Da von im land geschach da linder
pauze sin hende wurden im lam
Da von er sin vblin nam
Er wart kumm an parden armen
Dni nach geschach dem coischen armen
Dni andern wurden alle plint
Die hm zu gelaufen sint
Der man der da was worden lam
In sanc petre waiment sam
Er bat in daz er in beneme
Ein laut und auch ze helf come
Er sprach here gedent dar an
Ich bin der selb man
Der du ze helf und zu dir sam geng
In din garten da man wesen veng
Da du werdest gurt ungesinge
Amem man daz ore ab sluge
Da man dich slachen wolt zecode
Da half ich dir os dimer noc
Der selben truce man ich dich

Der la min gemeyen mit
 Hilf mir von minem Engemach
 Das mir ist geschachen an dier sach
 Petrus sprach min sit du die raimen
 Mariam die mag dir helfen amie
 Und auch geland an ihesum crist
 Der von ir geboren ist
 Der man begunde da vaspie schrien
 In die raimen magt marien
 Er sprach maria raimin maget
 Das das mir ist gesaget
 Von dir und demem sin sint ihesum
 Des geland ist alles wof min
 Dar umb frauwe erbarme dich
 Durch dinen mitgengen über mich
 Und gib mir min heide lader
 Und mich gesmit minu lader
 In der stat und an der sonit
 Wart der selbe man gesmit
 Petrus sprach da zu dem manne
 Nim die palme von iohanne

End gang en mitten in die stat
Ower siettem an sinem alre hat
Gelände er dat ihesus crist
Kon der magt geporn ist
Den ple du mit der palme segen
Bid ple die palme off in legen
Der wort in der selben stime
Kon sinem siettem gar gesint
Kon sint volham die palme empfienet
Der mitn bid in die stat quench
Die sietten alre zu in komen
Den segen kon der palme namen
Die gelanden wolten dat
Dat ihesus crist goets sin was
End geporn kon amer meg de
Als man den palme off in lute
Der wordien an der selken stime
Kon altem siettem gar gesint
Die plinden wordien alre gesien
Bid die kranken velt gen
Inch die stommen bid die eanden
Wolten si an crist gelanden

Es mit se worden end berait
 Von der palme Gailichait
 Ender der dachlin heilt
 Die imigern zungen alle für sich
 Am wysses wolken si umb vrient
 End da py ein and mit in gemit
 End wangen mit den wolken wäzen
 Die den schmutz mit der parte
 Trugen paydri man end frauen
 Die pürnter volten schanden
 Da si komen zu der stete
 Dui ist gedachten 1077
 Am schon grab da berait lude
 Johannes Gess machen das
 Schawen ganz us amem staim
 Das was noch niur schon end ram
 Dui imigern end auch die heiligen loup
 Kamen da den raimen lip
 Rechte end schon den Gerichten
 In das selb grab in lachen

Entsaben sich nicht en schanden
Alle Amercklich legunden
Waimen clagen sich srien
End den tot der magt mairren
End si die legain in das grab
Die in alle freunden gar
Aht amem brauten stam do
Das grab si dachten oben zu
Das stam noch erte mocht dar in
Eisen off der gotes schrim
Die frauen dar nach gengen haim
In die stat ze vernsalem
Die iungern wolten nicht geschanden
Von dem grab si wolten barten
Als der engel das gepot
Den dem sel off firt got
By dem grab dre tag sätzen
End wolten der nicht enlaunzen
Inuch die wolten nicht zer giend
Die selben dre tag umbe vrient
In dem dritten tag fri
Sieng ein schlaff in allen zu

Von himel kam ihesus her wider
 Und firt mariam sel her wider
 Im schor der engel mit im kam
 Die raimen sel mit im nam
 In wen lip si waren quere
 Mariam lebent sten uff quere
 Er nam den lip und auch die sele
 Mit dem engel michael
 Und firt si in das himelreich
 Der freuten alle engel si
 Und die singen alle gemaine
 Elob si maria din raim
 Elobt si got der si erborn
 Hat und ist von ir geporn
 Der immer ainet sant thomas
 In der selien lere was
 Von den andern so gegangen
 In gepet her an gegangen
 Da er an sinem gepet lag
 Erhimberich er das sach
 Das ihesus mit sant michael

firt pandu als end sele
hanam off ze himelrich
End das die engel frauen sich
auch hört er den engel sank
Der got süßer stimme clank
Die lobten alle got gemaine
Das maria diu madt name
Solt min in das himelrich
Fraue wesen ewiglich
Er wuel nider an der stat
End der heym cristen bat
Daz er in ein zanden solt
Geben das man in solt
Glauben das er got gesehen
Loue maria wer gepflegen
fir sin hize da sa zehant
Wiel er in der ein gewant
Da maria was in gewunden
End ir haube was in gebunden
Ant thomas das gewant geuend
Drate zu den imgeren guend
End in zunge das gewant

Das erug er in seiner Gant
 Eyt zaugt in das er hat gesehen
 Wie maria ewer gesehen
 Wie sie und sie gesamer sich
 Aet in das Amelrich
 Mit ihm sin ewer gewarn
 Und die engel die da waren
 Lobten alle got gemain
 Und mariam die maget rein
 Da die innigern Gouen das
 Das geset Aet sant thomas
 Die brachen off und namen ab
 Den stein oben ab dem grab
 Und anders nicht finden da
 Dem Amel bibe das da Gortzema
 alle gelouben da gelich
 Das maria ze Amelrich
 Wer gewarn mit sel und mit sie
 Das si py mit sin selb
 Immer mer in sinem reche
 An sit ewer alle mitterliche
 Das si wollen aus Gelfenam

In nem lieben sin abesinn
Daz er uns daz ewig leben
wölle durch ir ere geben
Der heilig gant da wider sant
Die in ger alle zu nem land
Da si waren e gelwesen
Da von kam us daz geleser
Daz si wider in ir lant
firt der heilig gant ze hant
Jhesus bevalich sant michel
Daz er firt lib und sel
Biner muer sant waren
In der höchsten werachin
Maria kam zu der himels cor
Da vant si alle engel vor
Di heren walle da geuert
Und frauwen sich von ir zu vart
Frolich si in eugegen quengen
Mit frauwen si alle enpfengen
Wer ist dui rion dui lool getann
Dui also ge waltrich
Beruff in unsern eiser wert
altes lobes ist si lool wert

Bist du rain magt marie
 Ihesus unnter getaimt
 Die vert her off min son der erden
 An sol unser frauwe werden
 Auch sol unser frauwe mehren
 Dar umb soll wir si alle ehren
 Des himels sol si tragen krone
 Und sol sitzen off dem throne
 In dem himel in dem himel
 Mit ganzer freude ewiglich

Mo für maria von dem chor
 Und kam zu dem ersten chor
 Der ist engel genant
 In dem chor si die engel vant
 Die ir dienen und pflagen
 Da si lebt und offte sahen
 Die engel freude da von gelommen
 Fröhlich singen begunden
 Das ist du frauwe du uns herte
 Got bevolhen das wir ir diene
 Dienen und loben py

For allen sünden beghenen si
Specie tua minneclich
Ew maria tangentlich
Mit diner seltsame minneclich
Vff dines seltsam rich
Du bist der liecht morgen stern
Von iruels kinne sehen dich gern
Du bist din stunde vnuerdbrant
In der got mayse erofant

Vo dem choi maria für
Endt quam in den andern choi
Der nechst was da by
Der choi hager archangely
Die engel von dem choi gemain
Empfingen da die magt ram
Endt guten amen solaten gesant
Ja von der himel aller erclimb
Willkomen siest. In himel plume
Bar vff zu dmem prütigan
Bar vff zu ir sijn dmem kinde
Alles himelstües gefinde
Von diner offart frauet sich

Du bist in dem Amehrich
 Krawe und ewige Einigime
 Und unser fraude Angenge
 Du bist bezantent by der Bronne
 In dem Einige salomone
 Semacht was von Gelfenpaim
 Das ist die magetum ul ram
 Du bist die portte beslozen stete
 Und der auch der Gantzen yphete
 Grediel geschriben hat
 Dem magetum am ende stat

Und da maria nam
 Und zu dem dritten kor kam
 Der principatus ist genant
 Die engel von dem dor zu hant
 Empfingen si alle frolich
 Mit amem gesang commedich
 Si sprachen alle wille komen
 Got hat dich erwelt allain
 Das er wolt geporn werden

Von dem lip mensch off der erden
Du bist du geseget arch
Da geseet der patriarch
In besloz das himel bist
Da du menscheit und got
In dem lip rammem wart
Gyt aneinander zu verspart
Du bist gedones wolle
Din sele ist aller gnaden volle

Da maria von dann fir
Da kam si an den vierden efor
Der ist geharzen postares
Rechmde got du ge schrifte ons dez
Da wart maria schon empfangen
Die engel komen alle ge gangen
Und firt si mit frau den und mit schalle
In men efor und singen alle
Wilt komen maria der engel trost
Von du ist elhu welt erlost
Bar off ramm maria min
In dem leben of me rhesu
Du bist du ros von urreich
Der sien dimer kumft min fro

236
Du bist die hilge by dem din doren
Schwaffen ist wam vō erdoren
Von Amel godes plinne bist
Und durch der plinnen ort
Dar nach din magt marie
In mitten durch die uerachne
Die da ist in dem Amelbrache
In dem finften chor si da sich
Chert der kantz virtutes
Die engel comden nune dez
Daz du in dem chor
Mara godes miter für
Segen in mit frauwen singen
Daz alle die chor der engel chingen
Kaltomen spiegel aller frauwen
Wol uns daz wir dich min schawen
Wir haben din frauwe lang gert
Wam du bist alles lobes wert
Du solt unser frauwe sin
Wol uns wart der künfte din
Du bist dez paradie pinnne

Der meere stern der hmele summe
Du bist du gert diu mayes künig
Da er an den stam slug
Da ain chalter primme us ran
Kam du fraue ain eynt am man
Sud am likes gelust paere
Sud doch raimu magt loere

Sud auch mit der gerten durch das mer
Er firt das israhelische her
Da du by bezauchent bist
Sud diu sime der suzze krost

Da maria von damm fir
Da kam si an den selphen kor
Der engel sud auch nam der
Chores der ganz dominacione
Die engel von dem chor ze hant
In maria alle sompt
Komen frolich si empfangen
Sud suzen sank si an vengen
Sud sungen auch also schon
Wel komen frau der engel chon
Du seit unser sticht meren

~~zug fering~~

In der dore die boary lere
 worden von her lucher
 von dir raimm magt her
 vol die wolder worden sint
 das schaffm fruce und nach din kint
 du bist teuchent by der arch
 die got noe dem patri arch
 die welt ze pflanzey in te hute
 und der grozen wasser stute
 du bist liechter dann die sonne
 du bist der sinnen gerten primme
 der da flinzet von libano
 alle harligen machst du fro

Maria für dar nach ze hant
 In den dore der ist genant
 Tron und die stenden stat
 Under allen den doren hat
 die engel mit ir sam minge
 Madam enphungen und sungen
 wil komen frau einigime
 wil komen unser löserime
 du bist ge geben was ze lone

In fare off ze dñem throne
Du bist dñi gert von yesse
Se walpen in der altem &
Von dir ein plun entsprungen ist
Da by du besuchent bist
Din sin der sūz ihesus crist
off der plume g ist gesetzen
Der heilig gart bist mit vergetten
Hut er an dir er gat gegeben
Dir ein tugentlich leben
In chausch und an die mitkeit
Und an maniger stacht heilikeit
Du bist besuchent by dem pamme
Der kaltem und der ointome
Wann du wil ram und heilig
Gat also die welt gemacht selig

Dar nach für maria für sich
off baz in das himelrich
Und quam in dem achte chor
Und vome die engel all da vor
Der chor quaffet chersum
Marion fürten si dar in

238
Ic sang end auch mit flöde vil
End mit süßer stamme spil
Si begunden alle singen
End mit flüze dar nach ringen
Daz si mit süßer melodie
Geloben mochten sant marie
Si singen all daz ist diu rain
maria diu gut erchoen allam
Got in amer küniginne
Wen sollen frauw von ir gelöbne
maria do du werd off erde
Do betrachtent si den gerten
Die der priester da von trug
Do der selben gerten slug
Erines laup end schon plumen
End von der plumen ist komen
Du bist diu plum diu frucht ist ir
Der von dir geboren ist
Du bist auch daz himel brot
Da mit verzigt vierzigtag got
Opfer daz israhelisch her

Wann du magt ein kint geper
Der mind chor hant scruplin
do maria chom dar in
Gabriel den engel vant
Der ir von got wart gesant
do si iren empfiench
Gud gotes will an ir ergiench
Der selb engel wart do fro
Daz si frau chom also
kometlich ze hmetrich
Dester saliger dmadt er sich
Auch die engel andern kometen
Gud ir frauen mariam nament
Gud firten si mit sinem gesange
Mit zigen Gud mit heippen clange
In irn chor jubiliereu
Alle beginden Gud si zieren
Iren sank mit simpsonieren
Ze lob der raimen magt marien
Si singen all magt ger
Wir sagen all du-lob Gud er
Wir loben Gud durch du-lob

Und Auch Das Du raim mitte
 Von loben dich durch die gute cheusheit
 Durch den groze Treuekeit
 Wir loben dich durch die gute minne
 Da mit du got mit allen sinnen
 Ist und auch die lute harte
 Und werd auch barmherzig stete
 Wir loben dich durch die tugent
 Die du frau in Amer tugent
 Konst ge gangen raim magt
 Ist und er si du gesagt
 Du bist keuscheit by den wolgen
 Der dem irabulischen volche
 Gab schaden da si plien vorn
 Durch die wilst mit im scharn
 Du bist die fenel die in nach hehe
 Gab dich in die winter nicht
 Ist gechehen in der nacht
 Erlobt sie du raim magt
Die heiligen in dem hmelech
 Die da waren alle gelich
 Und die sie alle gemain

Esomen und die maget ran
Mit grozzen frowden auch enpfienzen
Begen ir mit sang gungen
Bich frowen das ir küniginne
Was komen und ir beserime
Die künigen und die sel smagen
Das die himel alle erclingen
Und mit süzer armonie
Enpfienzen die namen anarie
Kerphen gagen und loben
Tungen smagen in bilherzen
Und maniger stact saiten spil
Und süzes tones was da vil
Auch die engel alle sampt
Da zu komen so ze hant
Das si mariam die magt wroue
fimen in irs kindes trone
Mit amander all smagen
Si begunden und sprungen
Vor smager was sant michel
Den rauen firt sant gabriel
Er firt anariam an der hant

die künigen
Mit süzer
auch zu
wider wouen
die magt ab
wiltbede
himel und
frowen sich
aria und sm
Es ist die si
von der wouen
für gepfrie
die sel am
Es ist die ge
bi für ge
kaiser und m
die allin
Nuch der
Erstlich fre
da er marian
er enpfienzen

Die gantzen volgen alle sampt
Mit siner herpden her dand
Bank auch zu der hochzeit
Unser vater her adam
Noc nach abraham
Melchisedech und ysaac
Daniel und ierimas
Frauen sich da komen was
Maria und smigen all das
Es ist du sine du rain marie
Von der unser ihesu
Sant geschehen und gelesen
Die sol immer frue wesen
Di ist die gert von yesse
Di hat getragen die we
Kint und magt ein kint
Der illu dinterich sint

Nach der tauffer sint solan
Grosse freude er gewan
Da er mariam sin onsel sach
Er empfiench si und sprach

240

Willkomen frau min
In das himelrich din
Willkomen schon nistal min
In dem hilen chint din
Iob und ere wor alle dir sagen
Kann du haust das lamp getragen
Das der coele summe hat
Vertribt und auch w missetat
Das lamp erdant ist wol und so wart
In dem iordam genuch
Kon im do ist noch ver-spert
In mimer miter lip was
Do si swanger diest gesach
Das lamp zu dem iordam genuch
Und woz mir den tauf empfiend

Maria miter auch frau anna
Ist her soachim nem manne
Gegen wer taster greuzen
Ist grozen fiend den si empfiengen
Si sprach en wil komen frau maria
Willkomen frau kinnzime
Ispachelis loferzime

kon dir ist on
Ist dem die
Ist und das
kon vnfim si
Ist und das
frau un an
Ist und das
kon und all
fiende groz
kon dir wam
fiende fiend
Ist alles kin
In der fiend
immer belibe
Ist by abesim
Ist mit alle
Ispach der n
Ist maren n
Ist gezele
Ist si gelan
Ist die rain

241
Von dir ist unser künne erlöste
Und dan des geslechte geuöste
Wol uns das du in bequeme
Von uns in lip sint beneme
Wol uns das du in comde
Fraw von anfers labe gepirde
Wol uns das du bist fraw komen
Von uns all der wölte zu fromen
Frewde groß ist uns geschehen
Von dir wann wir haben gesehen
Gottes freud und dines kindes
Und alles himelrich gesinde
In der freude sülle con
Immer beliben fraw by dir
Und by abesim dincem kinde
Und mit allem gottes gesinde
Joseph der nam und auch der gute
Der waren in siner gute
Got gehebt mit nem sin
Und si gehalten was sin dorn
So der nam gottes trüt -

Die fragen mariam Siner brüt
Im dem himel komen sach
Im so grozze frewd geschick
Das niemant das gesagen mach
Er empfing si und sprach
Willkomen lobe frau min
Willkomen mins herzen scharn
Willkomen onara min frau
Wol mich das ich dich min schaw
In dem himel rich du
Du sol ich gummer by dir sin
Gud sol mich nyeten Siner minne
Siner scharn Gud sol gelommen
Gud Sinen lob frewd ganc
Gud tragen Siner chensich krauz
Sien vil gan ich von dir
Wam du rame bewolhen mir
frewd das ich din gütter were
Gud Siner chensich kamerer
Din bin ich fro min ist mir wol
Wam ich gummer by dir sol
Gescheiden nimmer werde mitgt raim

Ja sol sin
In dem
In der
Guten ge
Der sol
D
Gud mar
fürten o
to harte
Gud man
Ja hore
Amgen
Ja plik
Tamen
In was
Gud man
Allez kin
In maria
Die engel
Die Guden

Ic sol sin mit dir geman
By demen liden sin ihesu
Den ew fraw uch Guds du
Haben gedogen minnedich
Der sol uns machen freude rich

Die Gantzen komen all do
Gud die engel auch dar zu
Gud mariam die maget vronne
Furten off zu gotes trone
Do sparten si manigen schon gesunt
Gud manigen sussen dunes clant
Da hort man herpken Gud liden
Singen loben inbilieren
Da spuch man Got der gotes minne
Tanzien varen Gud springen .
Da was spitz wort vil
Gud maniger slacht freuden spil
Allez kimplich her was genant
In maria hochzit
Die engel singen armonye
Die Gantzen sussen simpsonye

Die seltsam melodye
End lobten die raimen marie
Ihesus mueter gottes amye
End in dye obersten verachne
Si firten si zu der smelchicht
Du was w ein spil berant
All da der wacer bild w sin
Der heilig gaust du dritte pson
Empfingen auch die magt raim
Mit fiewden gott in w gemain
Got vater von dem himeltraf
Sprach in der magt minnetlich
Kint komen doater von syon
Kaget mueter gelon
Kint komen ros von iericho
Kumt min von libano
In solc tragen ein chon
Die wil ich dir geben zelon
Wann min sin du kint ist worden
Da du gelaubtest minen worten
Die gabriel der engel dir
Kann maget bracht von mir

der solc d
In dem
Sagen sin
Der sin d
Er man sin
Mit fiewd
off am bron
In sine lides
Er sprach d
Die wil ich
Kint der lau
Kint erlate
den trosten
End du lon
Die du mir
off der erde
Er sagt w off
Kint mit
In der erde
Kint von
Kint dreyzig

243
Der solt du ymmer frum sein
In dem Gmündrich min
Egen siner mitter geiz
Der sin Gud frolich si empfieng
Er nam sin mitter by der Gant
Mit freuden frewet er sich zehant
Off am throne da sagt er sy
Da sine lides sul sint by
Er sprach thu solt du mitem sien
Thu wil ich dich frau ergozien
Allez dez lades dez du dmitz mach
Gant erliten thu wil ich dich
Sien trosten Gud freuen
Gud du lon dinen truen
Die du mir erziigt gant
Off der erde da wil by du was
Er sagt w off am throne
Gezwet mit maniger slacht lone
Am der throne Gmündert plume
Guden bon w magetum
Iuch ditzig get die thron

Dant man was ein chone
Auch was mit der marter lone
Wol geuerd manen chone
Der leuer end der pfliger
Ir plinnen trug du magt her
Die zwelf apostol alle sampt
Ir plinnen heren dar gesant
Auch die vier ebeangolisten
Ir plinnen zu der chone in festen
patriarchen end ppheten
Maria chon genert góten
Auch so wart maria cranz
Von dem lole der engel ganz
Also von aller heiligen lone
Wart geuert manen chone
End vor allen heiligen plinne
Was maria cranz wolkomen

Dar zu kam der heilige gaste
End er mariam aller maister
Er lobt si vor aller men tugent
Daz si her von er tugent
Schlagen in grosser heilikeit

Ait mo
Er sprach
Ja min
Ait den
Du lach
Du lach
Ait chon
Wam d
Edelich
Du war
All sünde
End mer
End wor
Form lich
Tugentlich
Den du m
End n'ung
Kinn man
Du sollt
Der du fra

Mit wo libe ich an seigant
 Er sprach wil komen rams vas
 Da min gotlant inne was
 Mit den siben galen min
 Das was das ram herz dy
 Das was mir alle zit berait
 Mit chensig vnd mit dreimickant
 Wam du wert mit vnd gute
 Se dntig vnd wol gemite
 Du war liep vnd get war minne
 All sinde wary du laut
 Vnd mer war du gas vnd mit
 Vnd wert karmherzikeit all zit
 Gern liz du dich erbarmen
 Tugentlich vber die armen
 Den du mocht ze helf komen
 Vnd wongemach be neme
 Tamin maria dez dank ach dir
 Du solt vnnuer sin by mir
 Dez du frau preest mich

Oker alle die lute die dich
 In ruse ne lobent und auch erent
 Und zu dinem dienst erent
 Ir sünde wil ich in vergeben
 Und geben in das ewig leben
 Auch wil ich dir geben ze lon
 Aller miner seluden ayron
 Und du solt in dem hemel min
 frau und aninge sin

Falso maria die hat em ende
 Hier geticht das ich dir sende
 Dinn pit ich dich durch din gute
 Das du lockest senfoc gemite
 Ihr wil armen sündel zagen
 Und din gutt zu mir naigen
 Und erbarme frau dich
 Sene diechsen vber mich
 Se worne mir duns kindes gntde
 Das ich miner sünde schuld
 Von mines lides ende gepüte
 Der helf mir untermaget suße
 Auch seid ich min die puchlin

Von der
 Aller der
 Das si wy
 Joram lo
 Der dich
 Und auch
 Dem gibe
 Di helf im
 Das er min
 Se lomme
 Auch dich
 Den prud
 Die gan u
 Wam si g
 Und den g
 Auch pi m
 Den dich
 Es si w
 Das der
 Und g
 Und auch

Von der lieben frawe min
 Aller der cristenheit gemaine
 Das si wissen wie das name
 Mariam leben si geliefen
 Der das hören und lesen
 Und auch schreiben lassen wil
 Dem gibt maria guden vil
 Si hilf in auch es fuer not
 Das er nimmer pösen tot
 Bekommet an das lilez ende
 Auch das buchlin ich sende
 Den prudern bey dem tünstigen quos
 Die gan ich lang erthouen es
 Wann si geden mariam orten erent
 Und den gelouben cristen gemerent
 Auch pürich alle und im das künnt
 Den das buch ze guden künnt
 Ob si vident ist an dem
 Das der wartheit lueder zom
 Ly und dem gelouben swache
 Und auch falsch luer mache

Das si gar das ab schaben
End das mit lenger by in haben
Wann ich nicht mit engere
Wann manen lob bid ere
Den vngelerten bid den affen
Den verbuit ich wider claffen
Die ir törichte da mit meidene
Das si ze aller zit das schelen
Das si sell mit euchmident
Daz wöllen si doch nicht ginnen
Ir doch wil die püchlin
pequern in den sinnen sin
End mit gedicht das marian
Ic lob kom bid ze den
dem wil gern erlauben das
Ich han ez mit gemindert das
Alle dy an disem püchle
bedient der grad ich püchle
Das si wöllen haben steten
Auch durch got an nem gebete
End bitten got das er sich
woll erbarm über mich

246
Pruder pphly pm ich genant
Got ist mir linder unbekant
In dem orden von charno
Ich ich geschrieben in dem buech
In ples die puchlin
Dant 1000 was der mamer min
Der marien guter loaz
Diu ihesus gotes sin genant
Der selb ihesus mich uns geben
Trost durch smer muer leben
Haben leben gar die vo
Din helf uns ir sint ihesus

maria ave maria gratia

Das puchlin hat geschrieben pruder
vernot von den kurffurzen do man
als drizehen hundert iar vnd
dem lxxxviii iar nach onse hren
agnam tag. Vnd die got auch für mich